SauerlandKurier

25. Jahrgang · 18.03.2015



für Brilon, Olsberg, Willingen und Umgebung

HOCH-SAUERLAND-KURIER

Geschäftsstelle: Springstraße 1 (Marktcentrum) • 59929 Brilon
Tel. 0 29 61 / 97 72 80 · Fax 0 29 61 / 9 77 28 10 • Internet: www.sauerlandkurier.de

Auflage ca. 154.200 Exemplare

„Vergessen darf man nie"

Stolpersteine in Brilon erinnern an Familie Goldberg

■ Von Manfred Eigner
brilon@sauerlandkurier.de

Brilon.
„Anders als bei Denkmälern oder Gedenktafeln, die natürlich auch ihren Sinn haben, begegnet man den Stolpersteinen im täglichen Leben. Sie sind da, wo die Menschen jeden Tag hergehen und wie in diesem Fall mitten in der Stadt," beschreibt Initiator Janos Klink vom Jugendparlament die Idee, auch in Brilon an das Schicksal jüdischer Mitbürger zu erinnern: „Die Stolpersteine sind da, wo die Menschen leben und wo die Opfer, denen gedacht werden soll, gelebt haben."

Seit Montag rufen in der Gartenstraße fünf in den Gehweg eingelassene Gedenksteine die Erinnerung an die Familie Goldberg wach. Im Eingangsbereich ihres ehemaligen Besitzes, dem heutigen Haus des Gastes, stechen die goldfarbenen Stolpersteine aus dem Einheitsgrau des Gehweges hervor. „Hier wohnte Fanny Goldberg, geb. Hecht, Jg.1882, unfreiwillig verzogen, 1940 Köln, Flucht 1940 Südamerika, Tot 31.7.1943," ist auf dem obersten Stein zu lesen. Darunter angeordnet das Gedenken an ihre vier Kinder Dagobert, Alfred, Leopold und Lore.

Unter den Gästen, die das Verlegen der Stolpersteine durch den Kölner Künstler Gunter Demnig begleiteten, waren der 82-jährige Johannes Otto, ein Großneffe von Lore Goldberg, und sein Sohn Hartmut aus Mettmann.

Lesen Sie die Fortsetzung auf ➟ Seite 3



Zahlreiche Briloner begrüßten Künstler Gunter Demnig in Brilon, der die Stolpersteine an der Gartenstraße vor dem Haus des Gastes verlegte. Foto: M.Eigner

Austausch mit den Bürgern

Brilon. Die Briloner sind gefragt, ihre Meinung zum Thema Hansetag 2020 in Brilon zu äußern. Wie bei der Informationsveranstaltung für die mögliche Ausrichtung der Internationalen Hansetage im Jahr 2020 angekündigt, wünscht sich die Stadt Brilon einen regen Austausch mit der gesamten Bevölkerung. Sollen die Internationalen Hansetage 2020 in Brilon stattfinden? Diese zentrale Frage steht im Mittelpunkt der ab sofort freigeschalteten Internetseite http://ihremeinung.brilon.de. Die Abstimmung läuft bis zum 15. April.

Kunos Kasten

Die holde Maid von Kunos Kollegen ist eine wahre Koryphäe am Kochlöffel. Sie versteht es, alles was kreucht und fleucht, vorzüglich zuzubereiten. Nun begab es sich aber, dass eine Soße, die die Holde auf dem Teller drapiert hatte, einen Pfeffergehalt besaß, der sich etwas oberhalb des Schmerzgrenze des Gaumens befand. Auch die besorgte Nachfrage, ob sich die Dame während des Kochens mit einem Pfefferspray eines Einbrechers erwehren musste, entgegnete die Küchenfee: „Wir haben doch jetzt bunten Pfeffer. Und der sieht so schön aus, wenn der da raus rieselt. Deswegen habe ich noch ein wenig weiter gemahlen". Das Auge würzt mit, weiß ein pfeffergeschärfter...

Kuno

Sprechzeit zur eBook-Ausleihe

Brilon. Die Stadtbibliothek Brilon lädt zur nächsten eBook-Sprechstunde am Freitag, 20. März, ein. Hier wird individuell auf Fragen rund um die Ausleihe von eBooks und zu Endgeräten eingegangen. Das Angebot der digitalen Ausleihe der Stadtbibliothek Brilon ist unter www.onleihe24.de abrufbar. Die Sprechstunde findet von 16 bis 18 Uhr in der Bibliothek statt. Hierbei handelt es sich nicht um einen Vortrag, sondern es werden Fragen beantwortet. Deshalb ist das Kommen zwischen 16 und 18 Uhr auch jederzeit möglich. Weitere Infos unter ☎ 0 29 61/ 79 44 60. Zur Sprechstunde ist keine Anmeldung erforderlich.

Fahrt zur Freilichtbühne

Antfeld. Die Kolpingsfamilie Antfeld lädt zur Freilichtbühnen-Aufführung in Hallenberg „Die drei Musketiere““ (nach dem Roman von Alexandre Dumas) für Freitag, 14. August, ein. Abfahrt ist um 18.50 Uhr ab Dorfplatz (per Fahrgemeinschaft in Pkw). Beginn der Aufführung ist um 20 Uhr. Die Eintrittspreise betragen für Erwachsene 12 Euro und für Kinder 5 Euro und zuzüglich eventuell anfallende Fahrtkosten. Für Mitglieder der Kolpingsfamilie Antfeld und deren Ehepartnern gibt es Ermäßigungen (bei Erwachsenen: 2 Euro und bei Kindern: 0,50 Euro). Anmeldungen umgehend erbeten bei Franz Josef Japes, Antfeld (☎ 0 29 62/ 56 01 beziehungsweise E-Mail an franzjosefjapes@gmx.de). Letzter Anmeldetermin ist Freitag, 31. Juli. Die bereits reservierten Plätze werden nach Anmeldeeingang berücksichtigt.

Mit Poesie in den Frühling

Bruchhausen. Die Christine-Koch-Gesellschaft lädt zu einer Literaturlesung mit der Schriftstellerin und Rezitatorin Christel Hoberg-Heese im Schloßguts-Café in Bruchhausen ein. Die Lesung findet am Samstag, 21. März, um 15 Uhr statt und stimmt auf den Frühling ein. Zuerst wird die Osterspaziergangsszene „Vor dem Tor“ aus Goethe, Faust I zitiert. Danach Eichendorffs: „Und die Welt hebt an zu singen“. Christel Hoberg-Heese gibt einen Überblick der Lebensstationen des Dichters, Wesenszügen der romantischen Dichtung, einem Zeitbild ihrer Epoche und auch einem Bogen zur heutigen Zeit, der in klassisch-romantischen Motiven den Wandel der Umwelt unserer Gegenwart spiegelt. Ab 14 Uhr (und in den Pausen) gibt es Kaffee, Kuchen, hofeigenes Landbier, ein Accessoirelädchen, auch mit Rosenliteratur.



Granaten schlugen Ostern 1945 in Altenbüren ein und zerstörten viele Häuser.

Krieg in Altenbüren

Das Dorf gedenkt der schlimmsten Zeit seiner Geschichte

Altenbüren. Die schlimmste Zeit in der Geschichte ihres Dorfes erlebten die Altenbürener vor 70 Jahren, als amerikanische Panzerverbände zu Ostern in das Dorf eindrangen. Den Geschehnissen gedenken die Altenbürener am Donnerstag, 2. April und am Freitag, 3. April.

Am Gründonnerstag, 29. März 1945, drangen amerikanische Panzerverbände in den Süden des Kreises Brilon ein. Die heutige B 7 war mit flüchtenden Soldaten, Sanitätskolonnen, Nachschubeinheiten und freigewordenen französischen, russischen und polnischen Kriegsgefangenen überfüllt. Am Nachmittag wurde Brilon von den Amerikanern besetzt. In Altenbüren wurden vom Volkssturm und vom Reichsarbeitsdienst Widerstand geleistet. Es blieb ruhig bis Ostermontag, 2. April. Morgens während der heiligen Messe schlugen Granaten in das Kirchendach ein und verletzten einige Kinder. Der Feuerüberfall hörte nach wenigen Minuten auf. Gegen 15 Uhr näherten sich amerikanische Panzer und Infanterie dem Dorf. Gleichzeitig setzte von Brilon her Artilleriebeschuss ein. Als den anrollenden Panzern Granatwerfer und Maschinengewehrfeuer entgegenschlug, antworteten diese mit Brandgranaten, die dann 27 Häuser in Brand setzten.

Rund 100 Menschen sollen gestorben sein

Dieses alles ist nur geschehen, weil ein einzelner Ritterkreuzträger der Wehrmacht das Dorf verteidigen wollte – seine Worte waren: „Und wenn in Altenbüren kein Stein auf dem Anderen bleibt.“ So hat dieser Krieg vor 70 Jahren auch viel Leid und Elend unter die Bevölkerung von Altenbüren gebracht. Alleine am 2. April 1945 sollen in und um Altenbüren insgesamt 100 Menschen umgekommen sein. Um 17 Uhr nahmen die Amerikaner das Dorf ein. Alles was bis dahin nicht in Sicherheit gebracht werden konnte, wurde geplündert.

Der Dorfverein und der Ortsvorsteher laden alle Mitbürger und Vereine ein, sich an diesem Gedenktag zu beteiligen. Ab 16.30 Uhr sind das Archiv und Heimatmuseum mit neu eingerichtetem Raum aus den Kriegsjahren geöffnet. Das Haus Hövener stellt zusätzlich einige Exponate aus der Zeit als Leihgabe zur Verfügung, die an dem Tag besichtigt werden können. Zu diesem Gedenktag werden Zeitzeugen über die Geschehnisse in und um Altenbüren vom 2. April 1945 im Archiv berichten. Am 3. April findet eine Liturgie in der Kirche in Altenbüren um 15 Uhr statt. Anschließend ist Kranzniederlegung am Soldatenkreuz auf dem Friedhof.



SAUERLANDKURIER

IMPRESSUM

Kostenlose wöchentliche Verteilung an Haushalte und Betriebe im Hochsauerlandkreis und Kreis Olpe.

Wöchentliche Auflage ca. **154.200** Exemplare

Auflage SauerlandKurier + SiegerlandKurier gesamt mittwochs ca. **269.545** Exemplare

Verlag und Herstellung:
KurierVerlag Lennestadt GmbH
Kölner Straße 18
57368 Lennestadt-Grevenbrück
Telefon 0 27 21/13 60
Telefax 0 27 21/13 61 77
internet: www.sauerlandkurier.de
e-mail: meschede@sauerlandkurier.de

Verlagsleitung: Tim Plachner

Chefredaktion: Tim Plachner

Gesamtanzeigenleitung: Axel Berghoff (verantw.)

Anzeigen: Es gilt die Preisliste 40

Sonderseitenredaktion: Gregor Breise

Vertriebsleitung: Sabine Rohrmann-Jost

Druck: Druck- und Verlagszentrum Hagen MZV Meinerzhagen

Ausgabe für:
Brilon, Olsberg, Willingen

Geschäftsstelle:
59929 Brilon, Springstraße 1
Telefon 0 29 61/97 72 80
Telefax 0 29 61/9 77 28 10

Redaktion:
Brilon: Jana Sudhoff
Meschede: Lars Lenneper
Neheim: Christian Weber, Rebecca Rath
Schmallenberg: Marco Twente, Anna Sartorius

Gedruckt auf Recycling-Papier



NOTDIENSTE

Übersicht auch unter www.sauerlandkurier.de

Notruf

Feuerwehr/Überfall/Rettungsdienst/Notarzt **112**
Polizei/Überfall/Einbruch **110**
Krankentransport **0291 19222**
Giftnotrufzentrale Bonn **0228 19240**
Faxnummer für Sprach- und Hörgeschädigte **0291 999424**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(Mo.-Fr. 18 bis 8 Uhr, Mi./Fr. 13 bis 8 Uhr sowie Sa./So./Feiertag 8 bis 8 Uhr am Folgetag) **116 117**

Notfallpraxis

Maria-Hilf-Krankenhaus in Brilon,
Am Schönschede 1
(Mo./Di./Do. 18 bis 22 Uhr, Mi./Fr. 13 bis 22 Uhr sowie Sa./So./Feiertag 8 bis 22 Uhr)
Anmeldung unter **02961 9781799**

Augen- und HNO-Ärzte

Der Augen- und HNO-ärztliche Dienst wird in den Praxen der Ärzte versehen. Der diensthabende Arzt ist unter der Nummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes zu erfragen.

Kinderärzte

Zentrale Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst am Karolinen-Hospital Hüsten, Stolte Ley 9, Arnsberg **02932 9521710**
Sprechzeiten (ohne Anmeldung):
Mi. 16 bis 19 Uhr; Sa./So./Feiertag 9.30 bis 13 Uhr u. 16 bis 19 Uhr

Zahnärzte

Brilon, Marsberg, Olsberg **0291 7676**
Büren/Fürstenberg **05251 23070**

Tierärzte (telefonische Anmeldung)

Sa./So.: TA Stolpe, Usseln **05632 922613**
nur Kleintiere: Der tierärztliche Notdienst ist unter der Telefonnummer der Haustierarztpraxis zu erfragen.

Apotheken **0800 0022833**

Kartensperrung

(EC-, Kredit- und Mobilfunkkarten) **116 116**

Rede erntet viel Applaus

Praktikant Sven Becker spricht bei Stolperstein-Verlegung

Fortsetzung von Seite 1...

Brilon.

Als Quantensprung in der Erinnerungskultur bezeichnete Janos Klink in seiner Rede die Idee des Künstlers Gunter Demnig, der die Stolpersteine vor rund zehn Jahren ins Leben gerufen hat. „In über 800 Städten, vor allem in Deutschland, aber auch im benachbarten Ausland, sind etwa 40 000 Stolpersteine verlegt," so der Vorsitzende des Jugendparlamentes.



Gunter Demnig ließ die Steine in der Gartenstraße im Gehweg ein. Foto: Eigner

Bürgermeister Dr. Christof Bartsch überraschte, als seine Begrüßung sehr kurz ausfiel und stattdessen sein Schülerpraktikant Sven Becker seine Gedanken zu dem dunklen Kapitel der Briloner Geschichte vorstellte: „77 Jahre ist es her, dass die SA im Deutschen Reich in jüdische Häuser einbrach. Diese Terrorwelle machte auch vor Brilon keinen Halt. Auch hier wurden Juden entwürdigt, verschleppt, enteignet; auch in Brilon brannte die Synagoge. Hier wie überall in Deutschland schauten Polizei und Feuerwehr oftmals zu, ohne etwas zu unternehmen. Darum ist es unsere Aufgabe, das Gedenken an jene Zeiten aufrechtzuerhalten. Nur wenn wir erinnern an die Vergangenheit, können wir die Zukunft verbessern. Abschließend bleibt zu sagen, dass die junge Generation heute keine Verantwortung mehr übernehmen muss für die Verfolgung der Juden zwischen 1933 und 1945, aber wir können unsere deutsche Vergangenheit nicht verleugnen oder darüber hinwegsehen. Unsere Aufgabe ist nicht, uns schuldig zu fühlen, sondern an jene Deutsche zu erinnern, die sich schuldig gemacht haben und an die Juden, die dem zum Opfer fielen." Die Rede erntete viel Applaus.

Carsten Schlömer, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Universität Paderborn sowie wissenschaftlicher Mitarbeiter Museum Haus Hövener und Jugendreferent Briloner Heimatbund führte aus: Die Geschichte des Antisemitismus sei eine Tragödie, welche bis in die Antike zurückreicht. „Selbst in unserer kleinen Stadt Brilon finden sich bis heute Zeugnisse des Antisemitismus und beweisen auf tragische Art und Weise, wie oft die jüdischen Bürger Brilons Repressionen zu erdulden hatten. Bereits im 16. Jahrhundert kam es zur Veröffentlichung so genannter ‚Juden-Ordnungen', die vom Erzbischof zu Köln festgelegt wurden. Ein seltenes hier in Brilon noch erhaltenes Exemplar jener Edikte beschreibt genau die heute fürchterlich anmutenden Gesetze, die eine unvorstellbar schreckliche Zeit für die Männer und Frauen des jüdischen Glaubens darstellten." Mahnend schloss er seine Ausführung: „Es liegt an einer aufgeklärten Gesellschaft Fanatismus, Rassismus und Sozialdarwinismus zu bekämpfen und anzuerkennen, dass jeder Mensch, ungeachtet seiner Religion, seines sozialen Standes oder seiner Herkunft ein wichtiger Bestandteil der modernen Gesellschaft sein kann."

Flutlichtfahren zu Ende

Winterberg. Mit dem Snowboard-Weltcup am vergangenen Samstag endete die Flutlichtsaison im Skiliftkarussell Winterberg. Was nicht heißt, dass Pistenspaß am Tag nicht mehr möglich ist: Um eine gute Qualität der Pisten auch in der Nachsaison zu erhalten, werden sie abends geschont. So gesehen schon am Weltcup-Hang in Winterberg; vor den Wettkämpfen durfte die Piste einige Tage „ruhen", damit optimale Bedingungen geschaffen werden. In der kommenden Saison dann geht es weiter mit dem Flutlichtfahren im Skiliftkarussell. Alle Infos gibt es unter www.skiliftkarussell.de.

17. Börse lockt Trödler

Scharfenberg. Für die 17. Scharfenberger Kinderbörse rüstet derzeit das Börsen-Team. Stattfinden wird diese am Samstag, 21. März, von 13 bis 16 Uhr in der Schützenhalle Scharfenberg. Im Angebot sind Sommerbekleidung und Schuhe für Kinder von Größe 50-188, Umstandsmode, Babyausstattung, Kommunionbekleidung, Kinderwagen, Auto- und Fahrradsitze, Fahrräder, Roller und Spielzeug. Etwa 12.000 Einzelteile werden die 50 Frauen vom Börsen-Team nach Größen, Jungen- oder Mädchensachen auf den Tischen ausbreiten oder auf Kleiderständer hängen.

Das Repertoire der gebrauchten Kinderartikel, welche 180 Mütter zur Verfügung gestellt haben, ist groß. Durch einen separaten Eingang um 12.30 Uhr haben Schwangere (eventuell Mutterpass) Einlass mit ihrem Partner. Für das leibliche Wohl ist mit selbst gebackenen Kuchen, frischen Waffeln und Getränken gesorgt (auch zum Mitnehmen). Weitere Info unter: www.SHBoerse-Scharfenberg.de.

Schützen ehren Jubilare

Gevelinghausen. Die Generalversammlung der Schützenbruderschaft St. Hubertus Gevelinghausen findet am kommenden Samstag, 21. März, um 20 Uhr in der Schützenhalle statt. Neu gewählt werden Schriftführer, Kassierer, Zugoffizier und Fähnrich. Außerdem stehen das Schützenfest 2015 und Ehrungen für 25-jährige Mitgliedschaft auf der Tagesordnung der Versammlung.

Kleiderstube geöffnet

Brilon. Die Kleiderstube im evangelischen Gemeindehaus Brilon (Kreuziger Mauer 2), ist am Donnerstag, 19. März, von 10 bis 12 Uhr zum Verkauf geöffnet. Für die ganze Familie wird für geringes Entgelt Kleidung angeboten, einschließlich Unterwäsche, Strümpfe und Schuhe, aber auch Bettwäsche ist vorrätig. Die Annahme von Kleidung (kein Trödel) erfolgt am selbigen Tag von 11.30 bis 12.30 Uhr.

Kolping plant das Jahr

Bigge. Die Mitgliederversammlung der Kolpingsfamilie Bigge findet am Samstag, 18. April, statt. Nach der Abendmesse geht es in die „gute Stube" des Kolpinghauses. Auf dem Programm stehen neben den Jahresberichten sowie den Vorstandswahlen weitere Informationen zu aktuellen und bevorstehenden Aktionen und Terminen.


Briloner Jugendliche schlüpfen in die Rollen von Jonathan und David.

Freunde fürs Leben

Kinderbibelwoche mit David und Jonathan

Brilon.
Um Freundschaft geht es in der Kinderbibelwoche, die vom 30. März bis zum 2. April in der Evangelischen Stadtkirche und im Evangelischen Gemeindezentrum, Kreuziger Mauer 2 in Brilon stattfindet.

Von Montag bis Donnerstag treffen sich Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren, um die biblischen Geschichten vom Königssohn Jonathan und dem Hirtenjungen David als Fotoshow zu sehen und danach in Spielen und beim Basteln näher kennenzulernen. Das Team der Evangelischen Jugend Brilon bereitet mit den Pfarrerinnen Miriam Seidel und Kathrin Koppe-Bäumer die Bibelwochentage und den Gottesdienst am Gründonnerstag vor. Dann treffen sich die Kinder und ihre Eltern mit der Gemeinde und feiern den Abschluss der Woche. Der Gottesdienst am Donnerstag, 2. April, zum Abschluss der Kinderbibelwoche beginnt um 18 Uhr. Zum Thema „Freundschaft" bringt jedes Kind eigene Erfahrungen mit. Alle wissen, wie gut es tut, Freunde zu finden, und wie toll es ist, wenn Freunde zusammenhalten und sich auf einander verlassen können.

Die Vormittage dauern von 9 bis 12 Uhr. Dazwischen gibt es ein Frühstück. Für die Mitarbeit in der Küche sucht die Gemeinde noch zwei bis vier Hände. Außerdem freut sich das Team über Wollreste und leere Konservendosen, Inhalt 850 ml, die im Gemeindebüro abgeben werden können: Dienstag und Freitag 9 bis 12 Uhr, Donnerstag 15 bis 17 Uhr.

i Es gibt Platz für etwa 60 Kinder. Anmeldung sind im Gemeindebüro in Brilon unter ☎ 0 29 61/ 5 00 20 möglich.

Klassiker koloriert

Räuber Hotzenplotz treibt es bunt

Brilon.
Die BWT-Brilon Kultour zeigt ab dem 23. März eine ganz besondere Ausstellung mit dem Titel „Jetzt treibt's der Räuber Hotzenplotz aber bunt!" im Foyer des Briloner Rathauses. Illustrator und Grafik-Designer Mathias Weber hat die Buchillustrationen von F.J. Tripp aus dem Hotzenplotz-Klassiker von Otfried Preußler eindrucksvoll koloriert.

Im August 2012 feierte eines der berühmtesten Kinderbücher „Der Räuber Hotzenplotz" seinen 50. Geburtstag – dieses Jubiläum zelebrierte der Thienemann-Verlag mit einer Sonderausgabe von allen drei, bis dato erschienen Bänden, in denen Mathias Weber die schwarz-weißen Originalzeichnungen von Franz Josef Tripp koloriert hat. Die Originale zu dieser einmaligen Sonderedition sind bis zum 8. Mai zu begutachten.

Nähere Informationen bei BWT-Brilon Kultour unter ☎ 0 29 61/96 99 50 oder E-Mail kultur@brilon.de


Mathias Weber hat die Buchillustrationen von Räuber Hotzenplotz koloriert.

Etwas anderer Kreuzweg

Elpe. Der Pfarrgemeinderat Elpe sowie Kinder und Jugendliche gestalten am Sonntag, 22. März, um 17 Uhr einen Familienkreuzweg in der St. Lucia-Kirche. Zu diesem etwas anderen Kreuzweg sind alle Elper und Heinrichsdorfer Mitbürger, insbesondere junge Familien, eingeladen. Alle interessierten Kinder und Jugendlichen treffen sich zur Vorbereitung am Freitag um 18.30 Uhr im Pfarrheim.

Sitzung der Jagdgenossen

Alme. Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Alme 2 (Oberalme) findet am kommenden Donnerstag, 19. März, um 20 Uhr in der Gaststätte Lahme statt. Neben den Regularien wird über die Verwendung des Jagdpachtgeldes entschieden. Außerdem stehen Nachwahlen zum Vorstand an.

TERMINE KURZ NOTIERT

Im Internet einfach aufgeben und suchen unter: www.sauerlandkurier.de

Mittwoch, 18. März

BRILON

Gesprächskreis für Angehörige Demenzkranker
Stadtbüro der Christophorus-Seniorenresidenz, Beginn: 17 Uhr

„Wenn die Flamme erlischt"
Vortrag zum Thema Burnout im „Bild Punkt" im katholischen Pfarrzentrum, 19.30 bis 21 Uhr

Donnerstag, 19. März

BRILON

Josefsmesse
Keffelke-Kapelle, 10 Uhr

Mitgliederversammlung
Gaststätte Lahme, Jagdgenossenschaft Alme 2 (Oberalme), Beginn: 20 Uhr (Alme)

Kleiderstube
von 10 bis 12 Uhr, evangelisches Gemeindehaus

OLSBERG

Jahreshauptversammlung
CDU-Ortsverband um 18.30 Uhr, Gasthof Plitt-Schepers (Wulmeringhausen)

Freitag, 20. März

BRILON

Versammlung
Gasthof Schnier (Jagdgenossenschaft Scharfenberg-Feld), Beginn: 19 Uhr (Scharfenberg)

OLSBERG

Heimat- und Förderverein Gierskopp
Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr, Giersker-Treff (Gierskopp)

Mitgliederversammlung
Speiseraum der Mehrzweckhalle (Sportverein Elleringhausen), Beginn: 20 Uhr (Elleringhausen)

Samstag, 21. März

BRILON

SV Thülen 1920
Generalversammlung, 19.30 Uhr, Gasthof zur Post (Thülen)

Patronatsfest
St. Joseph Brilon-Wald, Beginn: 19 Uhr (Brilon Wald)

OLSBERG

Preisschießen der Schützen
Schützenhalle Wulmeringhausen, 14 bis 20 Uhr (Wulmeringhausen)

Generalversammlung
Schützenbruderschaft St. Hubertus Gevelinghausen, 20 Uhr, Schützenhalle (Gevelinghausen)

St. Michael Schützenbruderschaft
Generalversammlung, 19.45 Uhr, Haus des Gastes in der Konzerthalle

Jahreshauptversammlung
Landgasthof Ehls (SPD-Ortsverein), Beginn: 19.30 Uhr (Elpe)

Sonntag, 22. März

BRILON

Themenfrühschoppen „TTIP"
um 10.30 Uhr in der „Alten Werkstatt", Am Kalvarienberg 1 (BBL)

OLSBERG

Mitgliederversammlung
Bogenschützen St. Sebastian Bigge um 15 Uhr, Josef-Prior-Saal im Josefsheim (Bigge)

SGV Assinghausen
Wanderung, Treffen um 14 Uhr an der Wandertafel zur Abfahrt nach Brilon (Assinghausen)

„Leader lohnt sich“

CDU-Stadtverband informiert sich über Förderperiode

Olsberg.
Mit großem Engagement berichtete Heinrich Nolte, ehemaliger Bürgermeister von Medebach und in der letzten Förderperiode Geschäftsführer der Leader Region Hochsauerland, über die neue Förderphase 2014 bis 2020. Eindrucksvoll zeigte er den Mitgliedern des CDU-Stadtverbandsvorstands Olsberg die vielen Vorteile auf, die Leader-Regionen genießen.



Leader-Geschäftsführer Heinrich Nolte sprach auf Einladung des stellvertretenden Stadtverbandsvorsitzenden Josef Röttger und der Stadtverbandsvorsitzenden Hiltrud Schmidt.

43 Regionen in Nordrhein-Westfalen haben in der aktuellen Bewerbungsrunde ihre Unterlagen im Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz in Düsseldorf eingereicht – 24 von ihnen werden letztendlich die begehrte Förderung erhalten. Die Zuschüsse in der neuen Förderperiode wurden von 55 auf 65 Prozent erhöht.

Ein harter Wettbewerb, in dem die sechs Städte Brilon, Hallenberg, Marsberg, Medebach, Olsberg und Winterberg mit einem 114 Seiten starken, gemeinsamen Entwicklungskonzept aufzeigen, warum die Leader Region Hochsauerland die richtige Wahl ist. Heinrich Nolte stellte heraus, dass die Region „Leader kann“, und dieses bereits in der letzten Förderperiode eindrucksvoll bewiesen hat.

In dem eingereichten Konzept wird die Ausgangslage unserer Region in einer Vielzahl von Bereichen beschrieben. Stärken, Schwächen, Risiken und Chancen der Region Hochsauerland werden dargestellt. Im Rahmen der Analyse wurden fünf Handlungsfelder herausgearbeitet, denen in den nächsten Jahren besondere Beachtung gewidmet werden soll. Rund 60 Projektideen sind durch die Bürger für die Handlungsfelder entwickelt worden. Weitere Ideen werden gerne entgegengenommen. Bürgermeister Wolfgang Fischer ergänzte: „Wichtig ist eine gute Beteiligung bei der Mitgliederversammlung am 23. März in Brilon. Damit wir Richtung Düsseldorf aufzeigen, dass die ganze Region hinter der Leader-Bewerbung steht.“

Glasbier wiedereingeführt

Votum der Schützen in Elleringhausen ist eindeutig

Elleringhausen.
Bei seiner ersten Generalversammlung im Amt als Erster Brudermeister der St.-Hubertus-Schützenbruderschaft begrüßte Marcel Schmidt 131 Schützen – ein Rekordbesuch und der zweitbeste in den vergangenen 25 Jahren; nur zur Generalversammlung im Jahr 2008 kamen mehr (140 Schützen).

In seinem Ausblick auf das Schützenjahr 2015 teilte Schmidt mit, dass die Verträge mit der Festmusik – dem Musikverein Rösenbeck und dem Spielmannszug Grönebach – sowie mit dem Festwirt und dem Schausteller wieder unter Dach und Fach seien. Weiter erläuterte Schmidt die kommenden Veränderungen zum Schützenfest – auch mit Blick auf das Vogelschießen.

So wird in diesem Jahr am Schützenfestfreitag die Turnhalle geschlossen bleiben. Der Königstisch wird auf die „Dorfseite“ verlegt. Falls sich in diesem Jahr kein König finden sollte, gebe es zwar einen „Plan B“, dieser solle aber möglichst ganz tief unten in der Schublade bleiben. „Wir sollten uns die nächsten Jahre auf den Plan A konzentrieren: Antreten zum Vogelschießen, Vogelschießen, Weiterfeiern. Da haben wir genug mit zu tun“, sagte Schmidt und appellierte gleichzeitig an alle potentiellen Königsanwärter, sich am Feuergefecht zu beteiligen.

Zudem musste die Schützenbruderschaft an der Finanzschraube drehen, was auch die von Rendant Elmar Balkenhol vorgetragenen Zahlen verdeutlichten. Nach der einstimmig erfolgten Wahl des neuen Kassenprüfers Joachim ter Huurne, der Ingomar Schennen turnusgemäß ablöste, wurde von der Versammlung ohne Gegenstimme beschlossen, die Mitgliedsbeiträge, die zuletzt mit der Euroumstellung zum 01.01.2002 angepasst wurden, um 6 Euro anzuheben.

Mehr als 80 Prozent stimmen mit „Ja“

Im Anschluss daran ging es um das Reizthema der vergangenen Jahre: PET versus Glas. Aus der Versammlung gab es im Vorfeld Anträge auf Wiedereinführung von Glasbier zum Schützenfest. Die Abstimmung erfolgte nach kurzer Diskussion in geheimer Wahl. Das Ergebnis war eindeutig. Von den anwesenden Schützen votierten mehr als 80 Prozent für Glasbier – der PET-Becher ist somit erst einmal Geschichte in Elleringhausen.

Der Vorsitzende Marcel Schmidt machte in diesem Zusammenhang aber auch klar und deutlich, dass jedes Vereinsmitglied nun in der Verantwortung sei, damit es auch in den nächsten Jahren Glasbier beim Schützenfest in Elleringhausen gebe, denn die Umstellung auf PET im Jahr 2003 sei ja nicht ohne Grund erfolgt.

Weiter ging es mit dem Bericht von Oliver Hanfland als Vertreter des Hallenvorstands. Er berichtete über die Einnahmen und Ausgaben des Mehrzweckhallenvereins und stellte den Stand der Umbaumaßnahme des Sporttraktes vor. Der Antrag des Mehrzweckhallenvereins an den Schützenverein auf Bezuschussung dieser Umbaumaßnahme mit insgesamt 3.000 Euro wurde von der Versammlung einstimmig angenommen.

Abschließend wurde vom Zweiten Vorsitzenden Jörg Henzel noch das Ergebnis der Kriegsgräbersammlung bekannt gegeben.



Der Outdoor- und Bergsteigertreff der Sektion Hochsauerland des Deutschen Alpenvereins findet am Donnerstag, 26. März, im Bistorant Uppu in Winterberg statt. Udo Räther aus Elleringhausen berichtet von seinen Unternehmungen in Kärnten. Es werden Bilder von Wanderungen, meist Tagestouren, aus Oberkärnten gezeigt. Die Wanderungen fanden im Maltatal und im Mölltal statt. Hafnergruppe, Ankogelgruppe, Schobergruppe und Goldberggruppe wurden dabei bewandert. Von „kleinen“ 2000ern bis zu einem 3000er ist etwas dabei. Auch die Wanderung von der Elendtäler-Runde wird gezeigt. Als Zugabe folgt eine sechstägige Hüttentour durch die Schobergruppe. Beginn ist um 20 Uhr. Der Eintritt ist wie immer frei.



Der Erste Beigeordnete Reinhold Huxoll, die Wehrführung und Löschgruppenführung in Madfeld gratulierten den Geehrten und Beförderten der Löschgruppe.

13 Einsätze

Feuerwehr Madfeld ehrt und befördert Mitglieder

Madfeld.
Bei der Generalversammlung im Madfelder Gerätehaus blickte Löschgruppenführer Markus Decker auf ein ereignisreiches Jahr 2014 zurück. 13 Mal wurde die Löschgruppe Madfeld zu Einsätzen in Madfeld und den umliegenden Ortschaften gerufen. 22 Übungsabende wurden abgehalten und zehn Kameraden nahmen an Lehrgängen auf Stadt und Kreisebene teil.

Kathrin Kramps, Christopher Decker und Daniel Buck wurden zum Oberfeuerwehrmann beziehungsweise zur Oberfeuerwehrfrau befördert. Stefan Göddecke wurde aufgrund des bestandenen Truppführerlehrgangs zum Unterbrandmeister befördert. Gerhard Koch wurde vom Brandmeister zum Oberbrandmeister befördert.

Für 25-jährige aktive Mitgliedschaft in der Feuerwehr ehrte Reinhold Huxoll, Beigeordneter der Stadt, Jörg Kneider und Stefan Rudolf mit dem Feuerwehr Ehrenzeichen in Silber.

Nach den Regularien der Laufbahnverordnung endete die zweite Amtszeit von Löschgruppenführer Markus Decker. Nach Anhörung der Löschgruppe ernannte Wehrführer Hillebrand Markus Decker erneut für sechs Jahre in die Funktion als Löschgruppenführer der Löschgruppe Madfeld. Neue Schriftführerin wurde Kathrin Kramps. Der alte und neue Löschgruppenführer Decker wies noch auf das Feuerwehrfest der Löschgruppe am 1. August hin.

Hohe Resonanz

Spenden beim Weltgebetstag beachtlich

Brilon.
Fast 1000 Euro Spenden sammelten die ökumenischen Teams, die Weltgebetstagsgottesdienste in der Briloner Stadtkirche, dem Katholischen Pfarrzentrum in Scharfenberg und dem Albert-Schweizer-Zentrum in Gudenhagen feierten. Insgesamt kamen fast 200 Frauen zu den Gottesdiensten, hörten aufmerksam zu, als die landschaftlichen Schönheiten der Bahamas beschrieben wurden und die politisch-sozialen Probleme der dort lebenden Frauen erläutert wurden.

Sorgen machen sich die bahamaischen Frauen um Migranten, die nach dem Erdbeben aus Haiti kamen und heute illegal oder schlecht bezahlt auf den Bahamas Jobs annehmen. Die große Gruppe der HIV-Infizierten und Aids-Kranken, die vielen an Brustkrebs erkrankten Frauen und die große Zahl von Teenager-Schwangerschaften regen Frauen zur Gründung von Initiativen und zum Bau von Kriseninterventionszentren auf den Inseln an. Von Armut sind Frauen – wie in vielen Ländern – sehr stark auch auf den Bahmans betroffen.

„Diese Probleme gibt es bei uns auch, aber im Großen und Ganzen ist bei uns die Unterstützung erfolgreicher geregelt“, fanden die Brilonerinnen und stimmten in die Gebete ein, dankten für das, was bei uns gut geht, und spendeten großzügig für die Weltgebetstagskollekte.

In Scharfenberg kamen 152 Euro, in der Stadtkirche 348 und in Gudenhagen 443 Euro zusammen.

In Scharfenberg und in der Stadtkirche diskutierten die Frauen bei Kaffee und Kuchen und in Gudenhagen bei Maisbrot und leckeren Brotaufstrichen über die Impulse des Weltgebetstags. In Gudenhagen freuten sich die Frauen darüber, dass der Gemeindechor „cantamus“ unter Leitung von Gerhard Eberbach und begleitet am Klavier von Tim Prolingheuer das Singen der Lieder unterstützt hatte. In der Stadtkirche hatte diese Aufgabe Susanne Lamotte am Klavier übernommen. In Scharfenberg soll der Gottesdienst im nächsten Jahr am späten Nachmittag gefeiert werden, um auch jüngeren Frauen die Teilnahme zu ermöglichen.



Auch in Gudenhagen beteten die Frauen gemeinsam am Weltgebetstag.



DIE FACHWELT OLSBERG STELLT SICH VOR...

VERKAUFSOFFENER SONNTAG IN OLSBERG UND BIGGE

22. März von 13.00 bis 18.00 Uhr

Ein Meer aus Ballons

Die Fachwelt Olsberg läutet den Frühling ein

Olsberg.
Nach einer langen Winterpause läutet die Fachwelt Olsberg am kommenden Wochenende den Frühling ein: Am Sonntag, 22. März, findet im Rahmen des Frühlingsfestes der erste verkaufsoffene Sonntag in diesem Jahr statt.

Und um die kalte Jahreszeit endgültig zu verabschieden und uns auf das Frühjahr einzustimmen, hat sich die Fachwelt Olsberg etwas ganz Besonders einfallen lassen, indem die Stadt an diesem Tag in ein Meer aus zahlreichen bunten Luftballons getaucht wird. Dann werden nicht nur die Geschäfte in der Farbpracht erstrahlen, sondern auch Straßenlaternen, Brückengeländer und vieles mehr. Allein dieser Anblick ist bereits einen Besuch wert, aber natürlich haben auch wieder viele Olsberger und Bigger Geschäfte geöffnet.

Welche Aktionen dort auf die Kunden warten, lesen Sie auf den folgenden Seiten.




Die Stadt wird am Sonntag in ein Meer aus zahlreichen bunten Luftballons getaucht.



DIE FACHWELT OLSBERG STELLT SICH VOR...

VERKAUFSOFFENER SONNTAG IN OLSBERG UND BIGGE

22. März von 13.00 bis 18.00 Uhr

Aktuelle Trends

Die Geschäfte laden zum Stöbern ein

Olsberg.
Beim ersten verkaufsoffenen Sonntag des Jahres der Fachwelt Olsberg kann am kommenden Sonntag, 22. März, in Olsberg und Bigge geshoppt werden.

Dann können von 13 bis 18 Uhr wieder nach Herzenslust die Kollektionen der aktuellen Saison sowie die Trends für das Osterfest bestaunt werden. Als Bonus on top halten einige Läden ein kleines Präsent für ihre Kunden bereit.

Neben den Einzelhändlern laden einige Pavillons und Verkaufsstände in der Innenstadt zum Stöbern, Kaufen oder einer kleinen Stärkung ein. Angeboten werden etwa individuelle Schmuckstücke, Tücher, Taschen, Trödel und handgefertigte Accessoires.

Für das leibliche Wohl sorgen unter anderem ein Imbisswagen mit herzhaften Speisen sowie ein Stand mit frischgebackenen Waffeln.



Auch die aktuellen Kollektionen liegen schon in den Geschäften bereit, um bestaunt zu werden.



DIE FACHWELT OLSBERG STELLT SICH VOR...

VERKAUFSOFFENER SONNTAG IN OLSBERG UND BIGGE

22. März von 13.00 bis 18.00 Uhr

Foto mit dem Osterhasen

Fachwelt lockt mit Gewinnspiel – Fahrradbörse wartet

Olsberg.
Die Fachwelt hat wieder einige tolle Aktionen vorbereitet. So etwa Baggern mit einem Minibagger, bei dem nicht nur Kinder- , sondern auch echte Männerträume wahr werden.

Hier gilt es, Geschicklichkeit und ein ruhiges Händchen unter Beweis zu stellen. Daneben wird zum Frühlingsfest bereits der Osterhase in der Stadt sein und nicht nur bunte Eier verteilen, sondern auch im Mittelpunkt des Gewinnspiels stehen. Teilnehmen kann jeder, der ein originelles Foto mit dem Osterhasen aufnimmt und dieses bis zum 25. März an die E-Mail-Adresse redaktion@fachwelt-olsberg.de sendet. Unter allen Einsendungen verlost die Fachwelt drei tolle Einkaufsgutscheine – einlösbar in den Mitgliedsbetrieben.



Wer ein Foto mit dem Osterhasen einreicht, der durch Olsberg läuft, kann beim Gewinnspiel teilnehmen.

Ein weiteres Highlight findet im Bereich der Volksbank Brilon- Büren-Salzkotten und der Bushaltestelle Ruhrstraße statt: die von der Olsberger Kolpingsfamilie initiierte Fahrradbörse. Die Abgabe der Fahrräder erfolgt zwischen 11.30 und 12.30 Uhr, der Basar von 13 bis 16 Uhr und die Rückgabe der nicht verkauften Fahrräder und des Erlöses von 16 bis 17 Uhr. Darüber hinaus bietet die Kolpingsfamilie wieder fair gehandelten Kaffee und Waffeln zum Verkauf an.



Wieder im Sattel

RSCler starten in Eslohe in die Straßensaison

Hochsauerland. Der Radsportclub Hochsauerland startet am Sonntag, 22. März, in die neue Straßensaison 2015. Die RSCler treffen sich um 13.15 Uhr beim Forellenhof Poggel Eslohe und beginnen dann die gemeinsamen Fahrt durch das Esloher Sauerland. Dabei werden schon einige von ihren gerade absolvierten Frühjahrstrainings auf Mallorca profitieren. Weitere Vereinsmitglieder werden in den nächsten Tagen zur Baleareninsel aufbrechen und dort in der Wärme einige hundert Trainingskilometer unter die Räder nehmen.



Präsentation der neuen Radbekleidung RSC´ler von links: Kevin Materne, Volkmar Kretschmer, Christoph Mönig, Dieter Kothke, Mirsad Smailovic, Clemens Bräutigam, Bernd Materne, Alfons Heimes, Walter Müller, Kathrin Heimes, Julian Schmidt, Volkmar König, Paul Vollmert, 2. V. Rechts, Hubertus Schmidt Kur- & Freizeit GmbH Schmallenberger Sauerland.

Sieben Mitglieder hatten in den vergangenen Wochen allerdings schon ein besonderes Frühjahrs-Highlight auf der Radrennbahn des Sportforum Kaarst-Büttgen wahrgenommen. Hierbei konnten sieben RSCler das Gefühl der Sechs Tage-Rennen auf dem 250 Meter Holzoval einer Radrennbahn selber erleben und stellten sich der Herausforderung. Ausgerüstet mit einem Bahnrad, ohne Bremsen und ohne Gangschaltung mit dem sogenannten starren Gang drehten sie ihre bis zu 80 Kilometer und 320 Runden je Termin. Durch die Einweisung der erfahreneren Bahnfahrer gelang es allen sehr schnell die Runden im unteren Viertel der Bahn zu absolvieren.

Wichtig war es die Geschwindigkeit immer über 33 – 35 Stundenkilometer zu halten, um in den Steilkurven nicht abzurutschen und Stürze zu vermeiden. Die beiden Anfänger auf der Bahn, Thomas Baumhöfer und Kevin Materne konnten ihr erstes Vertrauen in vielen Runden erfahren und damit Sicherheit auf der Radrennbahn bekommen. Die Fahrer mit langjähriger Raderfahrung, Jannis und Manfred Heidbreder, Bernd Materne, Norbert Stoer und Franz-Josef Strunz wagten sich im Verlaufe der Trainings bis in die Hälfte, um dann an der blauen Linie ihren Runden zu drehen.

Der Reiz und Nervenkitzel am oberen Rand der Bahn zu fahren oder den Windschatten einer Gruppe mit Führungswechseln und Führungsarbeit ließen sich die RSCler nicht entgehen. Als weiteres Highlight sorgte ein Derny (leichtes Motorrad für Schrittmacherdienste im Radsport), hinter dem die Geschwindigkeiten noch weiter erhöht wurden und die Fahrer mit 44 Stundenkilometer und mehr ihre Runden absolvierten. Vier Termine hatten die RSC Fahrer bis Februar 2015 zum Training ausgenutzt. Allen hat es auf dem Holzoval der Radrennbahn Spaß gemacht und sie haben sich vorgenommen auch im Winter 2015/2016 die Fahrt nach Büttgen und dieses spezielle Training zu wiederholen.

Zukunft der Tennisabteilung

Elleringhauen. Der Sportverein Elleringhausen lädt alle Vereinsmitglieder für Freitag, 20. März, um 20 Uhr in den Speiseraum der Mehrzweckhalle zur Hauptversammlung ein. Neben den Berichten wird im Anschluss an die Wahlen über die Situation der Tennisabteilung berichtet und über eine mögliche Auflösung abgestimmt.

Kicker für die A-Jugend

Bigge/Olsberg. Die Fußballabteilung des TSV Bigge-Olsberg veranstaltet am Donnerstag, 26. März, um 18 Uhr, in der Sparkassen-Arena auf Kunstrasen ein zweites Sichtungstraining für alle, die ab der Saison 2015/16 in der A-Jugend spielen möchten. Teilnehmen können die Jahrgänge 1997 und 1998. Rückfragen unter ☎ 01 71/7 46 71 73.



Der SV Fortuna

Messinghausen lädt zu seinen Kleinfeldturnieren auf dem Rasenplatz in Messinghausen über Pfingsten ein. Gespielt wird am Freitag, 22. Mai, ab 18 Uhr beim Hobbykleinfeldturnier für Freizeitmannschaften um den Wanderpokal der Objekteinrichtungen Christian Schirm. Hier ist die Teilnehmerzahl begrenzt und immer schnell ausgebucht. Ebenfalls gibt es einen Zusatzpokal zu gewinnen. Am Samstag, 23. Mai, beginnt ab 15 Uhr das Kleinfeldturnier für Handwerker & Firmenmannschaften um den Wanderpokal der Bedachungen und Gerüstbau Gebrüder Dierkes. Als Titelverteidiger geht die Firma Parkett Schmidt (Foto) aus Brilon an den Start, die den Wanderpokal vom Vorjahressieger Hoppecke Batterien übernommen haben hat. Interessierte Mannschaften können sich über die E-Mail Adresse: sv-fortuna@web.de bis zum 8. Mai zu den anmelden.

Schützen legen an

Brilon. Das Pokalschießen des Stadtschützenverbandes Brilon findet am Samstag, 28. März, um 17 Uhr statt. Alle 19 Schützenvereine sind eingeladen, sich miteinander zu messen. Besonders sind die amtierenden Schützenkönige des Stadtgebiets Brilon eingeladen, im Königspokalschießen gegeneinander anzutreten. Dazu stellen die Briloner St.-Hubertus-Sportschützen ihren Schießstand für das Kleinkaliber zur Verfügung. Neu ist in diesem Jahr, dass zusätzlich zum Kleinkaliber ein Wettbewerb im Bogenschießen angeboten wird, der im Hubertus-Saal der Schützenhalle ausgetragen wird. Der Schmallenberger Bogensportclub wird dazu mit seiner ganzen Ausrüstung anreisen und den Wettbewerb betreuen sowie die Schützen einweisen und ihnen die richtige Schusstechnik erklären. Neben den sportlichen Höhepunkten ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Willkommen sind auch alle Zuschauer und Schießsportinteressierten.

Legendäres Spiel

Eishockey-Cracks treten beim Wintergame an

Willingen. Aus allen Ecken Deutschlands kommen am Samstag, 21. März, Hobby- und Profispieler zu einem Eishockey-Event in Willingen zusammen.

Im Oktober wurde im Wintersportort Willingen die Deutsche Eissportinnovationsgesellschaft D2ICE gegründet. Knapp sechs Monate später ist für den 21. März in Willingen bereits die erste große Veranstaltung geplant: das D2ICE Wintergame. Der noch junge Förderverein für den deutschen Eissport hat sich für den Veranstaltungstag viel vorgenommen: Gleich um 9 Uhr startet die Eissport-Veranstaltung mit dem Turnier der Hobby-Mannschaften. Diese kommen von Bremerhaven über Köln, das Sauer- und Siegerland und den Harz bis nach Polheim in Hessen. Bis zum frühen Abend wird der Sieger dieses Wettbewerbs ausgespielt. Danach werden die Willingen Sabres, die ebenfalls neu gegründete Eishockey-Hobby-Mannschaft von D2ICE, in einer Show vorgestellt. Das sportliche Highlight des Turniertages findet zur Primetime um 20.15 Uhr statt: Beim „Legends Game" treten frühere Nationalspieler wie Michael Bresagk, Benoit Doucet, Uli Egen und Andreas Pokorny gegen ehemalige Cracks aus der aktuellen ersten und zweiten Deutschen Eishockeyliga an. Der Eintritt beträgt fünf Euro. Der Erlös der Tickets sowie der geplanten Trikotversteigerung kommen den behinderten Sportfreunden des Sledge-Eishockey zugute.

Nach so viel sportlicher Spannung folgt um 21.30 Uhr eine Abschlussparty für Spieler, Fans und Sponsoren im Besucherzentrum, wo DJ Marc aus Frankfurt auflegt. Die Gemeinde Willingen und mehrere Sponsoren aus der Region unterstützen den Förderverein bei diesem Vorhaben, für das Bürgermeister Thomas Trachte die Schirmherrschaft übernommen hat. Unterstützung erfährt der gemeinnützige Verein auch durch den Deutschen Eishockey Bund. Dieser hat durch seinen Generalsekretär Michael Pfuhl ebenso seine Schirmherrschaft zugesagt.

Knappstein eröffnet in Meschede seinen Gartenmöbel-Fachmarkt auf 1000 m² Ausstellungsfläche!

Das Möbelhaus Knappstein in Meschede öffnete am 16. März einen neuen Gartenmöbel-Fachmarkt im Gewerbegebiet Enste!

Pünktlich zum Saisonbeginn hat der Allround-Anbieter für Möbel, Küchen und Dekorationsartikel die Räumlichkeiten des ehemaligen Babymarktes am „Enster

Gartenmöbel & mehr

Kreisel" angemietet und somit einen neuen und attraktiven Standort für den Gartenmöbelverkauf gefunden. Knappstein kann den Kunden nun eine Präsentation der Outdoor- und Living-Produkte in geeigneter Atmosphäre mit freundlichem Ambiente anbieten - „sozusagen im schönsten und größten Wintergarten des Sauerlands". Gartenfreunde erwartet auf über 1000 m² ein großes Sortiment an Gartenmöbeln, Zubehör, Grills, Wintergartenausstattung, Dekoartikel und vieles mehr. Zum Saison-

Eröffnungs-Angebote

start profitieren alle Kunden zudem von besonders attraktiven Eröffnungs-Angeboten. Wir freuen uns auf Sie!

Fahrt ins Bürener Land

Elpe. Eine Fahrt ins Bürener Land und zur Wewelsburg veranstaltet die SGV-Abteilung Elpe am Sonntag, 22. März. Am Morgen gibt es eine leichte Wanderung im Almetal auf dem sogenannten Jesuitenpfad, am Nachmittag eine Führung durch die Kult- und Terrorstätte der SS in der Wewelsburg. Treffpunkt zur Abfahrt mit Pkw ist um 10 Uhr die Wandertafel Elpe. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Sportverein versammelt sich

Brilon. Der Sportverein Brilon lädt ein zu seiner Mitgliederversammlung für kommenden Freitag, 20. März, ab 20 Uhr in das Casino der Sparkasse Hochsauerland am Briloner Marktplatz. Auf der Tagesordnung stehen neben verschiedenen Berichten auch Wahlen, unter anderem des Hauptgeschäftsführers, Geschäftsführers sowie der Mitglieder des Jugendvorstandes in den Vorstand des Hauptvereins.

Bogenschützen sammeln sich

Bigge. Die Bogenschützen St. Sebastian Bigge laden für kommenden Sonntag, 22. März, um 15 Uhr zur Mitgliederversammlung in den kleinen Josef-Prior-Saal im Josefsheim Bigge ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte zu verschiedenen Themen, Wahlen, Termine und Ehrungen. Alle Mitglieder – insbesondere die Jugend und ihre Eltern – sind zur Mitgliederversammlung eingeladen.

AK-Blümchen geht auf Tour

Brilon. Die St.-Hubertus-Schützenbruderschaft 1417 Brilon lädt die Damen des Arbeitskreises „Blümchen" für Donnerstag, 9. April, zu einem Ausflug zur Herforder Brauerei ein. Alle fleißigen Helferinnen vom Bundes- und Kreisschützenfest beziehungsweise Kreiswinterball sind hierzu eingeladen. Abfahrt ist um 15.15 Uhr ab Schützenhalle Brilon. Anmeldungen beim Major Hans-Werner Beule unter ☎ 0 29 61/66 92.

Vorsitz wird neu gewählt

Bigge. Neuwahl des Ersten Vorsitzenden sowie eines Kassierers sowie Berichte des Vorstands stehen auf der Tagesordnung der Mitgliederversammlung der Dorfgemeinschaft Bigge. Darüber hinaus werden wieder alte und neue Fotos gezeigt. Die Sitzung beginnt am Donnerstag, 26. März, um 19.30 Uhr im Gasthof Canisius „Schiffchen". Alle Mitglieder und solche, die es werden wollen, sind hierzu eingeladen.

E-BIKES
Fahrrad fahren mit Rückenwind

Fahrräder versichern und schützen

Diebstahlschutz durch mechanische Sicherung und Hausratspolice

317.000 Fahrräder und Pedelecs wurden 2013 in Deutschland gestohlen. Davon waren 180.000 versichert, für die die Hausratversicherer ihren Kunden insgesamt 80 Millionen Euro zahlten. Nur knapp 10 Prozent der Diebstähle konnten im vergangenen Jahr von der Polizei aufgeklärt werden.



Das Fahrrad richtig absichern. Spart unter Umständen eine Menge Ärger.
Foto: Gregor Breise

Umso wichtiger ist es zu wissen, wie man sein Rad vor Diebstahl schützen kann.

1. **Stabiles Fahrradschloss**
Grundsätzlich gilt: Teuer muss nicht sicher sein. Stahlbügel, Panzerkabel- und Kettenschlösser gibt es in verschiedenen Qualitäten und Preisklassen. Je stabiler und damit meist umso schwerer das mechanische Schloss ist, desto sicherer ist es auch. Als Faustregel gilt, 5 bis 10 Prozent des Radneupreises in die Sicherung zu investieren. Viele Hersteller kennzeichnen ihre Produkte farblich nach Sicherungsklassen. Der VdS ist ein unabhängiges Prüf- und Zertifizierungsinstitut für die private und gewerbliche Sicherheit und bietet ein Verzeichnis von anerkannten Zweiradschlössern an.

2. **Rad fest anschließen**
Schließen Sie Vorder- und Hinterrad an fest verankerte Gegenstände an – auch wenn Sie es nur für kurze Zeit unbeaufsichtigt lassen. Abgeschlossene, aber nicht angeschlossene Räder können mühelos weggetragen werden.

3. **Codierung schreckt ab**
Ein gutes Fahndungshilfsmittel ist die Codierung des Rads. Mit einer Graviermaschine oder einem speziellen Aufkleber wird auf dem Rahmen des Fahrrads ein verschlüsselter personenbezogener Code angebracht. Die Codierung können Fahrradhändler, Fahrradclub oder die Polizei vornehmen.

4. **Kaufen nur mit Quittung**
Bei offensichtlichen Diskrepanzen zwischen Preis (niedrig) und Leistung (qualitativ hochwertiges Rad) sollte man sehr vorsichtig sein – es könnte sich um Hehlerware handeln.

Versicherungsschutz für Fahrräder

Die Hausratversicherung deckt den Einbruchdiebstahl von Hausrat – und dazu gehören auch Fahrräder und Pedelecs – aus verschlossenem Keller oder Wohnung ab. Dann wird das Rad zum Wiederbeschaffungswert ersetzt. Mit einer zusätzlichen Klausel in der Hausratpolice kann das Rad auch gegen Diebstahl unterwegs versichert werden. Wird das ab - und angeschlossene Rad zum Beispiel abends beim Kinobesuch gestohlen, zahlt der Versicherer die vertraglich vereinbarte Versicherungssumme. In der Regel wird für diese Summe ein bestimmter Prozentsatz des gesamten versicherten Hausrates festgelegt. Ist der Hausrat beispielsweise mit 50.000 Euro versichert und der Fahrraddiebstahl mit einem Prozent der Summe, so entschädigt der Versicherer den Diebstahl mit 500 Euro.

Generell gilt, dass das Fahrrad mit einem eigenständigen Fahrradschloss gesichert sein muss. Ein einfaches Rahmenschloss ist kein Diebstahlschutz. Besonders für hochwertige Räder kann eine spezielle Fahrradversicherung abgeschlossen werden.

Fahrrad geklaut was tun?

Ist das Rad weg, sollte der Diebstahl bei der Polizei gemeldet werden und bei bestehendem Versicherungsschutz über die Hausratpolice oder eine separate Fahrradversicherung auch dem Versicherer. S-Pedelecs, mit einer Motorleistung von bis zu 500 Watt, sind bis zu 45 Stundenkilometer schnell. Für sie ist, wie auch für Mofas und Mopeds, eine Kfz-Haftpflichtversicherung gesetzlich vorgeschrieben. Gegen Diebstahl lassen sich S-Pedelecs über eine Kaskoversicherung schützen. Schäden, die beispielsweise durch Brand, Explosion oder Hagel am Pedelec entstehen, lassen sich ebenfalls versichern.

„Feste Größe in Dörfern"

Medebacher richten Kreisschützenfest 2017 aus

Von Ulrich Brings
schmallenberg@sauerlandkurier.de

Siedlinghausen. Einen großartigen Anblick genossen die Teilnehmer der Kreisschützenversammlung in der unter Denkmalschutz stehenden festlich geschmückten Schützenhalle in Siedlinghausen. Nach dem Einzug der Kreisstandarte unter den Klängen der Negertalmusikanten (Leitung Andree Stoll) begrüßten Kreisoberst Dieter Braun und der Erste Brudermeister der Siedlinghauser St.-Johannes-Schützen, Mathias Pieper, als Hausherr über 600 Schützenbrüder und -schwestern aus 65 von 66 Bruderschaften, Vereinen und Gesellschaften des Kreisschützenbundes Brilon.

Bei den zahlreichen Grußworten wurde immer wieder über die Wichtigkeit der Schützenvereine gesprochen. Der stellvertretende Bundesoberst Martin Till (Olpe) stellte das Schützenwesen als lebendige und starke Gemeinschaft im Sauerland heraus. Landrat Dr. Karl Schneider ging erneut auf die vielen Reglementierungen von oben ein. Gewandt zu den Politikern sagte er: „Hört auf, immer wieder neue Vorschriften in die Welt zu setzen, ich denke dabei nur an die Diskussion über die Größe der Schützenvögel und die neuerliche Verordnung über die Beschaffenheit der Schießstände."

Winterbergs Bürgermeister Werner Eickler wies auf die alten Traditionen hin und betonte, die Werte an die Jugend weiterzugeben. „Wir bleiben dabei, wenn es um die Anerkennung des Schützenwesens um das Weltkulturerbe geht", so MdB Dr. Patrick Sensburg. Sein SPD-Kollege MdB Dirk Wiese sah in der Jugend die Zukunft des Schützenwesens genau wie MdL Mathias Kerkhoff. Das geistliche Grußwort übermittelte Kreispräses Manfred Müller. Anschließend stellte Dieter Braun einen umfangreichen Jahresbericht vor: „Dieser zeigt, dass die Schützen, besonders in den Dörfern, eine feste Größe sind, die mit ihrem großen ehrenamtlichen Engagement vieles bewegen."


Die Wanderpokale wurden an die Jungschützen Medebach und die Schützen Winterberg übergeben. Foto: Brings

Dieter Braun kandiert nicht mehr

Über die Jugendarbeit berichtete Kreisjugendsprecher Michael Müller, den Geschäftsbericht 2014 trug Kreisgeschäftsführer Norbert Clement vor und den Kassenbericht präsentierte Kreisschatzmeister Daniel Hoffmann. Karl-Rudolf Böttcher berichtete über den Schießsport des vergangenen Jahres und übergab die Wanderpokale an die Jungschützen von Medebach und die Schützen von Winterberg. Major Hans-Werner Beule von der Schützenbruderschaft St. Hubertus 1417 Brilon gab einen Rückblick auf das Kreisschützenfest im September 2014 in Brilon. Zum 60. Geburtstag gratulierte die Versammlung Werner Beule zudem mit einem Ständchen.

Zum Abschluss der Versammlung wurden wichtige Termine vergeben, die einstimmig von der Versammlung beschlossen wurden. So ist das nächste Kreisschützenfest im Jahre 2017 bei der St.-Sebastian-Schützenbruderschaft in Medebach. Die Kreisversammlung 2016 übernehmen die St.-Hubertus-Schützen aus Dreislar. Da die eigene Halle aber zu klein ist, zieht man in die Schützenhalle nach Oberschledorn.

Einen kleinen Wermutstropfen gab es aber noch. Kreisoberst Dieter Braun wird im nächsten Jahr nicht wieder kandidieren: „Ich stelle mich nicht wieder zur Wahl, ich war jetzt lange genug in Vorstandspositionen dabei. Macht euch schon mal Gedanken über einen Nachfolger, vielleicht stehen schon einige in den Startlöchern." Mit dem Dank an den Ausrichter, der St.-Johannes-Schützenbruderschaft Siedlinghausen endete eine sehr harmonische Versammlung.

Frühschoppen zu „TTIP"

BBL lädt für Sonntag zum Vortrag ein

Brilon. „Viele Menschen machen sich Sorgen um die Auswirkungen von TTIP und CETA", sagt die Briloner Bürgerliste und lädt zu einem Vortrag zu dem Thema ein.

Diese von der Bundesregierung geplanten Freihandelsabkommen mit den USA und Kanada können weit in die kommunale Daseinsvorsorge und in die Lebensumstände vieler Menschen eingreifen. Ein besonders häufig kritisierter Punkt sind die in diesen Abkommen enthaltenen geheimen Schiedsgerichte, mit denen nicht-öffentlich und an der normalen Gerichtsbarkeit vorbei internationale Konzerne für sie günstige Entscheidungen erwirken können. Umwelt- und Sozialstandards und die Möglichkeiten politischer Gestaltung könnten durch intransparente Verhandlungen und Schiedsgerichtsverfahren gefährdet werden. Über die Auswirkungen von TTIP und CETA möchte die Briloner Bürger-Liste (BBL) informieren und diskutieren. Dazu hat sie den Ökonom Steffen Stierle aus Berlin eingeladen. Sein Schwerpunkt ist die Politische Ökonomie der Europäischen Integration. Bei Attac ist er aktiv in der Projektgruppe Eurokrise und in der Kampagne „TTIP in die Tonne". Der Themenfrühschoppen findet statt am Sonntag, 22. März, ab 10.30 Uhr in der „Alten Werkstatt", Am Kalvarienberg 1. Interessierte sind willkommen.


Ihre starken Partner
wenn's um Werbung im Siegerland, Sauerland und Wittgenstein geht!
Nutzen Sie die günstige Kombinationsmöglichkeit. Ihre Medienberater informieren Sie gern.
SauerlandKurier
SiegerlandKurier
Kurier am Sonntag
Wittgensteiner Wochenpost
Ense
Arnsberg
Meschede
Bestwig
Brilon
Marsberg
Olsberg
Sundern
Eslohe
Willingen
Winterberg
Medebach
Schmallenberg
Hallenberg
Attendorn
Lennestadt
Kirchhundem
Bad Berleburg
Drolshagen
Olpe
Erndtebrück
Hilchenbach
Kreuztal
Wenden
Bad Laasphe
Netphen
Freudenberg
Wilnsdorf
Neunkirchen
Daaden
Burbach
SauerlandKurier
SiegerlandKurier
Kurier am Sonntag
&
Wittgensteiner Wochenpost
Tel. 02721/136-198 · d.hofmann@sauerlandkurier.de



Zu einem Carport-Brand wurden die Einsatzkräfte am Montagmorgen in Nehden an einem Mehrfamilienwohnhaus an der Straße „Zur Kapelle“ gerufen.

Brand am Carport

Feuerwehr verhindert Übergreifen auf Haus

Nehden.
Die Briloner Feuerwehr hat am Montagnachmittag ein Feuer in Nehden gelöscht. Dort war an einem Mehrfamilienwohnhaus an der Straße „Zur Kapelle“ ein Carport in Brand geraten.

Durch den schnellen Einsatz der Feuerwehr wurde der Brand unter Kontrolle gebracht. Ein Übergreifen auf das direkt angebaute Wohnhaus wurde so verhindert. Mit der Wärmebildkamera wurden letzte Brandnester festgestellt und abgelöscht.

Die Löschgruppen Nehden, Thülen, Alme und der Löschzug Brilon waren rund eine Stunde im Einsatz. Zur Brandursache und zur Schadenshöhe liegen der Feuerwehr keine Angaben vor.

Der Löschzug Brilon und die Löschgruppe Altenbüren waren daneben am Morgen auf der B 7/Umgehungsstraße im Einsatz. Dort war an einem mit Holz beladenen Lkw eine Bremse des Anhängers heiß gelaufen. Die Achse wurde mit mehreren 100 Litern Löschwasser gekühlt, der Lkw setzte seine Fahrt fort.

Erste weibliche Vorsitzende

Karina Steffen löst Karl-Heinz Stein in Thülen ab

Thülen.
Bei der Generalversammlung des Musikverein Thülen waren die Vorstandswahlen, eine Satzungsänderung sowie Ehrungen der langjährigen, fördernden Mitglieder Haupt-Tagesordnungspunkte. Die Vereinssatzung ist in einigen Punkten überarbeitet und aktualisiert worden, die neue Fassung wurde allen Mitgliedern in der Versammlung vorgestellt und einstimmig angenommen.



Karl-Heinz Stein und Anja Brüne-Bernard wurden von der neuen Vorsitzenden Karina Steffen sowie dem Zweiten Vorsitzenden Ralf Rollmann für ihre Vorstandsarbeit geehrt.

Die Vorstandswahlen standen auf dem Programm. Karl-Heinz Stein bedankte sich vorab bei allen Vorstandsmitgliedern für die gute und harmonische Zusammenarbeit, doch teilte er der Versammlung mit, sich nach insgesamt 28 Vorstandsjahren nicht mehr als Erster Vorsitzender zur Wahl zu stellen. Ihm wurde für seine langjährige, engagierte Arbeit und seinen großen Einsatz für den Verein gedankt. Als seine Nachfolgerin wurde Karina Steffen als erste weibliche Vorsitzende im Musikverein Thülen gewählt. Zur Wahl stand außerdem der Posten des Schriftführers, der bisher von Anja Brüne-Bernard ausgeführt wurde. Auch sie stelle sich nach langjähriger Arbeit im Vorstand nicht mehr zur Wahl. Von den Musikern wurde Corinna Stein zur Schriftführerin und Stefanie Lilienthal zur stellvertretenden Schriftführerin gewählt. Neuer Jugendwart ist Jan Reitz, als neuer Kassierer komplettiert Tim Loos das Vorstandsteam.

Weiterhin wurde auf das Jahreskonzert hingewiesen, welches am 28. März ab 19.30 Uhr in der Schützenhalle Thülen stattfindet. Unter der Leitung von Thorsten Schmitte wird allen Zuhörern ein interessantes musikalisches Erlebnis angeboten.

Zuletzt wurde die Gelegenheit der sehr gut besuchten Versammlung genutzt, um langjährige, fördernde Mitglieder für ihre Treue zu ehren. Friedel Götte, Beisitzer der fördernden Mitgliedern, gratulierte für 25 Jahre Mitgliedschaft: Stefan Becker, Werner Dietrich, Johannes Grote, Franz-Josef Martin, Theo Rickert, Ludger Rüther, Xaver Stein, Dieter Witteler und Josef Drilling. Für 40 Jahre: Manfred Hoffmann, Franz-Josef Kemmerling, Heinz Hillebrand und Josef Witteler. Für 50 Jahre: Paul Finger, Lothar Gerber, Helmut Steffen und Edgar Bauer.

Respekt vor Einsatzwillen

Löschgruppe Brilon hat 20 Prozent mehr Einsätze

Brilon.
Zur Jahreshauptversammlung des Löschzug Brilon begrüßte Löschzugführer Thomas Böddicker mehr als hundert Mitglieder. Als Gäste waren Bürgermeister Dr. Christof Bartsch, Wehrführer Wolfgang Hillebrand und Vertreter aus dem Rat der Stadt Brilon gekommen.

In seinem Grußwort ging Löschzugführer Böddicker auf den stetigen Wandel in der Feuerwehr ein. In dem NRW-Projekt Feuerwehrehrensache werde daher alles Bestehende hinterfragt, Verbesserungsvorschläge gemacht und diskutiert.

Im Jahr 2014 hatte der Löschzug Brilon mit seinen 77 aktiven Mitgliedern 164 Einsätze zu bewältigen; eine Steigerung von 20 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Durch die aktiven Kameraden kamen so gut 2000 Stunden im Feuerwehreinsatz zusammen. Inklusive der Zeit für Ausbildung und sonstiger Veranstaltungen wurden insgesamt 9622 Stunden ehrenamtlicher Dienst zum Wohle der Bürger der Stadt Brilon geleistet. Böddicker dankte besonders den Arbeitgebern, denn in der Löschgruppe habe noch nie ein Mitglied einen Lehrgang absagen müssen, weil der Arbeitgeber Probleme bereitet hätte.

Auch die weiteren Abteilungen im Löschzug Brilon gaben ihre Jahresberichte ab. Die 43 Musiker des Tambourkorps, unter der Leitung von Freddi Rennerich, hatten 19 Auftritte und trafen sich zu 31 Übungsabenden. Großer Wert wird auf die Ausbildung des eigenen Nachwuchses, derzeit sind neun Kinder in der Ausbildung, gelegt. Jugendfeuerwehrwart Holger Knackstedt blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Dabei erreichten die 18 Jugendlichen bei den mehr als 34 Terminen eine Beteiligung von über 70 Prozent. Eine so gute Beteiligung entstehe nicht von selbst, so Knackstedt, sondern sei den Betreuern, welche die Jugendlichen über das Jahr anleiten, zu verdanken.

Zahlreiche Ehrungen vorgenommen

Aufgabe des Bürgermeister war es, zahlreiche Ehrungen zu übernehmen. Das Feuerwehrehrenzeichen in Gold für 35-jährige Mitgliedschaft erhielten Burkhard Brauer, Ferdinand Drescher, Josef Koke und Freddi Rennerich. Frank Brücher, Markus Kappe und Bernd Lahme erhielten das Feuerwehrehrenzeichen in Silber. Urkunden beziehungsweise Ehrennadeln für langjährige Mitgliedschaft erhielten Josef Schreckenberg für 60 Jahre, Helmut Mengeringhausen für 50 Jahre und Jürgen Mertens sowie Franz Josef Becker für jeweils 40 Jahre. Eine Ehrennadel für 25 Jahre in der Musik erhielt Markus Kappe.

Nach dem Bestehen des Gruppenführer-Lehrganges beförderte Wehrführer Hillebrand Thorsten Dietz zum Brandmeister und Stefan Böddicker, Christian Schilling und Florian Schreckenberg zu Unterbrandmeistern. Dominik Becker, Benedikt Hoppe, Felix Schreckenberg und Andre Sommer wurden zu Oberfeuerwehrmännern befördert und zum Feuerwehrmann wurden Maximilian Becker und Jonas Ernstberger ernannt.

Löschzugführer Böddicker beendete die Versammlung mit dem Hinweis auf zwei Veranstaltungen: Der Wandertag ist am 12. Juli und das traditionelle Waldfest im Rochus am 15. und 16. August.

Zahlreiche Ehrungen und Beförderungen wurden durch Bürgermeister Dr. Christof Bartsch und Wehrführer Wolfgang Hillebrand vorgenommen.






„Hölle Westdeutschlands"

Heimatbund lädt junge Leute zur Fahrt nach Dortmund

Brilon.
Die Mahn- und Gedenkstätte Steinwache in Dortmund erlangte im Nationalsozialismus als eine der berüchtigtsten Folterstätten der Region traurige Berühmtheit. Von 1933 bis 1945 waren hier mehr als 66.000 Menschen aus dem Regierungsbezirk Arnsberg inhaftiert. Der Briloner Heimatbund Semper Idem lädt junge Leute zu einer Fahrt dorthin ein.

Zahlreiche Funktionäre politischer Parteien, der Gewerkschaften, Vertreter christlicher Kirchen, jüdische Bürger, Sinti, Roma und ausländische Zwangsarbeiter wurden in der Steinwache festgehalten, verhört und misshandelt. Für unzählige Menschen war die „Hölle Westdeutschlands" die letzte Station vor dem Abtransport in die Konzentrationslager.

Der Briloner Heimatbund – Semper Idem lädt Auszubildende, Schüler und Studenten zwischen 15 und 20 Jahren für den 18. April als Ergänzung zur aktuellen Sonderausstellung des Museums Haus Hövener zu einem Besuch der Mahn- und Gedenkstätte ein. Bei einer Führung wird der Gestapoterror mit den Themen Konzentrationslager, Justiz im Nationalsozialismus sowie Euthanasie und Nationalsozialistische Rassenhygiene nahegebracht.

Am 28. März gibt es ab 11 Uhr ein Vorbereitungstreffen im Museum Haus Hövener. Hier wird das Schicksal der jüdischen Bevölkerung Brilons erarbeitet. Zusätzlich dient der Mitschnitt eines Vortrages des Schmallenbergers Hans Frankenthal (+) zur Vorbereitung der Fahrt. Er berichtet von seinem Leben als Jude im Sauerland mit dem Abtransport nach Auschwitz und seinem Überleben.

i Die Kosten betragen zwei Euro. Die Leitung der beiden Veranstaltungen liegt bei Carsten Schlömer, Geschichtsstudent und Jugendreferent des Briloner Heimatbundes - Semper Idem. Verbindliche Anmeldungen täglich von 11 bis 17 Uhr (außer montags) unter ☎ 0 29 61/9 63 99 01 (Museum) bis zum 25. März. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Viele Tipps u. Anregungen rund ums Thema Bauen und Wohnen

SAUERLÄNDER BAU- UND WOHNKURIER

DAS MAGAZIN FÜR RENOVIERUNG · FINANZIERUNG · WOHNEN · IMMOBILIEN

Schwerpunktthema in dieser Ausgabe: Das moderne Dach

Foto: Fingerhaus

Komfort willkommen

Metallzäune steigern die Wohnqualität

(epr) Im Alltag streben wir nach Lösungen, die uns Abläufe erleichtern. Das kann mit Metallzäunen und -toren gelingen.

Diese schützen nicht nur vor Langfingern, sondern tragen auch dazu bei, dass unser Leben mehr Komfort erhält.

Automatisierte Hofschiebe- oder Drehtore gewähren Zutritt zum Grundstück – und zwar bequem aus dem Auto heraus via Funk, Zeitschaltung oder Sensor.

Dabei garantieren Anlagen mit dem RAL-Gütezeichen „Metallzauntechnik" höchste Sicherheit, da sie alle Anforderungen der derzeit geltenden Normen und Regeln erfüllen. Ein selbsthemmendes Getriebe oder Schließkantensicherungen verhindern, dass Personen und Autos verletzt oder beschädigt werden.

Dämmung senkt die Heizkosten

Heizperiode mit dem „Geldspeicher" genießen

(epr) Die oberste Geschossdecke, besser bekannt als Bühne oder Speicher, ist oft der bevorzugte Platz für allerlei Erinnerungsstücke.

Leider geht über diesen häufig ungedämmten Raum eine Menge Heizenergie verloren. Soviel Geld müsste man eigentlich gar nicht verschenken: Die Dämmung der obersten Geschossdecke stellt auch für den Laien kein Problem dar und lässt sich unkompliziert in Eigenregie erledigen. Es gibt eine enorme Vielfalt an Dämmstoffen.

Als Faustregel gilt, dass ökologische Materialien wie Holzfaser oder Hanf einen besseren sommerlichen Hitzeschutz bieten, konventionelle wie Styropor, Styrodur oder Polyurethan hingegen in der kalten Jahreszeit besser isolieren. Oberhalb einer neuen Dämmung kühlt der Dachboden stärker ab als zuvor, sodass ein starkes Temperaturgefälle entsteht. Damit das im Winter entstehende Tauwasser keinen Schaden anrichtet, sollte man eine Dampfbremsfolie unter der Dämmung auslegen. Die Energieeinsparverordnung bestimmt den U-Wert von 0,24 und somit die Stärke des Dämmstoffs. Material der Wärmeleitstufe 035 beispielsweise erreicht den gewünschten U-Wert meist mit einer Dämmstärke von 140 Millimetern.



Bei den begehbaren Dämmstoffen für die oberste Geschossdecke sind Holzfaserdämmplatten und Styropor besonders beliebt. Foto: bausep/Steico/epr

Winterschäden reparieren

Es geht um Werterhalt der Immobilie und Haftung

Sorgsame Autobesitzer bringen jetzt ihren Wagen zur Frühlingsinspektion in die Werkstatt. Sorgsame Hausbesitzer prüfen ihr Haus und lassen die Winterschäden beseitigen.

Auch wenn die vergangenen Monate mild und trocken waren, rät der Verband Privater Bauherren (VPB) zum umfassenden Frühjahrscheck. Der Check-up hilft bei der Erhaltung des Hauses und der Besitzer kommt gleichzeitig seinen Verkehrssicherungspflichten nach.

Der Check beginnt mit einer Inspektion des gesamten Hauses von innen und außen. Innen prüfen aufmerksame Bewohner Wände, Decken und Fenster auf Feuchteschäden. Ist irgendwo Wasser eingedrungen? Sind die Heizkörper noch in Ordnung, oder leckt einer? Beim Gang durch die Räume notieren die Besitzer alles, was ihnen in den vergangenen Monaten aufgefallen ist, von den unerklärlichen Zugerscheinungen in der Nähe der Steckdose, über das flackernde Deckenlicht, sobald der neue Fernseher läuft, bis hin zum defekten Fenstergriff oder dem rumpelnden Terrassenrollladen. Alles kommt auf die Liste und wird in den kommenden Monaten systematisch repariert.

Vieles können Hausbesitzer selbst erledigen, anderes müssen sie an Handwerker delegieren - erfreulich: Handwerkerrechnungen sind steuerlich absetzbar -, bei bautechnischen Problemen hilft der unabhängige Sachverständige dabei, die Schadensursache verlässlich zu orten.

Dient der Innencheck vorwiegend der Werterhaltung der Immobilie, muss der Hausbesitzer sich außen auch um seine Haftung sorgen. Fällt beispielsweise ein Ziegel vom Dach und zertrümmert Nachbars Auto, dann muss der Ziegelbesitzer für den Schaden aufkommen. Zwar hat er dafür in der Regel eine Hausbesitzerhaftpflicht, aber die fragt ihn, ob er sein Dach regelmäßig prüfen lässt. Deshalb gebührt dem Dach beim Frühjahrscheck besondere Aufmerksamkeit: Sitzen alle Ziegel sicher? Ebenso Schneefanggitter? Solarpaneele? Antenne? Blitzableiter? Wie stabil steht der Schornstein? Müsste er nicht mal neu verfugt werden?

Einen zweiten Blick verdienen große Bäume. Sie wachsen auch im milden Winter weiter und zwar sowohl über- als auch unterirdisch. Damit droht doppelt Gefahr. Zum einen können Äste beim Sturm abbrechen. Zum anderen dringen Wurzeln in die Kanalisation ein, schieben sich ins Fundament und heben Gartenwege, Treppen und Einfriedungen an. Ist das der Fall, sollten Hausbesitzer schnell handeln: Sobald der Baum die Bausubstanz beschädigt, muss er weg. In Kommunen mit Baumschutzsatzung braucht der Hausbesitzer dafür behördliches Okay.

In Konflikt mit den Behörden gerät, wer seinen Mess- und Kehrpflichten nicht nachkommt. Seit Anfang 2013 dürfen Hausbesitzer zwar ihren Schornsteinfeger frei wählen, aber sie müssen nach wie vor messen und kehren lassen und die Ergebnisse dem Bezirksschornsteinfeger melden. Zum Frühjahrscheck gehört deshalb auch der Blick in den Feuerstättenbescheid: Welche Untersuchung ist wann fällig?

Frühlingszeit ist Planungszeit. Das gilt auch für Reparaturen, zum Beispiel an der Heizung. Wer im Sommer sein Haus dämmen lassen möchte, der kann das jetzt in zweierlei Hinsicht vorbereiten: Zum einen sollte er sich vom unabhängigen Energieberater ausrechnen lassen, ob sich die Außendämmung lohnt, und wenn ja, mit welchen Materialien.

Fällt die Entscheidung pro Fassadendämmung, dann kann er zum anderen den Garten vorbereiten und rings ums Haus Platz machen für Gerüst, Handwerker und Dämmung: Pflanzen unmittelbar am Haus müssen weg, Spaliere und Rankgewächse ebenso. Auch die Terrasse am Haus muss unter Umständen teilweise abgebaut werden. Alles kann der Hausbesitzer an den Wochenenden selbst erledigen.



Ein Aluminiumdach eignet sich besonders für die Sanierung eines alten Daches, da es ein geringes Gewicht hat und die ursprüngliche Dachsubstanz nicht abgetragen werden muss. Foto: epr/PREFA

Schäden früh erkennen

Aluminiumdächer besonders sanierungsfreundlich und langlebig

(epr) Das Dach eines Hauses hat viele Aufgaben: Es schützt vor Wind und Wetter, ist für den Wärmeschutz nach oben hin verantwortlich und soll natürlich auch nach außen hin repräsentativ aussehen.

Doch selten geht man mal aufs Dach, um sich über dessen einwandfreien Zustand zu überzeugen. Herkömmliche Dächer müssen jedoch im Durchschnitt alle 30 Jahre renoviert, wenn nicht sogar erneuert werden. Ein Dachdecker erkennt eventuelle Schäden auf den ersten Blick. Ein jährlicher Check wird daher empfohlen. Viele Hausbesitzer scheuen eine notwendige Dachstuhlsanierung, da die Kosten erheblich sind. Wer sich aber für eine Eindeckung aus Aluminium entscheidet, kann diese Ausgaben sparen, denn es hat nur ein Gewicht von 2,3 bis 2,6 Kilogramm pro Quadratmeter. Damit ist es besonders für die Sanierung geeignet, denn die ursprüngliche Dachsubstanz muss nicht wie bei anderen Materialien abgetragen werden.

Vielmehr kann sie erhalten bleiben. Grund hierfür ist die Leichtigkeit des Materials, die ein Aluminiumdach von einem österreichischen Hersteller zum optimalen Dach für alte und schwache Dachstühle macht.

Es trotzt extremsten Witterungsverhältnissen über Jahrzehnte, rostet nicht, ist korrosions- und wartungsfrei und besonders langlebig.

Solar als Chance

Umweltfreundlich bei niedrigen Betriebskosten

(lps/Cb) Trotz regionaler Stromüberschüsse steigen die Energiekosten weiter an. Die Preise für Öl und Gas bleiben auch bei zeitweilig gefallenen Preisen erhebliche Kostenfaktoren.

Im Rahmen der Diskussion über den sich immer deutlicher abzeichenden Klimawandel sind Mieter und Eigentümer von Immobilien auf der Suche nach alternativen Wegen, um die Ausgaben für Heizung, Warmwasser sowie Strom zu senken und dabei gleichzeitig die Umwelt zu schonen.

Mehr als 90 Prozent der deutschen Bevölkerung wünschen sich als Fernziel die Versorgung mit regenerativer Energie. Während in der Landwirtschaft, in Industrie und Gewerbe sowie bei Einfamilienhäusern Photovoltaikanlagen (PV) zugenommen haben, werden geeignete Dächer von Miethäusern (Wohnen und Büros) kaum genutzt.



Das Dach sinnvoll dank Sonnenkollektoren nutzen. Foto: Busche

Das ist schwer zu verstehen, denn die großflächigen Dächer solcher Häuser sind häufig ideal für den Einsatz von PV-Anlagen.

Bei Eigentümern und Verwaltern bestehen jedoch häufig Bedenken. Eine Verschlechterung der Gebäudesubstanz, der eingeschränkte Zugriff auf das eigene Dach, mögliche technische Risiken und unterschiedliche Abschreibungsmodelle sind immer wieder anzutreffende Vorurteile. Eigentümer sind natürlich weiterhin an der Werterhaltung, an niedrigem Leerstand und der Verkaufbarkeit ihrer Objekte interessiert.

Auch Mieter haben ein gestiegenes Interesse an einer umweltgerechten Energieversorgung bei angemessenen Betriebskosten.



Hat das Badezimmer ein Fenster, sollte man dieses nach dem Duschen unbedingt für einige Minuten öffnen. Foto: VELUX Deutschland GmbH

Nach dem Duschen lüften

Frischluft hilft Schimmel vorzubeugen

(lps/Jk) Wer kennt das nicht: Nach einer ausgiebigen Dusche oder einem entspannenden Vollbad gleicht das Badezimmer einer Nebellandschaft. Der Dampf, der entstanden ist, macht es unmöglich, einen Blick in den Spiegel zu werfen.Generell gilt: Nach dem Duschen ist es unverzichtbar, Frischluft zuzuführen, ansonsten droht Schimmel, der auf lange Sicht sogar die Bausubstanz schädigen kann.

Dazu reicht es aber nicht, die Badezimmertür zu öffnen – auf diese Weise gibt man dem Dampf lediglich die Möglichkeit, in die anderen Räume der Wohnung oder des Hauses abzuziehen, wo er dann ebenfalls Schaden anrichten kann. Stattdessen sollte man unbedingt das Badezimmerfenster weit öffnen, damit der Dampf nach außen abziehen kann. Hat man statt eines Fensters nur eine Lüftung, empfiehlt es sich, diese noch angeschaltet zu lassen, selbst wenn man das Badezimmer bereits verlassen hat. Verfügt das heimische Bad weder über ein Fenster noch über eine ausreichende Belüftungsanlage, hat man natürlich keine andere Wahl, als den Dampf in das Wohnungsinnere „entweichen" zu lassen. Dann empfehlen die Experten, dass man in den anderen Räumen die Fenster mindestens fünf Minuten öffnen sollte, um Schimmelbildung vorzubeugen. Übrigens muss man nicht nur nach dem Duschen oder Baden für einen ausreichenden Luftaustausch sorgen – Atmen, Kochen und das Trocknen von Wäsche führen in einem Vier-Personen-Haushalt dazu, dass sich Tag für Tag rund 15 Liter Wasser an Wänden und Decken niederlassen. Entsprechend sollte man mehrmals am Tag in allen Räumen stoßlüften, auch wenn es draußen kalt ist oder regnet – wenige Minuten reichen in der Regel bereits vollkommen, um Schädigungen vorzubeugen.

Zinsen wurden gesenkt

KfW-Bankengruppe gibt Änderungen bekannt

Die KfW-Bankengruppe gibt folgende Zinssenkungen (gültig ab dem 27. Februar 2015) für folgende Förderprodukte für Wohnwirtschaft, Bildung und Infrastruktur sowie in gewerblichen Förderprodukten bekannt:

● **Finanzierung von wohnwirtschaftlichen Investitionen**: Altersgerecht Umbauen;Energieeffizient Sanieren - Ergänzungskredit; KfW-Wohneigentumsprogramm.
● **Finanzierung kommunaler Infrastrukturvorhaben - Bankdurchgeleitet:** IKU - Investitionskredit Kommunale und Soziale Unternehmen.
● **Kreditfinanzierung für Gründer und den Mittelstand:** ERP-Gründerkredit - Universell; KfW-Unternehmerkredit; ERP-Regionalförderprogramm.
● **Finanzierung von Umweltinvestitionen:** BMUB-Umweltinnovationsprogramm; KfW-Umweltprogramm; KfW-Energieeffizienzprogramm; KfW-Programm Erneuerbare Energien; KfW-Programm Erneuerbare Energien - Speicher.



Terrasse oder Wintergarten? Eine Glas-Oase mit Dach und verschieb-, dreh- oder schwenkbaren Elementen verwischt die Grenzen zwischen drinnen und draußen.

Foto: djd/weinor.de

Terrassenspaß bei jedem Wetter

In einer Glasoase lässt sich der Lieblingsplatz im Freien länger nutzen

(djd) Wenn es Sommer wird in den europäischen Ländern südlich der Alpen, ist dauerhafter Sonnenschein so gut wie sicher.

Doch diesseits der Alpen muss auch in den schönsten Monaten immer mal wieder mit feuchter Witterung gerechnet werden. Was Gartenbesitzer und Landwirtschaft auf der einen Seite freut, ist auf der anderen Seite das Leid vieler Terrassenfans. Denn während der schönen Tage möchten sie so viel Zeit wie möglich beim Grillen, Reden und Feiern mit Freunden und Familie im Freien verbringen. Dann ärgert man sich, wenn Petrus einem einen Strich durch die Rechnung macht. Doch eine altbekannte Wanderweisheit lässt sich auch für die Terrasse zu Hause adaptieren: Es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur die falsche Ausrüstung. Wenn ein Glasdach die Terrasse von oben schützt, dann kann es sogar richtig romantisch werden, schön im Trockenen dem Trommeln eines Sommergusses zu lauschen und die regenfrische Luft zu genießen.

Saison kann beginnen

Dank durchdachter Glasdachsysteme etwa eines Fachherstellers lässt sich die Terrasse ganz nach Wunsch und Bedarf regen- und wetterfest gestalten. So ist beispielsweise eine Überbauung Schritt für Schritt bis zu einer rundum geschlossenen Glasoase möglich.

Zunächst kann ein Glasdach ans Haus gebaut werden, das unangenehme Überraschungen von oben fernhält. Optional erhältliche Seitenwände schützen vor kühlen Abendbrisen.

Und wer nicht genug von seiner Terrasse bekommen kann, erweitert sie mit verschieb-, dreh- oder faltbaren Glaselementen zum komplett geschlossenen sogenannten Kalt-Wintergarten.

Damit kann die Terrassensaison bereits im Frühjahr beginnen und sich bis in den Herbst hineinziehen. Zusätzliches Zubehör wie LED-Beleuchtungen oder Elektro-Heizstrahler sorgen für Wärme und Ambiente, wenn die Tage noch oder schon wieder kürzer sind. Und wenn es draußen richtig sommerlich wird, lässt sich die gläserne Front komplett beiseiteschieben.

Gut gerüstet

• (djd) Glasdächer und sogenannte Kalt-Wintergärten verlängern die Sommersaison. Doch wenn es die Sonne gut meint, kann es hinter Glas zu einem Treibhauseffekt kommen: Die Sonnenstrahlen fallen durchs Glas und laden ihre Wärmefracht darunter ab. Zu einem Glasdach oder Kalt-Wintergarten gehört daher auch eine textile Markise, die bei Sonne Schatten spendet und bei Schatten einfach eingefahren wird. Ideal geeignet ist dafür eine Kombination mit Motorantrieb und etwa „Bi-Connect"-Sonnen-, Wind- und Regenwächtern.



Frei stehende Badewannen gelten bei vielen als ein Sinnbild des modernen Luxus-Bades. Im besten Fall lässt sich aus ihnen sogar ein unvergessliches Schaumbad mit Aussicht auf das Grün des eigenen Gartens genießen. Der Fantasie für herrliche Badewonnen sind keine Grenzen gesetzt, zumindest nicht bei Material, Form und Farbe. Eher mangelt es beim Angebot an Platz dafür. Davon benötigen frei stehende Modelle freilich viel: Je mehr, desto besser. Wenigstens zwölf Quadratmeter, so ein recht realistischer Richtwert, sollte ein Badezimmer schon an Fläche bieten, damit das Traumstück bequem umrundet werden kann und neben der übrigen Einrichtung voll zur Geltung kommt. Zwei Meter Länge sind bei einer frei stehenden Wanne nämlich längst keine Seltenheit mehr.

Foto: Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS)/Ideal Standard

Die Tür im natürlichen Stil

Robuste Holzdekore für den individuellen Einrichtungsstil

(epr)Stilvolle Raumgestaltung ist bei Sanierung und Renovierung der eigenen vier Wände oberstes Gebot: das Laminat passend zur Wandfarbe, der Esstisch abgestimmt zur Anrichte. Doch geht das auch bei der Auswahl von Türen? Ist Tür nicht gleich Tür?

Nein, denn auch bei der Entscheidung für die persönliche Traumtür haben Bauherren die Wahl. Gerade im Bereich der widerstandsfähigen und pflegeleichten Türen mit CPL (Continuous Pressed Laminat)-Oberfläche lassen sich Ansprüche an Qualität und Robustheit mit hochwertigen Design-Oberflächen verbinden. CPL-Holzdekore versprechen langlebige Strapazierfähigkeit gepaart mit einer ansprechenden Holzmaserungsoptik und der warmgriffig profilierten Oberfläche einer Holztür.

So sehen die Produkte nicht nur nach Holz aus, sie fühlen sich auch so an. Diese griffige Haptik vermittelt jedem Wohnraum-Ambiente ein Gefühl entspannter Natürlichkeit.

Im Alltag gefordert

Kaum ein anderes Bauteil ist so sehr im Alltag gefordert wie die Innentür. Ob in der Mietwohnung, im Eigenheim, im Büro oder im Objektbereich – sie muss einiges aushalten und soll dennoch über Jahre hinweg makellos aussehen.

Die besonders robusten und strapazierfähigen Oberflächen sind die ideale Lösung im Einsatz für stark beanspruchte Bereiche. Denn sie sind sowohl kratz-, stoß- und abriebfest als auch überaus schmutzunempfindlich und wegen ihrer Verträglichkeit mit allen handelsüblichen Putzmitteln leicht zu reinigen.



Schick und robust zugleich: Die neuen CPL-Holzdekore verbinden beide Vorzüge miteinander. Foto: epr/Türenheld

Ästhetischer Energiespender

Ein Modul für Wärme und Strom

Mit der wachsenden Bedeutung der Solarenergie wächst auch der Wunsch nach verbesserter Optik der Solaranlagen auf dem Dach.

Das System „MS 5 PVM 2Power" eines Dachziegelwerkes in NRW bildet eine harmonische Einheit mit dem Eindeckungsmaterial – es erzeugt nicht nur Strom, sondern auch Wärme. Und das in einem Modul.

Mit der Hybridanlage sorgt der Hauseigentümer nicht nur für Strom, sondern spart auch Heizkosten: Die Module des „MS 5 PVM 2Power" verfügen im Vergleich zu anderen Silizium-Zellen über einen höheren Wirkungsgrad. Durch die Kühlung und das dadurch erzeugte warme Wasser liefern sie, bezogen auf die Nennleistung in kWp-Spitzenleistung, mehr Strom. Die Abtaufunktion bietet zudem Schneefreiheit der „2Power"-Module – so kann auch im Winter bei Sonne Energie gewonnen werden.

Im Gegensatz zu aufgeständerten Photovoltaik-Anlagen fügen sich die monokristallinen Model des „MS 5 PVM 2Power" harmonisch in das Dachbild ein. Träger ist der großformatige Dachziegel „Nibra MS 5", der speziell zur Integration der Solarmodule weiterentwickelt wurde. So bleibt die Dachästhetik erhalten. Die 100 Watt-2Power-Module sind mit einem dunklen Aluminium-Rahmen versehen und werden mit gleichfarbigen Edelstahl-Schrauben und Edelstahl-Doppelhaltern auf der Ziegelfläche integriert.



Die „MS 5 PVM 2Power-Module fügen sich harmonisch in das Dachbild ein. Sie sind regen- und sturmsicher.
Foto: Dachziegelwerke Nelskamp, Schermbeck

Frühjahrsputz für Eilige

Wie man das Eigenheim auf den Frühling vorbereitet

(lps/Jk) Manch einer fiebert ihm freudig entgegen, andere sehen ihn nur als lästige Pflicht – den Frühjahrsputz. Fest steht allerdings: Es kann nicht schaden, zum Ende der kalten Jahreszeit mal richtig klar Schiff zu machen.

Meist haben die Fenster es dringend nötig, haben doch Herbstregen und Schnee ihre Spuren in Form von Flecken und Schlieren hinterlassen. Um wieder durch saubere Scheiben blicken zu können, entfernt man am besten zunächst Spinnweben, Laub und anderen Dreck, der sich an der Außenseite der Fenster und auf dem Fensterbrett niedergelassen hat, mit einem Kehrbesen. Dann seift man die Scheiben mit einem Mikrofaser- oder Viskosetuch ein. Anschließend zieht man diese Flüssigkeit mit einem Abzieher mit Gummileiste ab und wischt auch noch den Rahmen und den Fenstersims mit einem Tuch. Auch die Gardinen können nun eine Reinigung mal wieder vertragen – ob man dies Zuhause erledigt oder die guten Stücke in die Reinigung gibt, hängt vom Material des Vorhangs ab.

Wohnung startklar

Das Bettzeug hat nun auch ein bisschen Pflege verdient, wofür man ebenfalls am besten eine Wäscherei aufsucht. Zudem empfehlen Experten, dass man Sofas, Sessel und andere Polstermöbel mit einem hierfür geeigneten Aufsatz des Staubsaugers gründlich absaugt. Bücherregale und Vitrinen räumt man am besten komplett aus, um sie mit einem feuchten Tuch auszuwischen. Abschließend saugt man noch einmal die gesamte Wohnung durch und wischt alle Böden – schon ist die Wohnung startklar für die wärmere Jahreshälfte.



Vielfältige Aufgaben erwarten den neuen Vorstand der Caritas-Konferenz Brilon.

Aufgaben verteilt

Caritas-Konferenz hat neuen Vorstand

Brilon.
Bei der Generalversammlung der Caritas-Konferenz St. Elisabeth Brilon ist ein neuer Vorstand gewählt worden.

Sylvia Sanow wurde zur Ersten Vorsitzenden gewählt, Schriftführerin ist jetzt Barbara Harding und Kassiererin Waltraud Kowalewicz. Der erweiterte Vorstand besteht aus Hildegard Vorderwülbecke, die sich um die Gratifikationen und Senioren-Reiseveranstaltungen kümmert. Renate Fröhlich unterstützt die Seniorenfahrten. Weiterhin wird Monika Zwingelberg für die Kleiderkammer der Caritas tätig sein. Die Seniorennachmittage, die wöchentlich im Pfarrzentrum Brilon stattfinden, werden durch Maria Schleich organisiert. Verabschiedet aus der Vorstandsarbeit der Caritas-Konferenz St. Elisabeth wurde Elisabeth Appelhans. Allen ehemaligen Vorstandsmitgliedern wurde mit einem Blumenstrauß und persönlichen Worten durch die Erste Vorsitzende Sylvia Sanow für die langjährige Tätigkeit im Verein gedankt.



Brilon. Das ist Cooper, er ist im Dezember 2012 geboren und kastriert. Cooper ist anfangs noch etwas zurückhaltend, aber sehr neugierig. Er lässt sich streicheln und frisst aus der Hand, erschreckt sich aber vor lauten Geräuschen. Mit Hündinnen hat er keine Probleme, bei Rüden entscheidet die Sympathie.



Das Team vom Tierheim Brilon sucht für Cooper ein ruhiges Zuhause, das ihm zeigt, wie toll ein Hundeleben sein kann. Wer Interesse an Cooper hat, meldet sich im Tierheim Brilon unter ☎ 0 29 61/18 78.

Erinnerung per SMS

Auch Ältere nutzen neue Medien des Blutspendedienstes

Brilon.
Zur Blutspenderehrung in Brilon lud der Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes Brilon viele besonders treue Blutspender ein. Unter den 39 zu ehrenden Gästen waren 19, die 50 Mal ihr Blut gespendet hatten, zwölf mit der 75. Blutspende, sechs wurden für die 100. Blutspende geehrt, Reinhard Dohle für die 125. Spende und Werner Klann sogar für die 175. Blutspende.



Der Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes Brilon bedankte sich bei besonders treuen Blutspendern.

Der Briloner Rotkreuzleiter Horst Kemmling und Blutspendebeauftragte Heide Rinke begrüßten die Anwesenden mit einem Überblick über die Leistungen des DRK direkt vor Ort und erklärten, dass der überwiegende Teil der Spenden aus der heimischen Bevölkerung den ehrenamtlichen Helfern im Kreisgebiet Brilon zugute kommt.

In einer Diskussion wurde deutlich, dass auch viele ältere Blutspender, die neuen Medien zur Erinnerung an die Blutspendetermine nutzen. Der Blutspendedienst West bietet Erinnerungsfunktionen per E-Mail oder SMS direkt aufs Handy an. Wer an „seinem" Termin verhindert ist, kann über die Webseite des DRK Brilon alle Termine in Nachbargemeinden abfragen. Einige der älteren Blutspender begrüßten die Heraufsetzung der Altersgrenze für langjährige Blutspender von 68 auf 72 Jahre. Werner Klann: „Wenn man so lange wie ich Blut gespendet hat, fehlt einem sonst etwas. Der Körper hat sich an den Aderlass gewöhnt. Er wirkt ein bisschen wie ein „Jungbrunnen." Klann hat mit 27 Jahren zum ersten Mal sein Blut gespendet, beim Mauerfall war er bei der 50. Spende, seitdem hat er so gut wie keinen Termin ausgelassen und wurde nun für die 175. Spende geehrt. Klann: „Ich habe eine seltene Blutgruppe, da hat man mein Blut immer gern abgezapft."

Reinhard Dohle, der 125malige Blutspender gehört zum Club „Der halbe Liter" - eine Gruppe langjähriger Blutspender, die meist gemeinsam die Blutspendetermine besuchen. Reinhard Dohle: „Es hat sich irgendwann so zusammengefunden, heute unternehmen wir auch gemeinsame Ausflüge und Besichtigungen."

Für die 50. Spende wurden geehrt: Beate Maria Rummel, Elisabeth Dornow, Gabi Brückner, Gisberta Bönner, Heinz Josef Weber, Hermann Elias, Manfred Wiese, Reinhard, Becker, Ulrich Reermann, Walter Ising, Willi Frese, Wolfgang Bödefeld, Die Ehrung für die 75st Blutspende erhielten: Eckhard Schröder, Georg Kersting, Günter Bunse, Heinrich Götte, Helmut Woyczechowski, Josef Gockel, Volker Elias, Wilfried Spiekermann.

100 Mal spendeten ihr Blut: August Funke, Ferdi Padberg, Gerhard Wiese, Heinz Schlagner, Rudolf Kraft, Walter Neuhaus.

125 Mal spendete Reinhard Dohle und 175 Mal spendete Werner Klann.

Treffen für verwaiste Eltern

Brilon. Das Team der „Sternenkinder" am Städtischen Krankenhaus Maria-Hilf Brilon bietet wieder einen offenen Begegnungsnachmittag für Eltern an, die ihr Kind schon im Mutterleib, während oder kurz nach der Geburt verabschieden mussten. Aber auch die Eltern, deren Kind nach Wochen oder Jahren verstorben ist, sind zu diesem Nachmittag eingeladen.

Am Sonntag, 29. März, von 15 bis 17 Uhr möchte das Team der „Sternenkinder" die verwaisten Eltern und Familien in das Briloner katholische Pfarrzentrum, Kirchenstraße 3 einladen. In einer entspannten Atmosphäre und bei einer Tasse Kaffee soll hier die Gelegenheit gegeben werden, Gespräche unter Gleichgesinnten zu führen und mit ihnen Erfahrungen auszutauschen. Zu diesem Nachmittag sind auch Geschwister, Großeltern, Verwandte, die beste Freundin oder der beste Freund willkommen. In diesem Rahmen steht das Team der „Sternenkinder", auch zu persönlichen Gesprächen, jederzeit zur Verfügung oder vermittelt einen geeigneten Gesprächspartner.

i Info gibt Elke Döring (Hebamme und Trauerbegleiterin), ☎ 02961/4808 oder 0176/5150.

SGV startet in Wandersaison

Assinghausen. Die SGV-Abteilung Assinghausen startet in die Wandersaison mit einer Frühjahrswanderung von elf Kilometern Länge und 150 Höhenmetern auf der Briloner Hochfläche. Treffpunkt ist am Sonntag, 22. März, um 14 Uhr an der Wandertafel zur Abfahrt nach Brilon.

Termin verschoben

Brilon-Wald. Die für Freitag, 20. März, geplante Generalversammlung des Vereins zur Förderung der Kinder- und Jugendgemeinschaft Brilon-Wald wird aufgrund eines neuen Sachverhalts an diesem Termin nicht stattfinden. Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Josefsmesse in der Keffelke

Brilon. In der Keffelke-Kapelle wird am Donnerstag, 19. März, um 10 Uhr zum Hochfest des heiligen Josef die Festmesse gefeiert. Die Bevölkerung aus dem Umkreis ist eingeladen. Die Freunde der Keffelke-Kapelle laden alle, die an diesem Tag ihren Namenstag feiern, besonders ein.



Beim Motoröl ist nicht zu spaßen

ADAC: Öl regelmäßig durch einen Fachmann checken lassen

Wer gut schmiert, fährt gut. Damit der Motor eines Fahrzeugs stets ausreichend Öl hat, sollte der Fahrer immer die Hinweise des Fahrzeugherstellers beachten.

Der ADAC rät, den Ölstand in regelmäßigen Abständen durch einen Fachmann kontrollieren zu lassen. Dies gelte in erster Linie bei häufigen Kaltstarts im Stadt- und Kurzstreckenverkehr und bei einer Fahrleistungen von mehr als 1000 Kilometern im Monat. Grund: Im Kurzstreckenbetrieb werde das Öl nicht ausreichend warm und es kann zu einer schädlichen Ölverdünnung kommen.

Zu wenig, zu viel, aber auch ungeeignetes Öl kann zu einem Motorschaden führen. In den meisten Fällen schreiben die Fahrzeughersteller vor, welches Öl für welches Auto geeignet ist. Um keine Garantie- bzw. Kulanzansprüche zu verlieren, sollten Autofahrer darauf achten, dass die Hersteller-Angaben mit denen auf der Motorölflasche übereinstimmen, heißt es in einer Mitteilung des ADAC.

Wird ein nicht vorschriftsmäßiges Motoröl nachgefüllt, kann dies den Motor schädigen. Der ADAC rät dann dazu, nicht mehr weiterzufahren und sich bei einer nahe gelegenen Werkstatt zu erkundigen. Auch die vom Hersteller empfohlenen Ölwechselintervalle seien immer einzuhalten. Die Verwendung von gesonderten Ölzusätzen sieht der ADAC kritisch, da die heute handelsüblichen Markenöle alle erforderlichen Additive enthalten. Außerdem habe bis heute kein Automobilhersteller die Verwendung zusätzlicher Additive freigegeben. Führt ein solches Mittel zu einem Schaden, übernehme der Hersteller hierfür meist keine Haftung.

Rund 250 Ölsorten werden auf dem deutschen Markt angeboten. Auf der sicheren Seite liegt man, wenn man das Motoröl nachfüllt, das der Hersteller oder die Vertragswerkstatt eingefüllt hat. Das ist auf einem Aufkleber oder Anhänger im Motorraum abzulesen. Hilfe bei der Suche geben zudem Ölwegweiser der Mineralölhersteller.

Auf den Motorölflaschen findet der Verbraucher SAE-Angaben zur Viskosität, also zur Zähflüssigkeit des Öls. Heutzutage werden üblicherweise sogenannte Mehrbereichsöle für Pkw verwendet, etwa SAE 10W-40. Die Zahl vor dem „W" beschreibt die Fließeigenschaften bei Kälte, die Zahl nach dem W die Viskosität bei 100 Grad C. Ein Motoröl mit der Kennung SAE 10 W-40 ist dünnflüssiger als ein SAE 20 W-50, das eher für den Sommerbetrieb geeignet ist. ACEA-Spezifikationen zeigen dem Käufer das Leistungsvermögen des Öls. Die Einsatzzwecke sind an der Klassifizierung erkennbar: „A" steht für Pkw-Ottomotoren, „B" für Dieselmotoren, „C" für Pkw-Otto- und für Dieselmotoren mit Partikelfilter, „E" für Lkw-Dieselmotoren. Die „richtige" Ölqualität und die Wechselintervalle sind in der Betriebsanleitung des Fahrzeugs nachzulesen.



Für einen Ölwechsel sollte man die Werkstatt aufsuchen.
Foto: Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe


ANZEIGE

L1 Autoglas & Fahrzeugveredelung auf höchstem Niveau

Car Pro C. Quartz FinestTM steht für High End Ceramic Nano Versiegelung mit vorheriger professioneller Fahrzeugaufbereitung.

Seit Beginn des Jahres macht sich Michael Lata, Geschäftsinhaber von L1 Autoglas & Fahrzeugveredelung dieses Hightec-Produkt zu nutze, um viele Teile rund um das KFZ aufzubereiten und zu versiegeln. Ob Lack, Glas, Kunststoffe, Cabrio-Dächer, Sitzbezüge oder Fußmatte, die neue Ceramic Technologie garantiert eine Haltbarkeit von bis zu 24 Monaten. Aber der Reihe nach. Zunächst einmal steht die Begutachten des KFZ´s an. Neben dem Lackzustand werden auch die Kunststoffteile sowie der komplette Innenraum analysiert. Der kompetente Geschäftsinhaber berät fachkundig über die verschiedenen Versiegelungsmöglichkeiten.

Zu Beginn ist immer die Fahrzeugaufbereitung mit modernster Technik notwendig, danach steht dann die Versiegelung an. Hier wird in mehreren Arbeitsgängen das neue hochwertige Produkt verarbeitet. Herr Lata dokumentiert anschaulich mit Vorher-/Nachherbildern das erstaunliche Endergebnis. C. Quartz FinestTM ist Garant für einen enormen Abperleffekt, einen höheren Glanzgrad und Kratzschutz. Weiterhin wird die Anhaftung von Verschmutzung minimiert.

Car Pro C. Quartz FinestTM ist ein Premiumprodukt an Fahrzeugversiegelung auf dem Markt. Der Versuch zeigt, dass sich Schmutz deutlich leichter entfernen lässt. Der Hersteller garantiert eine Haltbarkeit von bis zum 24 Monaten. Informieren sollte sich jeder, der den Wert seines KFZ erhalten möchten.



Luftdruck: Weniger ist mehr?

Aus der Zeit der Diagonalreifen stammt ein alter Tipp: bei schlechten Traktionsbedingungen (etwa auf Schnee) den Reifendruck zu verringern.

Für die heute verwendeten Gürtelreifen gilt dies nicht mehr – im Gegenteil: Zu niedriger Reifendruck verschlechtert die Traktion und erhöht den Spritverbrauch. Tipp: Den Reifendruck – egal ob Sommer- oder Winterreifen – um 0,2 gegenüber den Herstellerangaben erhöhen. Das spart Benzin, ohne dass es zu bemerkenswerten Komforteinbußen kommt. Entsprechend angepasst werden sollte der Reifendruck auch bei erhöhter Ladung, etwa für die Urlaubsreise.

Kurz Gas geben?

Manche Autofahrer haben sich angewöhnt, vor dem Abstellen des Motors noch einmal kurz Gas zu geben.

Angeblich sollten so Ventile geschmiert, der Vergaser gesäubert und damit der nächste Start erleichtert werden. Der TÜV-Fachmann: „Alles blanker Unsinn, zumal kaum ein Auto noch einen Vergaser hat.“ Im harmloseren Fall werde lediglich Sprit verschwendet. Darüber hinaus kann der eingespritzte Kraftstoff jedoch auch den Schmierfilm verdünnen und so den Motor schädigen.

Spiritus in der Wischanlage

Veraltet ist der Tipp, Spiritus in die Scheibenwaschanlage zu füllen.

Auch wenn Spiritus eines der besten Frostschutzmittel ist, hat er in der Scheibenwaschflüssigkeit nichts verloren. Er verursacht Schlieren auf der Scheibe und riecht unangenehm. Besser sind spezielle Frostschutzzusätze – übrigens meist mit besserem Duft. Zudem sollte man saisongerecht Umrüsten: Scheibenwaschmittel für den Sommer lösen etwa Insektenüberreste gut, Wintermittel eher weniger.

Auch Bremsstaub und festgebackener Dreck setzen sich hartnäckig auf den Felgen fest. Säurehaltige Reiniger oder Backofenspray aber nicht verwenden. Denn sie sind so ätzend, dass sie den Radbolzen angreifen können. Felgen nur mit speziellem Felgenreiniger säubern.



Das Auto richtig vorbereiten

Tipps und Ratschläge nach den Wintermonaten

Das beste Mittel gegen Winterfrust ist der Frühjahrsputz – auch beim Auto!



Auch von innen ist das Fahrzeug wieder von Grund auf „fein zu machen". Foto: GTÜ

Wenn der Winterdreck erst einmal runter ist, sieht das Auto nicht nur gut aus, sondern ist auch wieder geschützt. Denn Streusalz und Feuchtigkeit setzen nicht nur dem Lack zu, sie können auch die Mechanik und Elektronik des Autos schädigen. Folgende Maßnahmen machen das Auto wieder frühlingsfit:

Lack: Durch Streusalz und Splitt wurde der Lack stark beansprucht. Vor dem Besuch der Waschanlage die hartnäckigen Schmutzpartikel mit dem Hochdruckreiniger entfernen, sie wirken ansonsten wie Schmirgelpapier. Sollten nach dem Waschen Schäden sichtbar werden, diese sofort ausbessern und den Lack konservieren, ansonsten sind Rostpickel und teure Reparaturen die Folge.

Scheiben/Beleuchtung: Alle Glasflächen sollten jetzt von innen gereinigt werden. Innen bildet sich ein Schmutzfilm, insbesondere an der Windschutzscheibe. Die Scheibenwischer austauschen, wenn sie schmierig oder brüchig erscheinen. Ob die Beleuchtungsanlage und die Hupe noch voll funktionstüchtig sind, sollte besonders überprüft werden.

Innenraum: Bei offenen Türen und Klappen ausgiebig lüften. Alle losen Bodenbeläge herausnehmen, trocknen und dann absaugen. Wenn der Boden feucht ist, kann vorübergehend Zeitungspapier ausgelegt werden. Bleibt es auf Dauer feucht, nach der Ursache suchen.

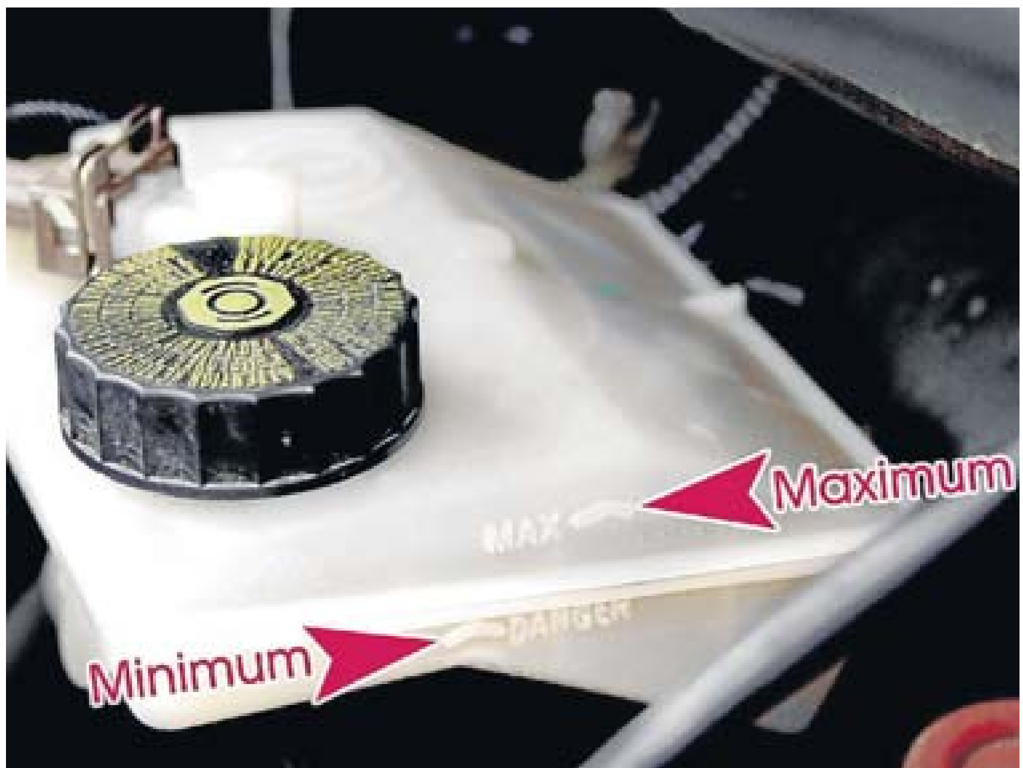
Motorraum: Die Technik liedet unter der strengen Witterung. Bei modernen Fahrzeugen dennoch nicht gleich zum Dampfstrahler greifen, die Elektrik und Elektronik ist empfindlich. Autofahrer sollten Schläuche und Leitungen prüfen. Gegebenenfalls Motoröl und Kühlwasser nachfüllen.

Aufräumen: Unnötigen Ballast wie Schneketten und Spaten gehören in die Garage. Auch Dachaufbauten gehören demontiert, wenn sie nicht mehr gebraucht werden. Jedes Kilo kostet Kraftstoff, pro 100 Kilo sind es bis zu 0,3 Liter mehr Sprit auf 100 Kilometer.

Räder: Sobald keine Gefahr mehr von Eis und Schnee droht, sollten die Winter- in Sommerreifen umgetauscht werden.

Vor der Montage die Profiltiefe überprüfen, bei weniger als vier Millimeter sollten die Reifen ersetzt werden. Reifen trocken, dunkel und kühl lagern.

Leichtmetallräder am besten mit einem speziellen Felgenreiniger säubern.



Die Bremsen am Auto können nur einwandfrei funktionieren, wenn immer genug Bremsflüssigkeit vorhanden ist. Deshalb ist regelmäßig eine Kontrolle des Bremsflüssigkeitsstandes angesagt. Wo genau sich der Vorratsbehälter unter der Motorhaube befindet, ist aus der Bedienungsanleitung zu entnehmen. Der Pegelstand der Bremsflüssigkeit muss immer zwischen den Markierungen „Min." oder „Danger" für Minimum und „Max." für Maximum stehen. Bei fehlender Bremsflüssigkeit sollte laut Sachverständigenorganisation GTÜ schleunigst die Fachwerkstatt aufgesucht werden. Foto: GTÜ

Sauber hält länger

Schmutz schadet auch der Autobatterie

(lps/Kk) Schmutz und Feuchtigkeit sind der Feind der Autobatterie. Zwischen den Batteriepolen begünstigen sie die Entladungen und sorgen so dafür, dass auf die Batterie kein Verlass mehr ist.

Beim Kaltstart oder wenn die Zündung zulange läuft, fehlt dann im schlimmsten Fall der Saft. Das Kunststoffgehäuse der Batterie sowie die Pole sollten deshalb regelmäßig mit einem Antistatik-Tuch gereinigt werden. Um den Stromfluss zu gewährleisten, müssen die Polklemmen fest sitzen, auch dies sollte überprüft werden. Macht die Batterie trotzdem einmal schlapp, ist die Überbrückung mit einem anderen Auto relativ unproblematisch.

Allerdings müssen beide Batterien über die gleiche Nennspannung verfügen – beim PKW sind das normalerweise 12 Volt. Um die Batterie des Spenders zu schonen, muss der Motor laufen, wenn ein Startversuch unternommen wird.

Beim Anbringen der Kabel sollte allerdings unbedingt bei beiden Fahrzeugen die Zündung ausgeschaltet sein.

Mit dem Auto in den Frühling

An Sensoren denken

Beim Reifenwechsel berücksichtigen

(txn-p) Wer mit zu wenig Luft in den Reifen unterwegs ist, steigert das Unfallrisiko, den Spritverbrauch und den Verschleiß der Pneus. Seit Ende letzten Jahres sind daher Reifendruckkontrollsysteme (RDKS) bei Neuwagen vorgeschrieben.

Fällt der Reifendruck, wird der Fahrer sofort informiert. In der Fachwerkstatt kann dann die Ursache gefunden und behoben werden. Reifenhändler und -werkstätten bieten neben dem Service des Reifenwechsels auch die Lagerung des Zweitreifensatzes. Sie sind auch die Spezialisten, wenn es um den Einbau von Reifendrucksensoren geht. Wenn die Sommerreifen noch keine Sensoren haben, sind Universalsensoren wie der IntelliSens von Huf besonders empfehlenswert. Die direkt messenden Sensoren sind vorprogrammiert und werden in wenigen Sekunden auf den entsprechenden Fahrzeugtyp konfiguriert. Wer die Winterreifen zum Lagern mit nach Hause nimmt, sollte darauf achten, dass sie mit erhöhtem Luftdruck an einem kühlen und dunklen Ort übereinander liegend gelagert werden – auch wenn sie mit einem Sensor ausgestattet sind. Da die Sensoren eine Lebensdauer von mehreren Jahren haben, können die Reifen dann in der nächsten Saison wieder montiert werden, vorausgesetzt sie erfüllen noch die Anforderungen.

Neben dem Reifendruck spielt für die Fahrsicherheit auch die Profiltiefe des Reifens eine entscheidende Rolle. Der Gesetzgeber fordert 1,6 mm Restprofil, doch um sicherzugehen, sollten Sommerreifen bei weniger als drei Millimeter und Winterreifen bei vier Millimeter Profiltiefe erneuert werden.



Bei Neuwagen ist ein Reifendruckkontrollsystem vorgeschrieben. Dafür müssen alle Reifen mit entsprechenden Sensoren ausgestattet sein. Foto: IntelliSens/txn-p



Cockpitwarnung: Worüber die Kontrolllampen im Cockpit informieren, sollte jeder wissen. Foto: TÜV SÜD/Newspress.de

Der Killer im Cockpit

Die Bedeutung der verschiedenen Kontrolllampen kennen

Der Killer für die ausgelassene Freude bei der Fahrt ins Blaue, ins Wochenendvergnügen, in die Ferien: Ein Kontrolllämpchen im Cockpit leuchtet auf. Weiter fahren, sofort anhalten oder reicht's noch in die nächste Werkstatt?

Von ABS und Airbag über Motorsteuerung bis hin zu Öldruck: Die TÜV SÜD-Experten erläutern, bei welchem Signal wie reagiert werden sollte.

Lichtmaschine, Bremssystem, Öldruck, ABS, ESP, Airbag, Wischwasser, Motorsteuerung – die Lampen im Cockpit seines Wagens sollte eigentlich jeder kennen. Die komplette Beschreibung steht in jeder Bedienungsanleitung. Nur wer macht sich schon vertraut damit. Leuchtet dann wirklich mal eine Lampe auf, ist die Verunsicherung groß: Weiter fahren, sofort anhalten? Abschleppen, oder geht's noch bis zur nächsten Werkstatt?

Bei roten Leuchten sofort stoppen

Faustformel von Philip Puls, TÜV SÜD: „Rot heißt stoppen, bei gelb oder anderen Farben kann in der Regel erst noch weitergefahren werden. Bezieht sich die Leuchte auf ein sicherheitsrelevantes Bauteil wie etwa die Bremse, heißt es auch bei Orange: Möglichst schnell die nächste Werkstatt ansteuern. Grundsätzlich aber immer den Blick in die Bedienungsanleitung und auf den Füllstand der Flüssigkeiten".

Mangelnder Unfallschutz: Leuchtet die Airbag-Leuchte auf, ist auf jeden Fall ein Werkstatttermin angesagt. Denn dann funktionieren einer oder mehrere Airbags bei einem Unfall möglicherweise nicht. Hinter dem zusätzlichen Aufprallschutz steckt eine Vielzahl an verschiedenen Mess- und Regelkomponenten. Arbeitet ein Bauteil nicht regelgerecht oder fällt aus, leuchtet die Lampe auf – oftmals nur zeitweise. Die rote Kontrollleuchte für den Airbag zeigt im Regelfall ein Piktogramm mit einer angeschnallten Person auf einem Sitz und einem aufgeblasenen Airbag davor. Sie gehört zu den Kontrollleuchten, die beim Einschalten der Zündung nach einigen Sekunden ausgehen müssen.

Vorsichtig zur Werkstatt fahren

Tipp: Grundsätzlich kann erst einmal weiter gefahren werden. Trotzdem in der nächsten Werkstatt nachschauen lassen. Schwache Verzögerung: ABS (Antiblockiersystem) ist eines der ersten elektronischen Fahrsicherheitssysteme. Leuchtet die Lampe auf, ist wie beim Airbag ein zeitnaher Termin beim Mechatroniker angesagt. Denn funktioniert der Bremshelfer nicht, blockieren die Räder beispielsweise auf nassem Untergrund, Hindernissen kann nicht kontrolliert ausgewichen werden – erhöhte Unfallgefahr.

Leuchtet die Lampe, steckt oft ein defekter Sensor an einem der Räder als Ursache dahinter. Die meist orangefarbene Kontrollleuchte zeigt eine stilisierte Bremse mit der Aufschrift „ABS". Auch sie muss nach dem Einschalten der Zündung nach einigen Sekunden wieder erlöschen. Tipp für die Ferientour: Es kann grundsätzlich mit erhöhter Aufmerksamkeit für die Straßenverhältnisse bis in die nächste Werkstatt zur Kontrolle weitergefahren werden.

ESP (Elektronisches Stabilitätsprogramm) verhindert das Ausbrechen des Fahrzeugs. Gibt es hier Alarm, beispielsweise während der Fahrt auf regennasser Fahrbahn, hat die Fahrphysik den Grenzbereich erreicht und das Auto droht, die Spur zu verlieren. Geht die Kontrolllampe aus, befindet sich der Wagen wieder in der Spur. ESP – sportliche Fahrer können den elektronischen Assistenten per Knopfdruck deaktivieren. Dann leuchtet die Kontrolllampe im Cockpit dauerhaft.

Wie bei fast allen elektronischen Fahrerassistenzsystemen leuchtet die orangefarbene Lampe beim Einschalten der Zündung auf und geht nach einigen Sekunden wieder aus; wenn das System aktiviert ist.

Tipp für die Autobahnfahrt: Leuchtet die Lampe mit dem „A" und dem kreisrunden Pfeil darum auf der Autobahn auf, haben die Räder nicht mehr ausreichend Kontakt zur Fahrbahn – beispielsweise wegen Aquaplaning. Dann heißt es Lenkrad festhalten, Gas wegnehmen und Geschwindigkeit reduzieren. Leuchtet die Kontrolllampe trotz aktiviertem System dauerhaft, vorsichtig weiterfahren und den Fachmann aufsuchen.



Wie kräftig das Rad anziehen?

Philip Puls vom TÜV Süd: „Ein leider weit verbreiteter Irrtum ist, dass Radschrauben mit aller Gewalt festgezogen werden müssen, um sicher zu halten.“ Der Experte warnt: „Wer dazu gar noch einen Schraubenschlüssel mit Verlängerung, also größerer Hebelwirkung benutzt, kann die Schrauben sogar abreißen.“ Vor allem bei Leichtmetallfelgen sollte man daher ausschließlich einen speziellen Drehmomentschlüssel verwenden. Das Nachziehen der Schrauben nach 10 bis 100 Kilometern Fahrt gilt zwar noch, aber ebenfalls nur mit diesem Spezialwerkzeug.

Dichtheitsprüfung steht an

Brilon. Die Stadtwerke Brilon schreiben derzeit die Eigentümer der Grundstücke an, die ihre Abwasserleitungen auf der Grundlage der vom Landtag beschlossenen Selbstüberwachungsverordnung Abwasser(SüwVO Abw) untersuchen lassen müssen. Hauptsächlich sind Grunstücke in ausgewiesenen Wasserschutzzonen betroffen.

Alle im Erdreich oder unter der Kellersohle oder Bodenplatte bestehenden Leitungen, die häusliches Schmutzwasser führen, sind bis zum Ende dieses Jahres untersuchen zu lassen, sofern die Leitungen vor dem 01.01.1965 errichtet wurden. Alle jüngeren Leitungen müssen bis Ende 2020 einer Inspektion unterzogen werden. Abwasserleitungen, die gewerbliches oder industrielles Abwasser abführen und vor 1990 erstellt wurden, sind ebenfalls bis Ende dieses Jahres zu untersuchen.

- Bei allen Fragen rund um das Thema Dichtheitsprüfung beraten die Stadtwerke gern
- Man sollte keine Geschäfte an der Haustür abschließen. Angebote für die Prüfung lässt man sich am besten schriftlich aushändigen und holt Vergleichsangebote ein.
- Man sollte darauf achten, dass zur Prüfung ein Lageplan, das Befahrungsvideo, eine Fotodokumentation der Schäden und eine schriftliche Dokumentation gehören
- Aufträge für Dichtheitsprüfung und Sanierung niemals gleichzeitig erteilen. Auch für die Sanierung stets Vergleichsangebote einholen
- Versuche von Haustürgeschäften zur Untersuchung oder Sanierung von privaten Abwasserleitungen sofort bei den Stadtwerken melden.

Infos zum Geschossfang

Olsberg. Die Schützenbruderschaft St. Michael Olsberg lädt für Samstag, 21. März, um 19.45 Uhr zur Generalversammlung in das Haus des Gastes in der Konzerthalle ein. Zuvor wird um 18.30 Uhr in der Kapelle des Josefsheims die heilige Messe gefeiert. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte des Vorstandes, des Hausvorstandes und der Sportschützen, der Kassenbericht, Vorstandswahlen und Informationen zum neuen Geschossfang, der 2014 eingebaut wurde. Außerdem erfolgen Ehrungen.

Info durch den Bürgermeister

Wulmeringhausen. Bei der Jahreshauptversammlung der CDU Wulmeringhausen am Donnerstag, 19. März, steht neben der Neuwahl des Vorstandes unter anderem die Ehrung von zwei 40-jährigen Jubilaren auf der Tagesordnung. Der Vorsitzende Hubert Kleff lädt die Mitglieder und auch Nichtmitglieder, die Interesse haben in der Ortsunion mitzuarbeiten, für Donnerstag um 18.30 Uhr in den Gasthof Plitt-Schepers ein. Vor Eintritt in die Tagesordnung wird Bürgermeister Wolfgang Fischer aktuelle Informationen geben. Unter anderem nimmt er zu der Situation der Flüchtlinge und der Nutzung der Windkraft auf dem Gebiet der Stadt Olsberg Stellung. Hierzu sind für 18.30 Uhr alle Wulmeringhauser eingeladen.

Wahl der Delegierten

Elpe/Heinrichsdorf. Die Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins findet am Samstag, 21. März, um 19.30 Uhr im Landgasthof Ehls in Heinrichsdorf statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte des Ersten Vorsitzenden, des Ortsvorstehers und aus dem Stadtrat, die Wahl von Delegierten für den UB-Parteitag sowie die Vorausschau auf Veranstaltungen 2015.

Gottesdienst für Kinder

Brilon. „Alles wird gut – das verspreche ich Dir“ lautet das Thema des nächsten Mini-Gottesdienstes, zu dem Pfarrerin Gabriela Hirsch und ihr Team am Sonntag, 22. März, alle Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Geschwistern und Paten um 11.15 Uhr in die Evangelische Stadtkirche Brilon einladen. Anschließend gibt es ein Mittagessen.

Singletreff kegelt im Hotel

Willingen. Der Singletreff in Willingen trifft sich am Mittwoch, 25. März, außerplanmäßig zum Kegeln im „Sporthotel Göbel“, gegenüber dem Rathaus, um 19 Uhr. Alle weiteren Treffen sind wie gehabt jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19 Uhr im „Don Camillo“. Weitere Interessenten sind willkommen, auch an diesem Abend. Info: ☎ 0171/3 33 54 65

Lösen Sie das Rätsel und gewinnen Sie!

Militärschüler – Fluss in Frankreich – instand setzen – Singvögel – eiförmige Gebilde – Metallbarren – Zeitalter – tropisches Nagetier – norddeutsch: Schiff – Luft der Lunge – Wiederbelebung

mit Essig zubereitetes Dressing

einfacher russ. Adliger – Fremdwortteil: falsch, neben – eine Berliner Uni (Abk.) – Ziererei – Gosse – besitzanzeigendes Fürwort

gasförmiges chem. Element – fester Zeitpunkt

Babykost – bunte Tanzshow – Südsee-Insel – französische Zustimmung

einheitliche Regelung

Softwarenutzer (engl.) – raumsparend verpacken – Männername – Moment – franz. Departement-hptst.

italienisch: drei – Bewohner eines Erdteils – englisches Seebad

Vorfahr – Strom durch Nord-Spanien

herstellen – letzte österr. Kaiserin † 1989 – Stück für sieben Musiker – Pistolen (Gaunersprache) – kleines Fangnetz – an diesem, daran – Staat im Orient

besonderes Erlebnis – ‚langsam‘ in der Musik

Ehrfurcht gebietend – Ausweisdokument – ältester Sohn Noahs (A.T.) – Enkelin des japanischen Kaisers – Senfgas

Bindewort – nicht gebraucht – dreifacher Torerfolg – Gutschein – nadelartiges Werkzeug

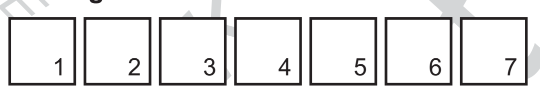
niemals – deutsche Vorsilbe – männlicher franz. Artikel – tiefe Männerstimmlage

Fernsprecher – Nahrung

Tagraubvogel – Ruhegeldempfängerin – Einrichtung für Bankkunden

So geht's: Setzen Sie die Buchstaben aus dem Kreuzworträtsel entsprechend der Zahlen in die Kästchen ein. Haben Sie das Wort erraten? Prima, dann wählen Sie nun die

Lösungswort:



1 2 3 4 5 6 7

01378 / 18 00 38

(MIT; 50 Cent/Anruf DTAG; Mobilfunk ggf. abweichend)

und nennen Sie uns Ihr Lösungswort. Unter allen Teilnehmern mit der richtigen Lösung verlosen wir **20 € extra Taschengeld!**

Teilnahmeschluß: Kommender Dienstag, 24 Uhr!

Lösungswort der letzten Mittwochsausgabe: ROBINIE

*(0,50 Euro/Anruf DTAG; mobil ggf. teurer; M.I.T. GmbH). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt; Geldgewinne werden einmal monatlich überwiesen.

Kfz-Ankauf

! 0,0 - 1.000 € - ü. Wert Kfz Bar Ankauf Pkw, Lkw Mit/ohne (Schäden, TÜV). Mo-So. 02761/941 0682

!!! 0,0 - 10.000 - AUTO: Afrika: Ankauf! Kaufe alle Pkw auch Busse und Mercedes, Japaner, VW, Opel Unfall und KM - egal.; 0163/3040650

! Abhol. & Barankauf Pkw, Lkw, Busse ! mit/ohne Schäden, TÜV zahle ü. Restw., unkompl. Abwickung! auch Sa, So, Feiertage 0291/1222 00 34

AAA! Kaufe alle Fahrzeuge! TÜV, km, Zustand: egal; T. 0171/1846944

! Achtung !
! 300 bis 3000 € zahle über Wert !
Ankauf PKW, Busse, Nutzfahrzeuge auch Geländewagen, auch mit Schaden und ohne TÜV, hohe Km, auch Unfallschäden. ☎ 0 29 32 - 9 95 99 82

Auto Ankauf in Meschede, Tel. 0171/1930277 od. 0291/2004121

Barankauf Audi, Mercedes, BMW , VW, Japaner, Busse, Geländewagen. alle anderen Fabrikate, KM-Stand, TÜV fällig sowie Unfall sind egal. Tel. 02381/3051919 o. 0171/8377922

HOFFMANN Automobile
Ankauf aller Fahrzeuge
Velaystr. 8a · 59872 Meschede
0170/3002259 u. 0291/90243383

Kaufe alle Fahrzeuge TÜV/KM egal Tel. 0171/5385447 o. 02961/742083

Alfa Romeo

Schnäppchen! Alfa Romeo 156, 1,8 T spark, Bj. 10/2001, 160 tkm, Vollausstattung, Sportsitze vorne, Klimaautom., 8f.-ber. m. Alu, TÜV/AU bis 10/2016, dkl.-blau-met., sehr viele Neuteile, sehr guter Zustd., VB 1.300 €; Mobil 0171/2684847

Anhänger

PKW-Anhänger Heinemann, 0,6 t, nicht angemeldet, VB 400 €; Mobil 0175/2790480

Pferdeanhänger - 2to. - Doppelachse Bj. 1994 - TÜV 11/15 guter Zustand - Bremsseile, Heckklappenstoßdämpfer, Lüftungsdachfenster, Farbe letztes Jahr neu - Reifen ca. 80% - atmungsaktive Vollplane incl. - VB: 1600 € Näheres: 0152 /53 290 340

Pkw-Anhänger-Großauswahl und Zubehör. Fa. Peter Deutschmann; Tel. 02933/6433

Suche Anhänger Tel. 02983/969599

Audi

A3 Sportback, 105PS, EZ4/2011, 37.000 km, 1. Hd., lavagrau-met., scheckh.gepfl., Garagenf., unfallfrei, Klimaautom. Dachreling, abn. AHK, Nebelscheinw., Sitzheizung, Komfortpaket Plus, 8-fach bereit auf Borbet-Alufelgen, 13.600 €. Mobil 0175-7370179

Audi

A 4 1.8 T LPG, Bj. 01, 107 tkm, TÜV 03/16, AHK abnehmb., LM, Klimaautom., CD, VB 5.900 €; Tel. 02736/7200 od. 0151/15397841

Autozubehör

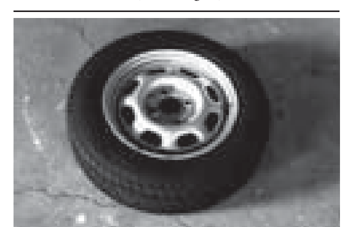
Anhängerkupplungen zu Topppreisen, Fa. P. Deutschmann 02933/6433

Fahrradträger f. AHK Twinny Load f. 2 Räder, VB 70 €; 0175/3435002

Thule Fahrradträger f. 2 Räder auf AHK f. 120 € zu verk.; Tel. 0271/370051 o. 0173/8190729

Reifen/Felgen

4 Alufelgen Gut gepflegte Borbetfelgen mit Gutachten, 7Jx16H2 ET20mm, 5 Speichenfelge silber, 160€. Tel: 0172/ 6136741



4 M+S Reifen 175/70/R13 82T, Profil 2x3 mm u. 2x5 mm auf Felge 5 1/2Jx13H2 f. z.B. Golf, 80 €; Tel. 02721/10449 ab 18 Uhr

4 Orig. BWM Felgen für 5er BMW, Bj. 3/05, Reifen kurzzeitig fahrbar, Preis VB, Mobil 0171/6968671

4 SR 195/65 R 15 91H f. VW Golf (5+6), Touran, Jetta, Skoda, Pr. VS; Tel. 02761/53082

4 SR 205/55 R16, Bridgestone Turanza, 6 mm Profil, auf Alu f. BMW E90, VB 330 €; Tel. 02736/50430

4 SR 235/55 ZR 17 103W, Dunlop SP Sport Max Load 875kg, 5 mm,100€, 02721/79691

4 SR Conti a. Stahlf. 185/65-15, ET 43, top, 100 €. Tel. 02761/835574

4 SR Fulda auf Stahlfelge für Audi A4, 195/65 R15, 8 mm Profil, VB 195 €; Tel. 02737/97088

4 SR a. orig. Aluf. VW Golf (5+6), Touran, Jetta, 205/55 R16 91 VV, 6,5 J x 16 - 112 - ET50, Pr. VS; Tel. 02761/53082

4 SR auf Alu, 8,5 x 19, ET 30, LK: 5 x 112, mit 235/35R19, 6 Mon alt, NP: 1.000 € f. VB 450 €, T. 02722/2926

4 SR auf Alufelgen ABT 225/45/R17 91W, LK 5x112, VB 325 €; Mobil 0151/25623945

4 SR ohne Felgen 205/45 R16 f. VB 100 € zu verk.; T. 0151/11358205

Polo Stahlfelge 5Loch 6Jx15 ET43 195/55R15 5,5mm, 50€, 0175/5640689

Audi A3 8P, original 16er Alu mit 205/55/16, Hankook, 2013, 5 u. 6 mm, 400 €, Kompletträder für Golf 4/Audi, Stahl u. Alu, VB, 0171/8404361, Wtbg.,

Verk. 4 SR a. 4-Loch-Alufelgen, 195/50 R 15, 160 €. Tel. 02761/5647

4 SR, Alu, 205/55/15, Felge 7Jx 15 H2 f. Passat, A4, Golf, 100 €; Mobil 0172/2332397

5 SR Fredestein, 195/70 HR14, neuw., 100 km gefahren, wg. Fehlkauf DOT 22. Woche 14, NP 300 €, für 250 € zu verk.; Tel. 02732/82476

4 SR, neuw., Bridgestone Turanza 215/45 R16 86H, Komplettpreis 160 €; Mobil 0151/25365151, Elspe

Alu Sommerräder f. BMW E46, 8x17 ET 41 m. Bereifg. 2x Marshall 225/45/R17 ca. 2-3 mm u. 2x Bridgestone S001, ca. 5-6 mm, kmpl. Räder sind eintragungsfr. m. ABE, VB 359 €; 02721/6099986 od. 01577/4130886

4 So. Reifen 185/65 R 15, 2x 88 T, 2x 88 H auf 4-Loch Stahlfelge 6J x 15 H2, ET 39, z.B. für Opel Corsa D, 100 €, Tel. 02762/988965

Org. VW Felgen „Watkins - Glen“, vom GTI 35, mit 7,5 x 18 - 225/40/18 Bridgestone Ranflat Reifen, LK: 5/112 f. Golf V u. VI, Touran, Golf GTD, Skoda u. Audi Modelle, Preise: VS, Tel. 02722/8193

SR 225/55/16 A4 und BMW 80% Michelin, 200 € , Tel. 02904/1374

SR für Mercedes A-Klasse, 185/65 R15 88 T, Continental, auf Stahlfelgen, 150 € VB; Tel. 0271/2383738

Sommerreifen 175/65/13 VW Lupo 110€ Sommerreifen mit Alufel 195/65/15 Mercedes C Klasse 150€. Sommereifen mit Alufel. Ford Mondeo 205/50/15 150€ Tel. 0175/1932947

Verk. 4 Borbert LS Räder, mit 205/55 Winterräder mit ABE für fast alle Audi-Modelle zus. 200 €, Tel. 02982/8540

Verk. Sommerreifen für Toyota Yaris, Preis nach Vereinbarung. Tel.: 02752/9134

BMW

BMW 325xi, EZ 7/03, 192 PS, 116.530 km, grün-met., Autom., Euro 4, ABS, Kat, el. FH vo., Sitzhzg. uvm., 8-f. ber. auf 17“ u. 18“ M-Felgen m. fast neuen Reifen, gepfl. Zust., VB 5.900 E; Mobil 0179/3544094

Top Zustand! BMW X1 xDrive 1,8 D Automatik, 111.600 km, 143 PS, EZ 01/11, HU 03/16, weiß, Klima, Allrad, AHK, 8-fach bereit auf Alu, Navi, Xenon, Sitzheizung, NR, VB 17.200 €; Mobil 0171/6428451

BMW X1 x-Drive 2.0 Automatik-Navi-Prof. iDrive-Leder-Xenon, EZ 05/2012, HU 02/2017, 49.453 km, 130 KW (177 PS), Spacegrau-met., Vollleder-Innenausst. schwarz, Klimaautomatik, PDC, Sitzhzg. vo., Tempomat, elFH, Panorama-Schiebedach, Bremsassistent, Fahrlichtautomatik, Tagfahrlicht, Color, Multifunktions-Sport-/Lederlenkrad, BC, Rücksitze klappbar, Durchladesystem, Scheinwerferreinigung, 8f. ber. Alu, Lichtpaket, Connectivity-Paket, X-Line Paket, AHK abnehmb. Kugelhals, Scheckheft, GaWa, NR, unfallfrei, VB 26.950 €. Tel. 02761/61153

Cabriolets

Audi A4 2,5 TDI, Navi, Leder silber M., EZ 6/05, sehr gepflegt, 144 tkm, 163 PS, Multitronic, viele elekt. Extras, 8x18 So, 7x16 Wi, VB. 11.999€, 02762/3789

BMW Cabrio 325 CI Leder schwarz, Windschott, M-Technik, Bj. 2001, 110TKm, TÜV 04/16, VB 5900 €, Tel.: 0170 / 344 155 9

Citroën

Oldtimerente, Bj. 1972 TÜV neu, VB, 02761/66266

Ford

Fiesta 1,3 , Bj. 02, TÜV frei, EURO 4, 999 €; Tel.: 0160/2172611 Olsb.

Fiesta, Bj. 01, 60 PS, 131 tkm, silber, TÜV neu, 1.200 €; Mobil 0177/4971798 OE

Ford Ka 1,3. Modell 2006, 60PS, 113Tkm. TÜV 3/17, 2. Hand, NR, 2250€ VB. Tel. 0151-65680090

Ford Mondeo Kombi Diesel, Bj. 2002, 1 Hd., grüne Plakette, 2.490 € VB, Mobil 0151/58811050

Kia

Kia Spirit, 5 J. Garantie, Bj. 12/2012, braun, 8 f. bereift, SR auf Alu, 40 tkm, TÜV/AU 12/15, Scheckheft gepfl., VB 11.000 €; Mobil 0171/4606666

Mazda

Mazda 3 Edition 125 EZ 5/2011, 38 tkm, plutossilber met., 109 PS, 8-fach ber. auf Aluf., Einparkh. hi., Sitzheizung, AHK, TÜV 5/2016, VB 12.500€, Tel. 0170/8341553

Mazda 6 Kombi Sports Liner 2,2 CD DPF, EZ 6/12, 163 PS, 36.770 km, Vollausst., brillant-schw., 6-Gang, 18“ Alu m. 225/45 Reifen neu, Scheckheft, Garantie, NP 36.000 €, VB 22.500 €; Mobil 0179/3544094

Mercedes

C 230, 150 KW, EZ 02/09, 68 tkm, palladium-silber, Audio 50, Parktronic, Regensensor, Spiegel klappb., Sitz-Hzg., Reifendruckwarnsystem, Lichtsensor, Insp., Scheckheft, GW, guter u. gepfl. Zust., 15.900 €; Mobil 0152/25914988

MB 280 E W 123, 14.900 €; 20 Punkte Exposé & Bilder über quadro@online.de

MB C220 CDI BlueTec Avangarde, neues Modell, EZ 03/2014, ca. 2.700 km, Autom. **EUR 36.900,-** inkl. 19% MwSt. LED, Navi, **Tel. 0291 - 12220153**

MB C 280 T Classic, Mod. 2006, silber-met., 154 tkm, 2. Hd., Scheckheft, a. AHK, Komfortsitze, Radsatz v. AMG, viele Neuteile, TÜV/AU 8/16, VB 8.900 €; Tel. 02736/447221

MB E250 T-Mod. Avangarde, Autom., neu, Mod. EZ 05/2014, ca. 8000 km, Autom. **EUR 39.900,-** inkl. 19% MwSt. Leder, LED, **Tel. 0291 - 12220153**

Mercedes A180 CDI, 109 PS, EZ 5/09, 116 tkm, TÜV 3/16, graumet., scheckheftgepfl., NR, VB 7.700 €; Tel. 02734/61750 o. 0171/1637851

Mofas/Mopeds

Explorer Cracker 50 cc, 45 km/h, schwarz, Bj. 2009, 2.250 km, mit Case, Drossel auf 25 km/h dabei, VB 500 €. Tel. 02721/6680

Speedfigth 2, Bj. 04, 5.500 Km, Downi-Lenker, Höherlegungssatz, Buzetti-Seitenständer, gut erh., VB 660 €; Tel. 0160/92788218

Motorräder

BMW 1100 GS, EZ 03/98, marrakesch-rot, Polster schw. ‚Komfortrücksitz, 67.000km, unfallfrei, Zylinderschutzbügel, ABS, Handschutz, Heizgriffe, Display, Tankrucksack, Top-Case, TÜV 04/16, sehr gepfl. Zust., Garage, Preis 3.600 € ; Tel. 02736/5584

BMW R 1100 RS, Bj. 96, top Zust., rot, TÜV 3/16, 75 tkm, Tankrucksack + Koffer, VB 2.900 €; 0160/3337786

Honda NSR 125, Bj. 2003, 16 tkm unfallfrei, rot/blau, Kettensatz, Kette und Bremsen neu sowie Stoßdämpfer vo. neu abgedichtet, 1.500 € VB, Tel. 02982/3576

Kinder-Motorrad-Outfit Fa. Louis, Gr. 140-152, Jacke, Hose, Stiefel Gr. 40, Handschuhe, Helm u. Nierengurt, kompl. VB 199 €, Tel. 0160/7707089

Leichtmotorrad 125 ccm, tech. + opt. o.k., wenig gelaufen, mit TÜV, günstig abzugeb.; Tel. 0170/8244457

Verk. Cagiva Roadster 125, rot-silber, 7.248 km, 850 Euro VB. Tel.: 02755/8336

Yamaha GTS 1000, EZ 5/98, 98 PS, 41.980 km, TÜV 8/16, WFS, Kat, Einspritzm., blau-met., guter Zust., Krauser Koffer, Topcase, Insp. + Kette neu, VB 4.500 €; Mobil 0179/3544094

Yamaha Virago XV 750 Chopper viele Extras, TÜV neu, VB, 02761/66266

Honda CBR 900 RR, SC 50, BJ 2002, 151 PS, Tüv neu, Farbe rot/schwarz, 3.500 €, 0171/5436955

Motorroller

MBK Booster/Rocket 50 ccm, EZ 07/96, 13.700 km, (defekt) 120 €, Tel. 02395/822

Peugeot Jetforce 50ccm. 45km/h, Bj. 01/2005, 3,75 kW, 13000km, VB 900 €, Tel. 02982/8711

Piaggio Carnady, 125ccm, 15 PS EZ 07/07, 18400km, scheckheft, Garage, silber, Top Case, VB 1.400 € ; Tel: 0271/2384895

Sehr schöner 25er Peugeot Zenith Roller, 1. Hd., 420 €; T. 02732/4584

Speedfight 3 RS, weiß, div. Extras, 2.800 km gel., 50 Kubik, VB 1.500 €; Tel. 02721/10546 ab 13 Uhr

Suzuki AN 125 Roller, zuverlässig, guter Zust., Topcase, EZ 03/98, 7 kW/10 PS, HU 06/15, silber, 30.600 km, VB 599 €; Mobil 0176/52810102

Zweirad-Zubehör

Motorrad Lederkombi, Gr. ca. XL, schwarz, VB: 60 €, Mot. Lederstiefel, Gr. 44, schwarz, VB: 50 €, fast neuwertig, Tel. 0151/57861654

Nissan

Nissan Micra, Bj.99, 81tkm, TÜV 10/15, 75PS, elFH, 8-fach, unfallfrei, VB 1100€, Mobil 0177/6609358

Quasquai 360 Lim., 5-trg., pearlwhite-met., Teilleder, Black&Black, 15 Mon. alt, 12 tkm, 117 PS, Benzin, Navi, Kamera, Panoramadach, Scheckheft, inkl. 4 neue WR a. Felge, Garantie, NP 25.800 €, VB 17.300 €; Mobil 0170/4617893

Opel

Astra Cabrio, Bj. 99, 1,6 l, 75 PS, 197 tkm, TÜV 2/17, Extras, VB 1.900€; Mobil 0176/82670990

Astra Caravan 1,6, Bj. 02, 85 PS, gepfl., TÜV neu, Klima, Reifen neu, VB 1.950 €; Mobil 0160/94743710

Corsa B, Mod. 99, TÜV 10/16, D3 , opt. top, 790 €; Tel. 0151/17520311

Corsa D OPC-Look, Bj. 09/09, 88 tkm, 150 PS, TÜV 06/16, Farbe: schwarz, Pr. VB, 0160/97912761

Opel Corsa C 1,2 Halbautomatik Bj. 2003, Km-Stand 101800, TÜV 4/16, 75 PS, dunkelgrün, Klima, elektr. Fensterh., Radio, Benzin, Sommer + Winterreifen Preis 1.999,- € VB; 01755928213

Safira B 1.9, Bj. 05, HU 09/15, ca. 200 tkm, blau-met., Diesel, 120 PS, 4.200 €, Tel. 0173/1742517 Olsberg

Quad/Trike

Adly ATV 320 Canyon 272 ccm (105kW) Bj. 2012, 4733 km, TÜV 05/2016, Farbe blau, sehr gepflegt, VB 3500 €; Mobil 01511565479

Quad, 300 ccm, EZ 08/13, schwarz, mit Koffer, 3.500 km, VB: 2.900 €, Mobil 0157/70761198

Renault

Spar Clio, Euro 4, EZ 2000, 197 tkm, TÜV 10/2015, 5trg., Limousine, Klima, ZV, Servo, el. Fh., Funkschlüssel, uvm., 8f.-ber., VB 950 €; Mobil 0157/85882716

Subaru

Achtung Jäger Legacy 2.0, grün, ohne TÜV, Bj. 9.1999, Endtopf, Aufhängungsbuchsen, Spurstangenköpfe, Traggelenke müssen erneuert werden, dann dürfte TÜV kein Thema sein. Allgemeinzustand gut, die üblichen Gebrauchsspuren, VB 680 €; Tel. 02393392481 od. 01604945980

Forester2.0 Comfort EZ 11/02, 174tkm, grün, 1.Hd. Scheckheftgepf., HU neu, 8-fachbereift, unfallfr., Sitzheiz. AHK, Hundegitter, ZV, Klimaauto., 4500 € 0152/01962868

Subaru Legacy, Bj. 98, AHK, Bastlerfahrzeug, Preis VB; 0172/2771393

Suzuki

Suzuki Major S x 4, Diesel, EZ 1.6.2006, rostrot, Tüv 2/16, 36.700 km, GW, VB 10.800 €, Tel. 02981/1024 o. Mobil 0160/6918702

Toyota

Toyota RAV 4 Cabrio 2,0, Bj. 02/98, 94 kw, 160 tkm, AHK, Alu, Lederausstattung VB 3.500 €, Mobil 0171/9798456

Unfallfreier Corolla Verso Bez. 1.8, 129PS, EZ.12/2005, HU neu, blau-met, ABS, ESP, Klima, Bordcomputer, Front/Seitena., Radio/CD, AHK, kein Rost 5.450€VB, Mobil 0175/1877511

Volkswagen

Lupo, 03, Cabriodach, Alu, Bestzustand, 1450 €. Tel. 0151/57872526

Volkswagen

Golf IV 1.6 FSI Sondermod. Ocean, 110 PS, TÜV 09/16, 8-fach bereift, 5-trg., schwarz, div. Neuteile, 111 tkm, VB 3.499 € Tel. 0160/97306084

Golf IV Variant, blau, TÜV 7/16, 120 tkm, EZ 99, Extras, NR, leichter Schaden, Pr. VS; Mobil 0176/45735041

Golf V Variant Comfortline 1.4 TSI, 122 PS, Bj.02/09, 64tkm, Scheckheft gepfl., Klimaaut., silbermet., Panoramad., Alu 16", WR, GW, VB 11.990 €, T: 02762/985681 o. 0176/81255438

Passat 2.0 Comfortline, EZ 06/2004, 111 tkm, Benziner, Schaltwagen, 130 PS, Kaffeebraun, VB 5.500 €; Mobil 0160/90265778

Passat Kombi TDI, Bj 02/10, 261tkm, scheckheft gepfl., div. Neuteile, 6.750 € ; Mobil 01573/7883531

Passat Variant 2.0 Benziner, Bj. 2001, 175 tkm, 115 PS, TÜV bis Ende 2016, Bordcomp., Tempom., VDO Radio mit Navi, abnehmb. AHK, SR + WR, viele Neuteile, gepflegter Zustand, GW, VB 3.000 €; Tel. 0271/374467

Polo zu verkaufen, 1 1/2 J. Tüv, 500 €, 02971/961584

Polo, BJ 1996, 60 PS, 1. Hand, NR, 113 Tkm, scheckheft, TÜV neu, VB 1450€. 0151-51487409

Suche Polo 9N, auch mit Mängeln od. ohne TÜV, zahle bis zu 1.500 €; Mobil 0170/2064646

VW Sharan, silber, 1,9 TDi, Bj. 2003, 165 tkm, TÜV 05/2016, 7 Sitze, vieles erneuert, Zahnr. neu, Euro 4, 5.500 €; Mobil 0176/72997816

VW Touran 1,9 Diesel, Bj. 2004, 220 tkm, VB 3.900 €; Mobil 0172/2935732

VW Golf 3 (Joker), Bj. 97, 1,4 l, 60 PS, 194 Tkm., lila-blau, Alu, viele Neuteile, Radio/CD, WR,auch bei Ebay-Kleinanzeigen, VB 1.199 Euro. Näheres auf Anfrage Tel.: 02751/959242 od. 0151/10204898

Wohnwagen

Hobby 495 T, TB, Wohnwagen, mit Vorzelt u. Gasanlage Twin (neu), EZ 11/88, 1.200 €, Tel. 02762/989108

Wohnwagen gesu., 0174/2819308

Bürstner, Typ Amara 470 TS, 1.300 kg, EZ 1995, mit Vorzelt und Fahrradständer, VB 4.200 €. Tel. 02761/790031 od. 0176/56937685

Dethleffs Rally Nomad 450 TK, Bj. 1983, EZ 2011, TÜV 10/2015, Teils Bastlerwowa. Neu: Reifen, Auflaufdämpfer, Sitzpolster. 4 Schlafpl., guter Zustand. Reisefertig! VB 1.450 € . 0173/8444178 in BLB nach 16 h.

Verk. Wohnwagen WILK DE LUXE, Bj. 1992, Länge 6,92 m mit Deichsel, zul. Ges.-Gew. 1.300 kg, Einzelbetten, TÜV 4/2015, auf Wunsch neu! In 2014: neue Bereifung, neue Kupplung mit Anti-Schlingereinrichtung, aufgerüstet auf 100 km/h, Vorzelt, Küchenzelt, Sonnendach, VB 3.850,00 €. Mobil 0175/9883042

Wohnmobile

Hymer Camp 56, 75 PS, 2,6l D, EZ 7/91, 246 tkm, Extras, sehr gepfl., 5 Schlafpl., 5.500 €, Tel. 02762/8185

Bekanntschaften

Anna, 75 J., liebevolle Witwe, immer noch eine sehr hübsche Frau, mit weibl., Figur u. schöner Oberweite, wohne ganz allein hier in der Gegend. Ich koche gern u. gut, bin fleißig in Haus u. Garten, ich vermisse einen lieben Mann an meiner Seite. Wäre umzugsbereit u. habe eig. Auto. Bitte rufen Sie an u. fragen nach mir üb. 1&1-pv Tel. 02592 - 9729137

Stier-Fau, 61 J., 1,69, schlank, sucht ungebundenen Mann ab 55-62 J.. Wandern, plaudern, sich kennenlernen, eine gute Freundschaft führen. Lass uns gemeinsam als Freunde leben, aufbauen u. genießen. Raum Meschede, Bestwig, Olsberg, Lennestadt. . Zuschriften unter Chiffre 034899

Elke, 45, ganz lieb, natürlich, vollbusig u. anschmiegsam. Ich bin Arzthelferin, suche kein Abenteuer, sondern Liebe, Zärtlichkeit, Streicheleinheiten u. Gefühle, die richtig auf der Haut prickeln. Melde Dich, gern auch wenn Du älter bist, damit wir den Tag schon bald gemeinsam mit einem Kuss beginnen u. abends aneinander gekuschelt einschlafen. Tel: 0234 – 9278075, www.liebesbote-pv.de

Bekanntschaften

Attraktive Sabine, 64 J., zärtliche Witwe, ein richtiger Sonnenschein, vollbusige Figur. Ich gehe gern spazieren, mag die häusliche Wärme, koche wirklich sehr gut, möchte auch gern wieder einen Mann umsorgen, den Haushalt führen u. ihn mit meiner Liebe verwöhnen. Bitte melde Dich, ich bin lieb u. zärtlich, wir würden uns bestimmt gut verstehen. Anzeigenservice, Anruf kostenlos 0800 – 22 88 445

Curd, 71, Direktor a.D., Witwer, groß, schlank, sportlich u. ausgeglichen. Ich suche keine Haushälterin, sondern eine charmante Dame, die eine Partnerschaft als Bereicherung ansieht u. der ich mein Herz schenken kann. Ich reise gern, mag Spaziergänge, liebe Musik u. schätze vertraute Gespräche. Darf ich Ihnen schon bald Blumen schenken? Diskr. Kontakt Tel.: 0234 – 9278075, LiebesBote PV, Dipl.-Psych. J. Weiß

Gut situierter Optikermeister, Marius, 56/183, ungebunden, charmant, fleißig, lebenslustig u. trotzdem tiefsinnig. Ich möchte mein Leben ändern, dem Privatleben mehr Raum geben u. suche desh. eine liebenswerte Partnerin für traumhafte Reisen, gute Gespräche, romantische Abende u. eine langfristige glückliche Zukunft. Tel.: 0234 – 9278075, LiebesBote PV, Dipl.-Psych. J. Weiß

Inge, 67, Hauswirtschafterin, Witwe, hübsch anzusehen, schöne Oberweite, warmherzig, verständnisvoll, eig. PKW. Ich liebe Spaziergänge, ein gepflegtes Heim u. koche wirklich sehr gerne – schöner wäre es, alles wieder für zwei zu machen. Möchten auch Sie einen Neubeginn wagen, noch einmal Herzklopfen, Nähe u. Wärme spüren? Tel.: 0234 – 9278075, www.liebesbote-pv.de

Er sucht Sie

Er, 56 Jahre, sucht liebe und nette Frau bis 56 Jahre. Nationalität unwichtig. Zuschriften unter Chiffre 034904

Sie sucht Ihn

Lustige Witwe (59), 1,70m, Gartenliebhaberin aus Olpe Tanzen und Pflanzen sind meine Leidenschaft. Wenn du auch gern im Garten bist oder das Tanzbein schwingst, melde dich. Über einen Anruf freue ich mich sehr. Zuschriften unter Chiffre 034906

Alles fürs Kind

Felix Koffer (Trolley) rot, sehr gut erhalten, 20€. Tel. 02972/974785

Kinderbett, neu, org. verp., zu verk., Preis: VS. Tel. 02762/989668

Markt rund ums Kind: Christine-Koch-Hauptschule Schmallenberg, Öffnungszeiten: Sa: 21.3. von 9-12 Uhr, So: 22.3. von 14-17 Uhr. Erlös: elternlose Kinder in Ruanda

Weiße Babybadewanne v. Rotho, m. pass. Ständer, sehr guter Zust., 18 €; Matratze (70x140 cm) v. Julius Zöllner, Bezug kompl. abnehmbar u. waschbar, kaum genutzt, 25 €; Tel. 02761/941665

Kinderski/-Schuhe, Größe 35 gesucht. Tel.: 0172/2318130

Antiquitäten

Alter Küchenschrank, 2-tlg., H/B/T 185x107x54 cm, Aufs. H/B/T 91x105 x32 cm, VB 180 €; Tel. 02722/51323

Antiker Dielenschrank, Modell Louis, sehr guter Zustand, VB 550 €. Tel. 02762/8534

Schriftsetzerschrank Fichte massiv, H. 1,47 m, T. 69 cm, B. 1,82 m, günstig abzug., Tel. 0160/92906273

Antiker Kleiderschrank, ca. 100 Jahre, mit Spiegel und Schubladen, H 2,13 B 1,36 m, 149 Euro VB. Tel.: 02751/6876

Bäuerliches

100 m³ Hacksilage, 3. Schnitt, 60 Quaderballen Silage, 3. Schnitt, zu verk., Preis VB; 0151/17966835

Fischteiche gesucht zum pachten oder kaufen; Tel. 0171 6259318

Pflanzen - u. Flächen freischneiden; Mobil 0160/1261531

Bäuerliches

Anhänger für Traktor, L/B/H 2x1,05x0,53 m, sehr stabil, 300 €, Mobil 0175/2790480

Gebrauchte Weihnachtsbaum Pflanzmaschine, 2-reihig zu verk., 1.800 €, Tacke, Tel. 02353/664891

Holder B 12, 1-Zyl., Diesel, 12 PS, Bj. 1958 m. original Brief zum Restaurieren, 1.500 €; T. 0176/50966440

Restbauernhof mit genemigten Pferdeställen in Hilchenbach-OT, 200 m² Wfl., Holz- u. Zentralhzg., KM 1.000 €; Tel. 0157/38003117

Ruhiger ,junger,hornl. Limosinbulle zum decken gesucht. 02762/490406

Suche Scheibenmähwerk für Schlepper, Tel. 02395/798

40 Silorundballen zu verkaufen, 2. u. 3. Schnitt 2014. Tel.: 0151/22584420 (ab 18 Uhr)

Hochträchtiges Rind, rotbunt/ Fleckvieh aus Anbindehaltung zu verkaufen. Tel.: 02752/6179

Bekleidung

Anzug, dunkelblau m. feinen Nadelstreifen, nur 1x zum Schulabschluss getragen u. gereinigt. Gr. 158 Slim Fit. Super elegant m. Hemd 95 € Tel. 02962-6203 oder 01732884270 und ein traumhaftes Brautkleid, neu, Gr. 38, VB 280 €

Kommunionkleid 2tlg., Gr. 152, VB 75 €; Tel. 02723/4909

Gut erhaltene Damen-/Mädchen-Kleidung, Gr. 36-38, günstig abzugeben, Gleidorf, 0151/11138210

Computer

Sony Vario Laptop zu verk., Festplatte neu, Bluray Laufwerk, 17" Monitor, NP 1.000 €, VB 230 €; Tel. 02734/433989 od. 0151/68182889

Dienstleistungen

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen, Betriebsauflösungen, Umzüge. Festpreisgarantie und Sachanrechnung für hochwertigen Nachlass, Zinn Gold, Silber, Münzen usw., Tel. 0175-6194536

Elektrogeräte

Kühltruhe Bosch, 180 l, 3-Sterne, B/H/T 93x85x70 cm, 65 €; Tel. 02722/3830

Mini-Wäschetrockner, geeignet für Camping oder Kleinteile, 150 €, Tel. 02762/989668

Neff Geschirrspüler in gutem Zustand an Selbstabholer zu verkaufen, NP 1.000 €. VB 150 €, Tel. 0291/1449972

Fahrräder/-Zubehör

Apex Trekkingstar Da.-Fahrrad, 28", 18-Gang-Schaltung, sehr gut erhalten, kaum gefahren, 190 €; Fahrradpacktasche, Schwarz., sehr gut erh., 25 €; Tel. 02736/449221

Da.- u. He.-Rad von Winora 28", 8-Gang Nabenschaltung, mit Rücktritt, neuw., für je 295 €. Mobil 0175/8502010 (Olpe)

E-Bike m. 2 Akkus zu verk., VB 200 €; Mobil 0151/11038140

Pegasus Da.-Alurad, 28", m. tiefem Einstieg, 115 €; 02721/120343

28 Zoll Pedelec KTM Severo mit Alurahmen, Mittelmotor mit 250 Watt und Akku 14 Ah und 504 Wh, 8-Gang Shimano Nexus Nabenschaltung, Magura-Felgenbremse, 3 J. alt, 1.300 €, Tel. 0175/9355215 ab 19 Uhr

Alu-Klapprad, 20", neuw., Shimano-7-Gang-Kettenschaltung, Rahmenh.: 30 cm, 15 kg, Traglast: 100 kg, 90 x 70 x 45 cm (B x H x T), inkl. Textiltasche, Herstellergarantie, FP 150 €; Tel.: 0151/24005757

Hr.-Fahrrad, 26", 20 €; Da.-Fahrrad, 24", 20 €; Kl.-Ki.-Fahrrad, 10 €; Kd.-Fahrrad, 15 €; Köhler Nähm., Nostalgie, 30 €; Tel. 0151/12967045

Thule Nr. 591, Fahrrad-Träger-Dach f. 2 Räder, 70 € VB, Tel. 0291/58339

Verkaufe E-Bike bis zu 120 km, Giant Twist 28 '', tiefer Einstieg. NP 1.990 € ,VB 650 €. Mobil 0160/97904085

Damenfahrrad 26 Zoll, Kettler Alu Rad, City Tour mit Nabenschaltung, 7 Gänge u. Rücktrittbremse,neuwertig, wenige Stunden gefahren, 195 Euro. Tel.: 02759/216

E-Bike von Kettler E-Traveller light, Rahmenhöhe 52 cm, Modell Motor Perfomance aus April 2014, extra stark 400Wh, 10 Gang, 490 km gelaufen, VB 2290 €; 0151/16334327

Garten/Rund ums Haus

2 Sabo-Rasenmäher: 1x 52 cm m. Antrieb, 1x 43 cm m. Fangsack, je 120 €; Mobil 0175/7377433

Agria Fräse Mod. 2400, Industriemaschine, Fräsbreite: 32 cm, auch umbaubar auf 42 cm, m. gr. Ersatzräder u. Frontgewicht. Top Zust., 650 €, Mobil 0170/8339212 (Finnentrop)

Balkenmäher, Viking, SM 590 R, 3,7 kw, 1 m AB, wenig gelaufen, VS, Tel. 05632/1500 o. 0151/51349833

4 Ablegerkästen Zander, neu mit Rämchen und MW, 3 Ablegerkästen Kuntsch-Hoch teils m. Rämchen. Kostenpunkt pro Ablegerkasten 15 euro. Tel.: 06452/8379

Alu-Gewächshaus, 2,55 x 3,81 m, teilverglast, wegen Hagelschaden (Dach) günstig zu verkaufen. Tel.: 02755/738

Flohmarkt

Antik-Trödel-Markt, Sa. 21. + So. 22.3., Bestwig-Ramsbeck, Schützenhalle+Vorplatz, Mobil 0173/7296886

Hausauflösung, Möbel, Lampen , Porzellan, uvm, Sa 21.03. von 10 -17 Uhr , Am Sohlbach 6, Si-Geisweid

Verkauf von Gartengeräten, Wohnzimmer, Eszsimmer und Schlafzimmer, am 21.03. ab 10 Uhr, Jahnstr. 25, 59872 Meschede

Gesundheit

Haushaltsauflösung

Entrümpelungen, Haushaltsauflösungen, Betriebsauflösungen, Umzüge. Festpreisgarantie und Sachanrechnung für hochwertigen Nachlass, Gold, Silber, Münzen, Möbel usw., Tel. 0175-6194536

Haushaltsauflösung, u. a. Herd/ Backofen, Waschmaschine, gr. Kleiderschrank m. Spiegel, Regale, alles top gepflegt. Tel.: 0174/4391853

Hausrat/Möbel

2x Wohnzi.-Tisch + 1 Schaukelstuhl, Pr. VS; Tel. 02761/53082

30 Gläser m. Goldrand f. 20 € zu verk., die Serie besteht aus 6 Wein-, 6 Sekt-, 6 Bier-, 6 Cognac- u. 6 Likörgläsern; Tel. 02739/7442

5 Lederkissen Longlife, sonnengelb, m. Füllung, 1x 60x60 cm, 1x 40x40 cm, 3x 50x50 cm, NP 700 €, f. 190 €; Tel. 02761/65153

Alt! Kompl. Wohnzimmer: Schrank, L: 4 m, H: 2,12 m, Sideboard, L: 2,50 m, 3-Sitzer, 2 Sessel, Tisch, alles massive Eiche (rustikal), sehr günstig (VB); Tel. 0271/3300874

Aus Wohnungsauflösung viele gut erh. Möbel wie z.B. Schlafzimmer kmpl., Anbauwand, Couch uvm. günstig zu verk.; 0171/6879278 (Attend.)

Schwarzes 2-Sitzer Ledersofa zu verkaufen, 50 €. Tel. 02763/2121903

Essservice v. Eschenbach „Bavaria" f. 12 Pers. zum Preis von 150 € zu verk.; Tel. 02739/7442

Esszi.-Garnitur, Buche, Tisch oval, ausziehbar, m. 6 gepolst. Stühlen, VB 300 €, Tel. 02972/1313

Esszimmer kpl. 1,20 m ohne Auszug, 2 zusätzl. Platten a' 40 cm, oval, 4 Stühle mit Auflage, Anrichte 1,60 m breit, 2,06 m hoch, 48 cm tief, Kiefer masiv, Teppich blau 4-eckig, groß, Mobil 0160/2625811 Brilon

Keffeeservice v. Eschenbach „Bavaria" f. 12 Pers. zum Preis v. 100 € zu verk.; Tel. 02739/7442

Rundecke m. Sofa 3-sitzig u. 2-sitzig, jeweils m. Bettkasten u. Funktionssitzecke, cappuccino, VB 700 €, pass. Fernsehsessel m. Hocker, VB 280 €, Tel. 02972/1313

Schlafzimmer Landhausstil Fichte Schrank 2,00 m, Kommode u. 2 Nachtschr. , gut erhalten VB 225€ 02395/ 1484

Sofa, 3-sizig m. Bettkasten, jeansblau gemustert, m. pass. Sessel, VB 250 €, Tel. 02972/1313

Anbauwand für Wohnzimmer, Wallnuss matt-weiß, B: 309 cm, H: 199,6 cm, kaum gebraucht, Pr. VB. Tel.: 0151/58828255

Sofa Garnitur (3er, 2er, 1er), Couchtisch, Eckvitrine, gegen Anzeigengebühr an Selbstabholer abzugeben. Tel.: 0160/7453010

Esstisch, Eiche-rustikal, stabil, ausziehbar, 130 x 85 cm, sehr gut erhalten, 69 Euro VB. Tel.: 02751/6876

Wasserbett 2-Kammer-System „Tasso Exklusiv", VB 250 €; Mobil 0160/97379008

Schwere Leder-Eichen-Garn. mit herausnehmb. Polstern, Tisch Eiche mit Kacheln, höhenverstellb. u. ausziehb.: 145-196 x 80 cm, Preis VB, Mobil 0151/21485858 (Brilon)

Big-Sofa schwarz, 100 €, Tel. 02974/3639998

Küchenblock 2,70 m + E-Geräte + Eckbank u. Tisch, 200 €. Abzugeben ab 29.3. Kaminofen Olsberg 9 KW mit Sichtfenster u. Ersatzscheibe 250 €, Tel. 02983/969266

Top Wohnzimmermöbel, Naturholz, hell, 4 Schränke, 1 Sideboard, neuwertig, wg. Umzug zu verk., Bilder per Mail mögl., VB; T. 02722/959667

Top gepfl. Nobilia Küche in Bucheoptik, U-Form, Ceran. Herd m. Umluft, gr. Kühlschr. m. Gefrierf., Abzugsh., Edelstahlspüle m. Armatur, Topfrondell, hohe Hochschränke, 1,80 x 3,0 x 1,80 m, VB 975 €; Mobil 0177/6491692 Drolsh.

Verk. Winkelküche, 20 Mo alt, 3 m x 2,18 m, Front: sahara/weiß, m. schwarzer Arbeitsplatte, VB 1.250 €; Mobil 0171/7241617

Verk. Wohnzimmerschrankwand, ca. 3 m breit, m. 4 Hängeschränken, Front Hochglanz weiß, VB 400 €; Mobil 0171/7241617

Wohnzimmertisch, Travertin, achteckig, 118 cm, hellbeige, hellbraun gemasert, 150 Euro; 7 Regalbretter, Ahorn, 80x20, in Halterung zu versenken: Alu, gebürstet, 20 Euro. 02754/378895

Kennwood Stabmixer, neuwertig, Kaufpreis 109 € für 60 €, Tel. 02977/1414

Mädchen-Schlafzimmer in hellem Holz, Bett (komplett), Schrank, Kommode, Vitrine, Regale, Schreibtisch, 150 € zusammen; Tel. 02972/7439

Schlafzimmer im Landhausstil, gelaugt und geölt, Breite Überbau: 3 m, Betten 1,80x2m; 4-türiger Kleiderschrank, 2 Spiegeltüren, Höhe 2,20m, Breite 2m; Kommode B: 1,20m x H: 0,95m, Preis VS; 0160/99441763

Wohnzimmerschrank Buche (200 €); Schlafzimmer bestehend aus Doppelbett (1,90x2m) mit Bettzeug und 5-türigem Kleiderschrank (200€); wegen Umzug zu verkaufen, Oberkirchen; 0160/1187603

Hobby/Freizeit

Gasgrillwagen, ca. 2 m, 4 Regler mit Temperaturanzeige, Kochstelle, nur 1x benutzt, für 200 € zu verkaufen. Tel. 02763/2121903

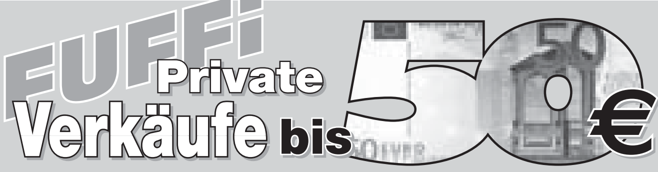
Neues 4-Pers. Zelt mit Vorzelt, grün-schwarz, VB 40 €; Tel. 02739/8754690 od. 0172/4454718

Verkaufe Herren Lederkombi Gr. 52 und Stiefel Gr. 44 2 tlg. He.- Motorrad Lederkombi von Arlen Ness in schwarz. Passende Stiefel in schwarz. Sehr gut gepflegt. 02722/70027

Jagd

Hirschfänger bis 1945 gesucht; Mobil 0151/26410793

Hochsitzunterbau, 120 x 120 cm, 150 €, Tel. 02974/6677



Da.-Lederhose, Gr. 21, neu, 10 €; Pelzj., silber-gr., Gr. 38, 40 €; kl. Lederhandtasche, dkl.-blau, 10 €, alles VB; 0171/9058115 (Kreis. Kreuztal)

Kutscheneinstieg, Eisen, 20 €, Kupferwärmflasche, 20 €, Milchkanne m. Deckel, 20 €, gr. Gartenzwerg 75 cm H, 25 €, Tel. 02974/6677

Akkuschrauber, 18 V, 2 Akku u. Ladegerät, 25 € , 100 Hufeisen, 49 €, dicke saubere Radnabe f. Kerze/Blumen, 20 €, Tel. 02974/6677

2 Gartenteiche (PVC), ca. 1,0 x 1,30 m, T 40 cm, zus. 45 €; Mobil 0177/5010685

Gut erhaltener Dampfentsafter für Gas oder Elektro zu verk., 25 € Mobil 0160/95800837

Balkonset, best. aus: 2 Stühle, grau, m. pass. Auflagen, 1 Tisch, ca. 1,20 m, 45 €; Mobil 0160/3781103

Neue Motorradjacke, Gr. 52, wegen Fehlkauf f. VB 40 €, Mobil 0160/90748313

Neuw. Handrasenmäher, gekauft 07/14, 1x gebraucht, VB 25 €; Tel. 02723/8516

Computer-Schreibmaschine m. 4 Farbbändern, 35 €; Mobil 0160/97379008

Fahrradhundeanhänger, neuw., kaum gebr., v. Croozer, 50 €; Tel. 02962/5949

4 Stck. Stahlfelgen f. Mitsubishi Pinin, 5-Loch, 6 J x 16, VB 48 €; Mobil 0177/9296215

Ablufttrockner, 50 €, Brilon, Mobil 0160/2625811

Duschkabine 80 x 80 cm, weiß, 30 €. Betonblumenkübel, grau, 25 €. 2 T-Com Seniorentelefone, gr. Tasten, 1x 40 €, 1 x 20 €. Tel. 02961/50375

Holz Gartenbank, weiß mit Auflage f. 25 €, Kl. Kieferntruhe, 25 €, kleine Bad - Bank, Holz/Metall, 30 €, Mobil 0170/6810642

He.-Inline-Skater m. Scheibenbremsen, Gr. 44, Gelenk- u. Handschützer siówie Helm, 45 €; Mobil 0160/97379008

Walker Technotex Motorradjacke 2 in 1, top Zust., Gr. S, 30 €; Motorradhelm mit 2 Visieren Gr. S, 20 €. Tel. 02761/835574

Neuw. Herren-Anzug, dkl.-grau, Gr. 50, 20 €; Neue LL-Ski, L 180 cm, 20 €; 1 Kiste neuw. Bücher, verschiedene Genre, 30 €; Mobil 01577/7818740

2 Tennisschläger f. je 20 €, Computertisch, grau, 75 x 50 cm f. 30 €, Mobil 0170/6810642

Bett, Kiefer 100 x 200 cm, 50 €, Lattenrost 90 x 200 cm, 30 € , Mobil 0160/97863675 Meschede

Fotostativ, 30 €, Briefpapier von Unicef, 5 €, Tel. 02973/6190

1000 l Wassertank m. Gitterummandlung, 35 €, Tel. 02762/2525

Damenfahrrad, 28 Rad, gut erhalten, 50 €, Tel. 0160/99831541

Jede Menge Trödel (kein Schund), 30 €, Tel. 02761/62594

SAT-Antenne f. 2 Teilnehmer, Astra u. Hotbird, 40 €; Tel. 02722/3957

Wohnzimmergarnitur m. 2 Sesseln, olivgrün, 50 €; Tel. 02721/70473


StellenMarkt.





Wir sind...
die erfolgreiche und beliebte Wochenzeitung im Sauerland und Hochsauerland mit einer wöchentlichen Gesamtauflage von ca. 356.350 Exemplaren.

Unsere Geschäftsstellen in Brilon, Lennestadt-Grevenbrück, Meschede, Neheim, Olpe und Schmallenberg garantieren Lesernähe.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Redaktionsteams im Hochsauerland eine/n

Volontär/in

Wir bieten...
- ein kreatives Team
- hervorragendes Arbeitsklima
- eine lebendige Zeitung auf technisch hohem Stand
- journalistische Entfaltungsspielräume
- leistungsgerechte Bezahlung
- einen zukunftsorientierten Verlag

Wir erwarten...
- Abitur und Studium
- viel Elan
- eine gute Schreibe
- starke Geschichten
- interessante Fotos
- Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge
- Teamgeist

Sie fühlen sich von dieser Anzeige angesprochen? Senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und Gehaltswunsch an:

KurierVerlag Lennestadt GmbH
z. Hd. Dörte Pagel
Kölner Str. 18 · 57368 Lennestadt-Grevenbrück
www.sauerlandkurier.de · d.pagel@sauerlandkurier.de

StellenMarkt.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Kaufmann/Kauffrau

Chiffre: 034910

Reinigungskraft für Impuls-Küchen in Brilon ab dem 01.04. gesucht. A.D.U. Gebäudeservice Urban GmbH - Fr. Becker 0151/11451130

Zuverlässige
Reinigungskräfte
w/m
in Sundern, deutschsprachig, auf 450.-Basis zu sofort gesucht.
- Mi. u. Do. je ab 15.00 Uhr, bzw.
- 6x wö. je 1,5 Std. abends
Haben Sie Interesse, dann rufen Sie uns an oder kommen Sie persönlich vorbei. (Donnerstag ab 8 Uhr).



59846 Sundern · Schweinsohl 18
Telefon: 02933/2498

Wir suchen für unsere Kunden im Raum Meschede und Warstein:
Schlosser/innen und Schweißer/innen
Wir bieten: - Stundenlohn nach Vereinbarung
- faire Vergütung
- umfangreiche Sozialleistungen
Interesse? Dann rufen Sie uns an!
Tel.: 0291/90875-0 persona service



Für den stark wachsenden Verkaufsmarkt suchen wir
Handelsvertreter/in
Arbeiten Sie in Ihrem PLZ-Gebiet auf feste Verkaufstermine.
Kommen Sie aus dem Direktvertrieb? (Staubsauger-, Heizungs-, Bauelemente)
Dann melden Sie sich bitte bei Herrn Mooren.
Tel.: 0173 - 280 82 99

Wir verstärken unser Team! Nachhilfelehrer für Deutsch, Englisch, Latein und Französisch gesucht: 02961/19418

Wir suchen eine
Zimmerfrau
auf 450 €-Basis.
(auch am Wochenende).
Garni Elegant
Alte Kirchstr. 4
34506 Willingen
Birgit Kesper
Tel. 0 56 32/9 85 70
info@elegant-willingen.de

Sie sind flexibel, kennen sich in der Gabelstaplerbedienung aus und eine Bereitschaft zur Schichtarbeit ist vorhanden? Dann suchen wir Sie für unsere namenhaften Kunden in Meschede und Warstein! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Tel. 0291/90875-0

Suche Versicherungskaufmann/-frau oder Versicherungsfachmann/-frau für den Außendienst zur Verstärkung unseres Teams für sofort; Continentale Bezirksdirektion Timon Schaschlow, Siegen 0271/22020

BL Stadt: Wer hilft uns regelmäßig bei wöchentlichen Kehrarbeiten und im Garten, bei freier Zeitgestaltung, gerne Rentner. Tel.: 02752/9137

Stellengesuche

Biologin MSc
sucht Betätigungsfeld in Vollzeit, gerne im Bereich Umwelt, Natur, Tierschutz oder Gnadenhof.
Zuschriften unter Chiffre 034905

Nebenbeschäftigungen

!Garten- u. Landschaftsbau! bietet Ausschachten/Pflastern/Mauern/kpl. Außenanlagen, Tel. 0151/57340954

Suche Reinigungskraft für sofort, Mo. 2-3 Std. f. Restaurant. Tel. 02961/6394 o. 02961/744644

Nebenbeschäftigungen

Gärtner(in) in Eversberg für die dauerhafte Pflege des privaten Gartens und Grundstücks auf 450 €-Basis o. Rechnung gesucht. 0291/95299510

Gärtner/in gesucht (Minijob) Siedlinghausen. Privathaushalt sucht eine/n zuverlässige/n und erfahrene/n Gärtner/in; Tel. 0175 8705731

Rentner/Frührentner als Mechaniker für Rasenmäher-Werkstatt auf 450 €-Basis im Raum Brilon gesucht. Tel. 02961/1000

Suche Arbeit im Bereich Garten, Pflastern, Platte, Bruchsteinmauer, Ausschachten etc., mit langjähriger Erfahrung; Mobil 0176/95956728

Suchen liebevolle Betreuung f. unsere behinderte Tochter, stundenweise für die Ferien, Rm Olsberg; Tel. 0175/6812244

Taschengeld oder Haushaltskasse aufbessern? Werden Sie Zusteller/in unseres Sauerland-Kurier oder SauerlandKurier am Sonntag! Freie Bezirke unter bo-tenbewerbung.sauerlandkurier.de

Handwerker sucht Beschäftigung auf 450 €-Basis od. in Festanstellung. Perfekt im Fliesen, Putz, Trockenbau, allg. Renovierungsarbeiten u. im Garten; 0160/1741057

Reinigungskraft für Neheimer Raum 1x pro Woche gesucht, Tel: 015750347533

Reinigungskraft in Eslohe für Privathaushalt, 3 Std./ Woche auf 450,-€ gesucht. 0172-650 8987

Wir suchen für die Saison 2015 sportl., naturverb. Mitarbeiter (w/m) in Teilzeit od. auf 450 €-Basis. www.teambuilding-firmenevents.de, E-mail: info@teambuilding-firmenevents.com od. Tel. 02721/1425

Suche Nebentätigkeit im Bereich Maler, Trockenbau und Putzarbeiten, auf 450 € Basis; Tel. 0160/4623187

Bundesfreiwilligendienst
Freiwilliges Soziales Jahr



Wir geben dir die Chance, dein Engagement und deine Ideen auszuprobieren und mit einer richtigen Aufgabe zu verbinden. Dazu bieten wir dir viele interessante Möglichkeiten. Werde auch du Teil des Johanniter-Teams!

Mehr Informationen unter:
0800 3233 800 (gebührenfrei)
www.johanniter.de/nrw



Baumaterial

2 Kunststoffenster, weiß isolierverglast, mit angedeutetem Oberlicht mit glasteilender Sprosse. Rahmenmaße: B 84 x H 97 cm Rechtanschlag, B 109 x H 140 cm Linksanschlag. 75 EUR pro Stück. Bilder bei Interesse per mail. Tel: 02961/6489

3 neuw. Kellerfenster + 5 Granitfensterbänke zu verk., Tel. 02761/66875

Div. Kunsstofffenster, gebraucht zu verkaufen; Tel. 0271/370622

Ferienhäuser/Wohnungen

Winterberg-Langewiese: Dauer-Ferienwhg, 2 Z /D/B, unverbauter Blick, 35qm, Mobil 0160/2335055

Gewerbliche Räume

Schmallenberg-Grafschaft; Ladenlokal 170 qm mit Lager, günstig zu vermieten, Parkplätze vorhanden; Tel. 02972/7278

ETW-/Häuser-Verkauf

Gepfl. EFH Brilon Gudenhagen Wfl. 102 qm zuzügl. 60 qm Untergeschoss, sonnige Lage mit schönem Fernblick, Garage, v. privat zu verk. VB 155.000 €; Tel. 0151/51021049

Zu verkaufen: Haus in Bad Berleburg-Arfeld + Baugrundstück daneben; 3 Etagenhaus m. ca. 275 m Wfl., (unten Mietwhg., z. Zt. vermietet) auf 600 m Grundstück m. zusätzlichem Baugrundstück 591 m direkt daneben. Kann aber auch einzeln verhandelt werden. Weiteres auf Anfrage Tel.: 04354/996579 od. 0173/3114810

EFH, Bad Laasphe-OT, Wfl. ca. 150 m, Grdst. ca. 1.000 m, 2 Garagen, Gartenhaus, Gerätehaus, Brunnen, Ausbaureserve, gepflegter Zustand, von Privat zu verk., Preis VB. 0173/8155551

BLB-Zentrum, DG-Wohnung zu verkaufen, 4 ZKB ca. 120 m, nähere Infos Tel.: 0175/2507946

Bad Berleburg, Ederstr., DG-Whg., 85 m, 3 Zi. Kü. m. EBK, Bad, (Wohn- u. Schlafzi m. Teppichböden), neu renoviert, an ruhigen Mieter, keine Haustiere, ab sofort od. später zu verm., KM 400 Euro + NK ca. 160 Euro. Kaution 2 MM. Tel.: 02751/3340

Bad Laasphe-Kernstadt, Kurz- od. Langzeitwohnen, voll ausgestatt. kl. 1-Raum-App. m. Kochnische, Du., WC, Abstellr., ca. 22 m im 1. OG, ab 01.04.2015 evtl. früher, nur an Berufstätige zu vermieten. Miete mtl. pauschal möbliert incl. aller NK u. Strom 300 Euro. Tel.: 0171/6706039

Bad Laasphe, schöne 4 ZKB Whg. DG, 89 m, schöner Ausblick, Zentr. Öl-Hzg., Abstellr., extr. Raum für Waschm., Laminatfußb., keie Haustiere, KM 350 Ä + NK + 2 MMK, sofort frei. 02752/824464

Bad Laasphe, Whg. 90 m, 3 1/2 Zi., Kü. m. EBK, Diele, Bad, WC, Terr., Garten, KM 290 Ä+NK+2 MMK, zzgl. 30 Ä Garage, Gartenliebhaber, die bereit sind Gartenarbeit zu übernehmen, werden bevorzugt. 02752/6498

Schöne 5 Zimmer, Küche, 2 Bäder auf 2 Ebenen im Dachgeschoss mit Kellerraum, Garage, in Erndtebrück-Leimstruth, 415 Euro + NK, auf Wunsch mit Garten. Tel.: 0176/67585710

BLB, Nähe Krankenhaus, 2 ZKB, Kochzeile vorhanden, kl. Abstellr., ca. 70 m, sep. Eingang, ebenerdig, Garage, KM 290 Euro + 150 Euro NK + 30 Euro Garage. Tel.: 0160/93756865

Wallau, schöne helle neu renov. ELW, mit Terrasse u. Pkw-Stellplatz, 2 ZKB, 62 m, ab sofort zuvermieten. Haustiere unerwünscht. Tel.: 0174/7131329

Laasphe-Stadt, 78 m ELW mit eigenem Garten, ruhige Lage, 3 ZKDB/WC, 440 Euro KM, Alleinerziehende und Paare mit Kind bevorzugt. Tel.: 02722/633545 (AB, rufe zurück)

BLB-Wingeshausen, DG-Whg., 83 m, 2 ZKB, EBK, Gäste-WC, Balkon, 2 Kfz-Stellplätze, KM 330 Euro. Tel.: 0175/7521630 od. 02759/606 (nach 17 Uhr)

Volkholz, Wohnung zu verm., 105 m, KM 430 Euro + NK u. Haus zu verm., 120 m, KM 570 Euro + NK+Kaution. 02754/8395 (ab 18 Uhr)

Wohnung in Birkelbach, 60 m, 3 ZKB, neuer Fußboden, neue EBK, mit Garage, 320 Euro KM + NK + 2 MMK. Tel.: 02753/3204

Restaurant, Pizzeria in Arnsberg

Ca. 65 Plätze, ab sofort zu vermieten.
Kpl. eingerichtet, einschl. Außenterrasse, Garten, ausreichend Parkplätze.

Tel. 0 29 32/42 37

Grundstücke

Bauerwartungsland Stadt Freudenberg-OT, 2 Grundstücke, zusammen 4.115 m², sehr schöne Lage, zu verkaufen, 30 €/m²; Zuschriften unter Chiffre 902013

Suche land- und forstwirtschaftliche Fläche im HSK zu kaufen. Mobil 0151/50656571

Baugrundstücke in BLB-Zentrum, 500 m. Tel.: 02751/444527

ETW-/Häuser-Ankauf

Gesucht: Häuser u. Bauernhöfe für Käufer aus Holland, 05636/9296 www.immobilien-bergenthal.de

Privates Paar ohne Anhang sucht kleinen Bungalow, nur von Privat, in Willingen zu kaufen (Makleranfragen zwecklos!). Zuschriften unter Chiffre 034809

Suche Haus in Schmallenberg zu kaufen, nur von privat, Mobil 0178/5192147

ETW-/Häuser-Verkauf

Büren, DHH, Altbau, guter Zustd., günstig zu verk.; Tel. 0177/2635176

Eigentumswohnung in Attendorn Zentrum von Privat zu verkaufen. 2 Zimmer Küche, Bad, Baujahr 1993, ca. 50qm, 2 Min. vom Allee-Center entfernt. Eigener Parkplatz, eigene Terrasse, EBK vorhanden, alles gefliest, eigene Heizung im Haus, Zuschriften unter Chiffre 034908

Miete statt Zinsen! Sehr schönes finnisches Holzhaus von 2011, sehr gemütlich, 74 qm, hochgezogener Giebel, gr. Wohnzi. m. Kü, Bad/Arbeitszi., Schlafzi., schöner Flur, Dach evtl. ausbaubar, Carport, Niedrigenergie/Fußboden-/Gasheizung, Solar für Wasser, gr. Terrasse mit Fernblick, in Wenden/Hillmicke, Grdst. 403 qm, vermietetes Objekt bis 2017, zum Preis von 187.000 €, keine Makler, Zuschriften unter Chiffre 034679

Bad Berleburg-Stadt, beste Lage, DHH, ca. 140 m Wfl. auf insgesamt ca. 950 m Grdst., Bj. 1966, von Privat zu verk., VB 150.000Euro. Tel.: 06621/15041 und 9590539 oder 0162/9476024

Mietangebote Siegerland

Gr. 4 Zi.-Whg., Bj. 1987 in Diedensh., (9 km v. BLB) sofort zu verm., Schlafzi., 2 Kinderzi., Kü., Bad, sehr gr. Wohnzi., vorh., Balkon, Doppelgarage, Sauna, Öl-Hzg., usw., gr. Grdst. m. Garten, Mitte Ortslage, Hilfe im Haushalt bzw. Pflege von Senior kann m. Miete verr. werden. Kinder Haustiere willk. 0151/25538323

BLB-Stadt, EG-Whg. im Grünen, ca. 160 m, Diele, Gäste-WC, Bad/Du., WC, WZ m. off. Kamin; EZ, 3 SZ, z. Zt. Parkettböden, Kü., Süd-Wintergarten m. Hzg., Abstellr., Hobbyr. m. off. Kamin u. Grill, sehr ruhig, sep. gr. Garten, Stellpl., KM 610 Euro + NK + Garage. Mob. 0176/55547264

Bad Berleburg-Stadt: 4-ZKB+G/WC, ca. 100 m, Top-Komfort-Wohnung mit großem Balkon, großem Dachboden incl. Abstellraum und ausgebautem Bastelraum, 1a-Wohnlage mit Blick auf Stadt, Oberstadt, Kirche u. Schloß Wittg., 650 Euro+ NK, Tel. 0160/1736909

Bad Berleburg-Kernstadt, Lindenweg 9, (Nähe Baumrainklinik) 1 Zimmer-Appartement, mit kl. Kochküche, Dusche/WC, insg. 24 m, Pkw-Stellpl. vorhanden, KM 180 Euro, NK 55 Euro, ab 01.06.15 zu verm. Tel.: 02751/3337

Bad Berleburg-Raumland, Whg. ca. 180 m, hervorragende Lage und Panorama, 6 Zimmer, Küche m. EBK, Bad, 2 WCs, gr. Balkon, Garage und Garten, ab sofort oder später zu vermieten. KM 900 Euro. Tel.: 0175/7924571

Bad Laasphe-Niederlaasphe, 83 m Whg., 4 ZKB, Stellpl. u. kl. Keller, KM 4,50 Euro pro m. Tel.: 0172/9097889

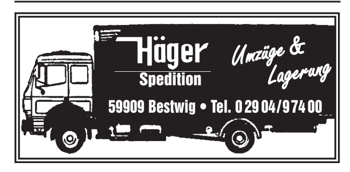
Mietgesuche Siegerland

Junge Frau (24 Jahre), ehrlich, gut erzogen mit Arbeit, sucht helle Wohnung, ca. 40-50 m in Bad Berleburg od. Bad Laasphe (evtl. Wallau od. Biedenkopf), ab Juli/August od. später. Handy: 0175/8771020

Frau sucht helle, renovierte 2-3 ZKB in BLB oder Umgebung, gerne mit Balkon/Terrasse. Tel.: 0160/95602252

Suche 2-3 Zimmer-Wohnung in Bad Laasphe oder Umgebung, gerne mit Balkon oder Terrasse. Tel.: 0152/05413055

Mietangebote



ATTENDORN

Attendorn; Münchener Str., 1 Zi., Küche, Flur, Bad m. WC, Keller, Terrasse, Stellpl., keine Hunde, KM 306 €, ab 01.04. zu verm.; Tel. 02722/50528

BESTWIG

Bestwig, Schulzentrum Whg. zu verm. 205 qm im Neubau auf 2 Etagen (2. u. 3 Etage), KM 850 € + NK. Tel. 02904/710790

Velmede Singlewhg., 70qm, geh. Ausstatt., m. EBK, frisch renoviert, ab sofort, Tel. 02904/1374

BRILON

Altenbüren, 90 m², EG, 3Z/K/B, EBK, Terr. und Pkw-Stellpl. WM 550 € + Strom + 2MM Kaution. Mobil 0160/1556405

Brilon-Scharfenberg, 92 m², 4Z/K/B, Balkon, ab 1.7. frei, BJ 69, Energiekl. F, KM 380€ + NK 150€ + 3MM Kaution. Garage auf Wunsch 25 € mtl. 0157/85070810 Vermieter oder 0176/23991044 Hausmeisterin

Brilon-Stadt, 94 m², 4Z/K/D/B Vorrat, Keller, Balkon, KM 395€+NK+ Kaution. Mobil 0171/6835459

ESLOHE

Eslohe OT Oesterberge 12 km nach Meschede, Whg. 100 qm, 3/4 Zi. Balkon, EBK, neues Bad und Küche, renoviert, Bio-Gas-Heizung, Stellplatz, Warm 650 €, zum 01.05. frei, Mobil 0176/96119776

FINNENTROP

Fi.-Serkenrode: Whg., ca. 90 m², 4 Z/K/D/B, EG, kompl. renov., Fliesen u. Laminat, KM: 389 €, geringe NK, neue Pelletheizung, ab sofort zu vermieten Mobil 0170/1606808

HALLENBERG

Bromskirchen, Neuludwigsdorf, ca. 45 qm Whg., 2 ZKB, m. EBK, gr. Terrasse, direkt am Wald gelegen, bezugsfertig 02.04.15, 250 € + Strom + Hzg.; Tel. 02984/1435

KIRCHHUNDEM

74 qm Whg., kmpl. renoviert, 4 Zi., Kü., Diele, Bad, Energieverbrauchsausweis 93,4 kWh (m² x a), KM 390 € + NK 85 € zu verm in Khd.-Hofolpe; Tel. 02723/67524

Neu renovierte 45 qm-Wohnung in Kirchhundem OT Würdinghausen mit EBK; Tel. 02723/2720

Oberhundem; sehr gemütl. 58 qm-Whg., 2 ZKB, Flur, Dielenböden, auf Wunsch m. Garten, EBK vorh., evtl. voll möbliert; Tel. 0172/5805557

WE, Whg. 4 ZKB, ca. 130 qm, KM VB, Mobil 0172/2729392

LENNESTADT

Elspe; ELW, 70 qm, 2 1/2 Zi., Carpot, ab sofort zu vermieten; Zuschriften unter Chiffre 034901

Oedingen, 45 qm Whg., 2 ZKB, EBK, ab sofort, KM 200 €; T. 0228/659422

MEDEBACH

Medebach, 64 qm-Whg., 3 Z/K/B, Balkon, frisch renoviert. Tel. 02982/3263

Medebach, 84 m²-Whg., 4 Z/K/B, Balkon, Tel. 0160/94933814

Oberschlehdorn, DG-Whg 70 m², 3 Zi., Bad, Abstellr., Keller, gr. Terr., Tel. 02982-1811

MESCHEDE

App., 28 m², einger. Küche, SAT, DSL, Telefon, renov. nach neuer Energiesparverordnung. Miete 200 € + NK, Kaution, Tel. 0171-6460094

Meschede Wehrstapel sehr gute Lage, 56,5 qm auf 2 Ebenen, zum Teil Parkett, gr. Südterrasse, KM 235 €, NK 85 €, 2 MM Kaution, ab 01.04. od. n. Vereinb. zu verm., Mobil 0157/52952023

Meschede-Wennemen 77 qm-Wohnung im 1.OG eines Zweifamilienhauses, 3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon. Sehr schöne Wohnlage, bezugsfertig renoviert. KM 295 € + Garage 25 €; Telefon 0171 6931429

OLPE



Finnentrop-Rönkhausen, barrierefrei, 3 Zi. EG-Wohnung, 110 m² mit separatem Eingang, Fußbodenheizung, Gebäude wurde 2013 kernsaniert bzw gedämmt. Kaltmiete 560 €. Tel: 01573/3514334

OLSBERG

Bigge, 84 m² EG-Whg, rollstuhlgerecht, ab sofort. Tel. 02905/850082

Olsberg Bigge, Erdgeschosswohnung, 4 Zimmer, 89 qm mit Terrasse, Kaltmiete 294,14 €, Wohnberecht.-Schein erforderlich, keine Hundehaltung, kurzfristig zu vermieten. Tel. 02962/972021

Olsberg, schicke Stadtwohnung, ca. 56 qm, über 2 Etagen mit Balkon, eigene Gastherme, Einbauküche kann übernommen werden. KM 272,99 € ab 01.05.2015 zu vermieten, Tel. 02962/972021

Olsberg-Bigge, DG-Whg. 84 qm, 3 Z/K/D/B, Abstellraum, Balkon, zu vermieten, Mobil 0160/5506239

SCHMALLENBERG

Bad Fredeburg; 3 Zi.-EG-Whg, 60 qm, teilmöbl, Kü, incl. Kü-Einricht., Bad, Keller, Terrasse, PC- u. Tel.-Anschluss, Stellplatz, ab 1.5.15, 500 € WM, Mobil 0172/8205230

Fleckenberg, DG-Whg., 100 qm, 3 Zi./K/B, Balkon, Garage, ab 1.4.15, 480 € KM, Zuschriften unter Chiffre 034890

Grafschaft großzügige Whg, Süd-Balkon, Stellplatz, Tel: 0176/47550287

Grafschaft, Erstbezug n. Umbau, 75 m², 3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, KM 365€+NK, ab 01.06.15, Kloster Grafschaft; Tel. 02972/7912254

Schmallenberg; EG-Neubau-Whg. 73 qm, 2 Zi./K/B/D, Terrasse, 400 € KM + NK, ab 1.5.15; 0173/9506100

Mietangebote

SCHMALLENBERG

Westfeld, 2ZKB 57qm, KM 250 €, + NK + 2MM KT, EBK, 0171/1991028

SUNDERN

Sundern Grünewaldstr. EG, 4ZKDB, 85 qm, KM 450 € + NK 120 €, V-Ausweis, Gas 95kW/h, Bj. 91 ab sofort; Tel. 02562/6088744

Sundern Kahlenberg, 4 ZKDB, m. Balkon, 91 qm, KM 426 € + NK 115€, Stellpl. 17,50 € ab sofort, V-Ausweis Gas 71kW/h, Bj. 97; Tel. 02562/9644790

Sundern-Langscheid, DG-Wohnung 80qm, 3 Zi, K, B, i. MFWH, KM 375,- € + NK; gem. Energ.-Ausw.: 99,7 kWh/(m²*a) (Gas); Tel. 0160-97266088

Sundern-Langscheid, Wohnung 2. OG 84qm, 3 Zi, K, B, WC, Balk.; i. MFWH, KM 375,- € + NK; Gem. Energ.-Ausw.: 99,7 kWh/(m²*a) (Gas) Tel. 0160/97266088

WENDEN

Erstbezug in Wenden, zentrale, ruhige Lage, 3 ZKB, 76,81 qm, Kellerr., gr. Terrasse, barrierefr. Zugang, Carport, hochw. Ausst., ab Aug. 2015, KM 570 € + Carport + NK, Koch Baupartner GmbH, Tel. 02761/64427

WINTERBERG

Langewiese: Schönes freistehendes 2-FamHaus: ca 85qm-Whg m. Balkon Keller, Garten, PKW-Stellpl., Einlieger-Single-Whg (ca.25qm), m. freiem Blick ins Grüne, ab 1.6.15 o. später z. verm., Mobil 0160/2335055

Winterberg Altstadt, helle 160 qm Whg, 5 Z/K, 2 Bäder, Kaminofen im 52 qm Wohn/Essbereich, 780 € + NK u. Hzg., ab 1.6.15; 0151/10781507

Winterberg-Züschen, schöne, helle ca 80 qm Whg, 4 Z/K/B, zentral gelegen, mit großem Balkon u. Garage, Bj 1987, Energieb.d.G. 164,2 kwh/(qm a), Gashzg., KM 360€+NK, frei ab sofort, 02974/969420 o. 0171/4319233

WILLINGEN

Willingen, Nachmieter ges., 90m², 2,5 ZKDB m. Balk., mit Küche, ab sofort frei, 0175/4173090

Wohnen wo andere Urlaub machen, Usseln, Am Osterkopf 24, ruhige 2 Zi.-Whg., ca. 52 m², Küche/Bad, gr. Garten, Balkon, Stellplatz, KM 250 € + NK + Kaution, ab 01.05. zu verm., Tel. 0171/8642136

Mietgesuche Sauerland

Junge Familie sucht dringend 4 Zimmer, Küche, Bad, in Lennestadt - Altenhundem. Warmmiete bis max. 550 €€ Tel. 0173 - 6460935

Kl. 1-Zi.-Woh. in Olsberg gesucht weibl., 56 J., ges. Eink., Tel. 015255717814

Lehramtsanwärterin sucht kl. Whg., Raum Eslohe, Tel. 02932/1794

Raum Brilon. Ruhiger Rentner sucht sehr preiswerte 2 Z/K/B. Biete als Ausgleich Arbeiten am Haus sowie Einkaufsfahrten an. Zuschriften unter Chiffre 034865

Suchen Einfamilienhaus mit ELW im Raum Brilon, mit Tierhaltung, ab sofort zu mieten, Tel. 0621/15301275 od. 0176/83463065

Internet

Der erste Eindruck zählt!
Eine professionelle Homepage - die Visitenkarte für Ihr Unternehmen!
Wir sagen Ihnen wie!
Homepage „Medium“ für nur 464,- €*
Homepage „Profi“ für nur 940,- €*
*inkl. 19 % MwSt.
Nähere Infos unter ☎ 0 27 21/13 62 21
creandi medienagentur



Kapital-/Geldmarkt

24 h Blitzkredite 24 h
■ Auskunftsfrei bis € 10.000,- in bar
■ € 3.000,- schon ab € 39,- im Monat
(eff. Zins u. Zinsbindung auf Anfrage)
030 / 2 83 95 53 55
verm. SpreeFinanzService, PSF, 10063 Berlin,

KREDIT
Seit 43 Jahren!
1.000 € bis 50.000 €
Sie rufen jetzt an! Wir helfen sofort!
Wir zahlen tägl. aus!
OE 02761-929390 Fintrp. 02721-7189494
MES 0291-2290 Schmallbg. 02972-3908070
AR 02931-3340 Winterbg. 02981-9199988
LS 02351-916888 Hil.bach 02733-8131288
Lennest. 02721-717064 Olsbg.02962-9761933
Hallenbg. 02984-919481 SI 0271-3300111
www.CBFINANZ.de
Zinsgünstige & zuverlässige Vermittlung
Hauptstr. 2, Wiedenbrück 07

Sofortkredit bis 120.000 €
Ohne Schufa bis 10.000 €
auch ohne Einkommensnachweis
02293/9388857
vermittelt: SBN-Finanz • Gärtnerweg 16 • 51580 Nümbrecht

Kaufgesuche

Hole kostenlos ab: Gefriertruhen, Gefrierschränke, Spül- u. Waschmasch. auch defekt. 0152/54074274

Kinderski/-Schuhe, Größe 35 gesucht. Tel.: 0172/2318130

Alte Bilder, Uhren, Porzellan usw. kauft: Tel. 02722/50763

Ankauf v. Privat, Antik, Möbel, Porz., Näh.-Schreibm., Pelze, Münzen, versilb. Bestecke, Bilder, Mo.-Schmuck, Garder., Puppen, Bücher, Uhren, Banker, Tel. 0209/93821822

Antiquitäten, Gemälde, Uhren, Schmuck, antike Waffen, Jagdsachen, Soldatennachlässe usw. zu seriösen Preisen gesucht. Tel. 02391/914406

Porzellan, Gemälde, Uhren, Jagd- u. Soldatennachlässe, Bestecke, Modeschmuck, Münzen u. Briefmarken kauft Siegfried Lütz; 0271/23463661

Kamine/Öfen

Antiker, unrestaur. Gussofen, auch als Deko, VS, kl. Wagenräder z. Basteln, St., 10 €, Tel. 02974/6677

Kaminofen Scan Stahlofen 7 kw mit Glasplatte und Zubehör keine Baumarktqualität Tel. 02722/68161

Kamine/Öfen

ABVERKAUF
KAMINE • KACHELÖFEN • KAMINÖFEN
Nur solange der Vorrat reicht!
Mehr als 500 Ausstellungsmodelle, Messe- & Lagergeräte stark reduziert!
Sparen Sie jetzt bis zu 50%
HARK GmbH & Co. KG – Die Nr. 1 im Kamin- und Kachelofenbau
Hark GmbH & Co. KG, Hochstraße 197–213, 47228 Duisburg
HARK Ausstellungen:
57072 Siegen, Sandstraße 86; 50858 Köln (Marsdorf), Dürener Straße 425 – 427; 53119 Bonn, Potsdamer Platz 2
35398 Gießen, Rodheimer Straße 61 – 63
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 19.00 Uhr, Sa. 10.00 – 16.00 Uhr
NEUER KATALOG – GRATIS unseren 184-seitigen Katalog und Angebotsflyer mit Preisen auf www.hark.de oder gebührenfrei unter (0800) 2 80 23 23 anfordern.

Pferde/Reitsport

Boxenvermietung auch mit Wohnmöglichkeit, Zi. od. Whg., Näheres auf Anfrage: Mobil 0160/1741057

Reitoverall Winter Gr. M, Reit- u. Pferdedecken, Reiterhosen Sommer/Winter Gr. M und sonstiges zu verk., Mobil 0176/41806541 (Wenden)

VS Sattel Kiefer, schw., 17/18 Zoll, gut erhalten, zu verk., VB 420 Euro, evtl. mit Steigbügel u. Riemen. 02754/8184

3,5-jähriger Kaltblut-Wallach, 1- und 2-spännig gefahren, gut für Planwagenfahrten, schmiede- und verladefromm, wegen Aufgabe abzugeben; Tel. 02753/2000

Sanitär/Heizung

Nachtspeicheröfen, verschd. Modelle, asbestfrei, günstig abzugeb.; Mobil 0151/55122026

Spielwiese

Ca 20 Kartons Lego f. Jungen, 6-12 J., teilw. unsortiert, m. Vorlagen, nur komplett zu verkaufen, Preis VS, Mobil 0160/7707089

Playmobil Ritterburg, 3268 für 50 €, div. Bionicle-Figuren, nicht mehr alle vollständig, teilw. zusammengebaut, günstig zu verkaufen; Tel. 02972/921931

Tickets

3 Karten für Europameisterschaft in Aachen im Reining am 16.8.2015, a. 44 €, Tel. 02761/61331

Tiermarkt

Gans o. Gänsepaar gesucht, Mobil 0173/7279158

Meerschweinchen zu verschenken 1 1/2 J. alt, männlich m. Käfig abzugeben. Tel.: 02755/224805

Yorki-Mischlingswelpen, in liebev. Hände, ab 8. 4., Mobil 0171/9849428

Gebr. Hasenstall in grau-weißem Holz, massiver Eigenbau, m. integr. Kletterrampe, ideal f. 2 Hasen, fahrb., i. unteren Fach reichl. Platz f. Stroh/Heu/Futter etc., H/B: 1,75/1,50 m, Außengehege Eigenbau ca. 2 x 1 m, VB 80 €; Mobil 0170/2331240

Teckelwelpen 3 sehr schöne Zwergrauhhaarteckelwelpen, WT 25.02., Eltern im ständigen jagdlichen Gebrauch, (beide FW VZ), Papiere DTK, Ende April an familieren Jägerhaushalt abzugeben, 0151/26410793

TV/HiFi/Video/Konsolen

Suche Flachbildfernseher kostenl. od. bis 20 €; Mobil 0152/15021420

Verk. Philips LED-TV, Full HD, 32 Zoll, 32PFL5605, VP 90 Euro, nur Abholung. Tel.: 0151/41942536

Unterricht

Nachhilfe in Mathe Raum Neh.-Hüsten, (evtl. auch D, E) für Kl. 6 Gymnasium gesucht, 015114923265

Ma, Dt, Engl., 6,50 €/45 Min.; Tel. 0157/92305895

Wir verstärken unser Team!
Nachhilfelehrer für Deutsch oder Englisch oder Latein oder Französisch gesucht. Sehr gute Einarbeitung.
Tel.: 0 29 61/1 94 18

LERNEN IM HSK
A. Mansion
Preiswerte und erfolgreiche Nachhilfe
Neheim u. Meschede
Tel. 19418 · www.lernen-im-hsk.net

Urlaub/Camping

Markise, neu, Omnistor mit Zelt Safari Room, 1x gebraucht, Preis 500 € VB; Mobil 0160/98441845

Vermischte Verkäufe

25 m Granit-Terrassenplatten 40x40x3 m, grau-braun, bei Selbstdemontage und Abholung günstig abzugeben. Tel.: 02753/2445 od. 0175/8237006

Größere Tischkreissäge zu verkaufen, 380 V, versch. Sägeblätter, Anschlag 90-45 Grad, Tischgröße 1000x750 mm, günstig. Tel.: 02751/51532

Keramik Blumensäule, ca 70 H, 15 €, gr. Umtopf 31 cm innen, 33 H, beides weiß/gold, 12 €, div. neue Lampenschirme, verschied. Größen, VS, Alabasterlampe, farbig, VS, 02972/7546 o. 0157/82845067

Zu verkaufen: Hasenstall, vers. Bohrmaschinen, Flex, Handkreissäge, Handschleifer, Dolmar Elektromotorsäge, Schweißelektroden, Flexscheiben gr. u. kl., Rolltorantrieb GFA, Garagentorantrieb Teckentrup, altes Röhrenradio Mende u.v.m., Tel.: 02752/472474

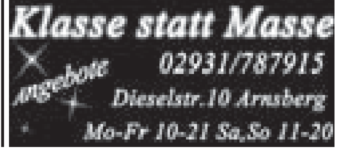
Lust auf stricken? Biete 1 Karton Strickvorlagen mit Modellen (Junghans) gegen Anzeigengebühr. Tel.: 02752/8689899

10 Steinmader, 5 Füchse, 1 Iltis; Winterbälge gegerbt gegen Gebot abzugeben. Tel.: 0175/2228415

Kontakte







NEUE LIEBE NEU Ukrainerin Lena 29 J. Lolita Italienerin 18J.
34516 Vöhl Korbacher Str. 1
direkt an der B252 05631-9879027
www.neueliebe-club.de

10-15 Girls www.Dejavu-willingen.de
Mi Bergfest • Eintritt nur 15€ • Spaß ab 30€
ab 20h • Do Dessousnight • Fr+Sa Erotik Disco Night
Table Dance • Hausbes. mögl. • 02961-9222607



WILLIGE FRAUEN! NUR 99 Cent/Min.! 0900-50 11 44 99 Mobil abw.

Einsame KRANKENSCHWESTER, liebevoll + diskret! Raum Plettenberg u. Willingen! 0900 52 52 44 42 €1,99/Min.Mobil abw.

Der Erotik-Online-Führer
www.happyweekend-intim.de

Hilde (66 J.) 0711-23003016

Sextreffs gratis 0176-53101437

Anja wieder da!
Sinnlich, erotisch, faszinierend
Tel. 01 52/37 37 33 23

Auf Wunsch auch Spaß zu dritt!
Roxana & Miki
0 29 32/89 85 88

>Sarah, exclusive Hausbesuche! 0152-09452521 Kollegin gesucht.

Lena & Magda bei Medebach, auch Hausbesuche, Tel. 06454/799894

Neu! Samija, echter Blickfang, besucht Dich v 8-23 Uhr; 0175/6161798

Reife Claudia, naturgeil. 0160/95835395

Reife Sie besucht dich; Mobil 0151/23205621

Susi - tabulos, besuchbar; Tel.: 02983/969449

Schoko und Vanille; Mobil 0175/2827809

Top Girls by Queens in Winterberg. Mobil 0157/78405950

Bianca besucht dich. 0175/5344797

Pia? Wieder da! T. 0160/1297564

Vermischte Verkäufe

SR auf 4-Loch-Stahlfelgen, Lochkreis 100 mm, 175/70/R13, 82T, Profil 7 mm, 60 EUR; Autoradio mit CD u. Lautsprechern, 30 EUR; Brotbackautomat 20 EUR; Tischkreissäge Elektra, 50 EUR; Tel. 02983/969266

Fernsehschüssel BAS 65x50 + Ständer; 1 Kochschrank Marke Fritz Berger; 1 Sichtschutz 1,20x4m, 1 x gebraucht; Tel. 02972/6417

Verschiedenes

!!! Wir überziehen Ihre Polstergarnitur u. Eckbänke. T. 02723-80410

Bartagamenpärchen, zu verk. 60 €. Zinn (Becher u. Teller) zu verk. Tel. 02973/2263

Waffen

Drückjagdwaffe Kal. 7x64, an EWB, Pr. VS; Mobil 0162/8244344

Vorderladerpistole Patriot Kal. 45 m. Zubeh. im Alukoffer, fei ab 18 Jahre, 160 €; Mobil 0176/50966440

Werkzeuge/Maschinen

Neuw. Elektro-Kettensäge Dolmar, 35cm Schwert, 1.800 W, 60 €; neue Farbspritzpistole 30 €; Mobil 0170/9854681

Steinschneidemaschine Fuhrer/B Typ A-45, L600/T 110, D. Blatt ø 350, 230 V/ 3 kW, 325€; Tel. 0271/370480

Zu verschenken

4 Seat Leon Stahlfelgen 5 Loch, guter Zustand, zu verschenken. Lennestadt - Oedingen 0151/68197609

4 gebrauchte Matratzen 100 x 200 cm, Tel. 0291/51902

Couchgarn. 3/2/1 m. Bettfunkt., + Wohnzi.-Schrank. Tel. 02761/53082

Duschtür Duscholux 1m Einscheiben Glastür in gutem Zustand. 02762 7858

Platal-Tür Rüster-Nachbild., 2,0 x 0,75 m, Tel. 02761/73543

Zu verschenken

Funktionsfähiger Gefrierschrank, ca. 240 l, 1,60 m hoch. Mobil 0177/5010685

Je 1/2 Kubik Sand u. Kies an Selbstabholer zu verschenken; Tel. 02721/2911 od. 0170/2814195

Verschenke gut erhaltenen Kleiderschrank in Kiefernoptik großer Kleiderschrank an Selbstabholer zu verschenken! Masse: 2,20 m hoch, 1,00 m breit, 0,56 m tief, Tel.: 02723/100421

Röhrenfernseher von Philips 36 cm, Tel. 0176/45749885 Meschede

Wohnzimmerschrank, Eiche rustikal, 3 m breit, 2,40 m hoch, m. Glasvitrine u. Fernsehschrank, an Selbstabholer zu verschenken; Tel. 02723/3633

Fünf nach Zwölf



Märklin-Anlage, M-Gleis ca. 6 m² liebevoll gestaltet, 4 Ebenen, L-Form mit Faller-Carsystem (inkl. 1 Bus), gr. Schattenbahnhof, Drehscheibe, 2 Lokschuppen, vielen Weichen, CS 1, Stellpulten, Seilbahn, funktionsf. Oberleitung u. weiteren Zusatzfunktionen an Selbstabholer zu verk. (Standort Olpe OT), VB 2.300 € Tel. 02761/7523600, 16-20 Uhr.

Bauernmilchkanne, Alu, m. Blumenmotiv, 55 €; T. 0178/6553478

Corsa B 1,4 l, 60 PS, TÜV 04/16, Alu, Airbag, Servo, unfallfrei, technisch und optisch ok., VB 950 €, Tel. 02964/1049

Hyosung Cruise 1,2, 125 ccm, TÜV 6/15, 17.500 km, VB 650 €; Tel. 02761/1367 ab 15 Uhr

Seat Arosa 1.0, Bj. 04, 50 PS, 116 tkm, TÜV 09/15, 500 €; Tel. 0271/49921487

Suche Zündapp, Kreidler, Hercules, Simson; Tel. 0151/57575857

Wg. Haushaltsaufl. günstig abzugeben: kompl. Schlafzimmer, Sofagarnitur, Wohnzimmerschrank, uvm.; Mobil 0177/1431473

Zu verschenken! Hasen-Außenlaufstall, 160x120 cm, an Selbstabholer; Tel. 02973/979824

Aquarium 120 l mit Schrank, Pumpe und Warmwasserfischen für 70 € zu verk., Mobil 0160/92817141

Workshop für Bürger

Remblinghausen. Alle Einwohner aus Remblinghausen und Umgebung sind eingeladen zu einem zweiten Bürgerworkshop am Donnerstag, 19. März, um 19 Uhr im Jakobushaus Remblinghausen.

Zunächst wird Michael Stratmann über den aktuellen Stand der Dorfentwicklung informieren, Vertreter der Stadtverwaltung erläutern die Pläne zur Gestaltung des Friedhofs und der Heimat- und Verkehrsverein stellt die geplante Umgestaltung des Dorfmittelpunktes vor. Ziel der Veranstaltung ist es, konkrete Ideen und Maßnahmen zu den einzelnen Themenschwerpunkten zu erarbeiten und Interessierte für die weitere Mitarbeit zu gewinnen. Über viele Teilnehmer würde sich der Bezirksausschuss Remblinghausen sehr freuen.

Die Society von Crippenham

Bestwig. Die jungen Stars der Theater AG der Realschule Bestwig präsentieren am kommenden Freitag, 20. März „Die Society von Brippenham“ von Ulrich G. Engelmann unter der Leitung von Andrea Karpati und Beate Ritter. Beginn der Premiere ist um 18 Uhr im Bürgersaal der Gemeinde Bestwig. Weitere Aufführungen der Komödie sind am Samstag, 21. März, um 16 Uhr und am Montag, 23. März, um 10 Uhr.

Haltestelle gesperrt

Meschede/Warstein. Aufgrund von abschließenden Straßenarbeiten in der Schützenstraße in Hirschberg kann die Linie R76 (Warstein – Meschede) der DB Bahn Westfalenbus am heutigen Mittwoch, 18. März, die Haltestelle „Hirschberg, Post“ nicht anfahren. Fahrgäste werden gebeten auf die Ersatzhaltestelle in der Prinzenstraße auszuweichen.

Schützen laden Senioren ein

Velmede-Bestwig. Die St. Andreas Schützenbruderschaft veranstaltet am Sonntag, 22. März, um 15 Uhr einen Seniorennachmittag für die älteren Mitbürger der Gemeinde in der Schützenhalle. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken wird ein Shanty Chor singen und für reichlich Kurzweil sorgen. Für den gemütlichen Teil bleibt dann noch genügend Zeit. Wer eine Fahrgelegenheit in Anspruch nehmen möchte, kann sich ab 13 Uhr unter ☎ 0 29 04/23 56 in der Schützenhalle melden.

Bruno-Peus-Pokal-Schießen

Meschede. Die St. Georgs-Schützenbruderschaft Meschede lädt am kommenden Sonntag, 22. März, von 11 bis 16 Uhr zum traditionellen Bruno-Peus-Pokal-Schießen an den Schießstand der St. Georgs-Halle ein. Auch eine Schießstandkönigin wird ausgeschossen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Fahrt zur Veltins Arena

Ramsbeck. Der FC Schalke Fanclub Glückauf Ramsbeck fährt am Samstag, 21. März, zum Bundesliga-Heimspiel gegen Leverkusen. Anstoß in der Veltins Arena ist 18.30 Uhr. Zu diesem Spiel sind noch Stehplätze nebst Busplatz bei Jürgen Tillmann unter ☎ 01 60/96 46 82 69 zu haben. Karteninhaber können gerne freie Busplätze anfragen. Abfahrtzeiten: 14 Uhr Getränke Nölke Ramsbeck, 14.05 Uhr Gaststätte Nieder Heringhausen, 14.10 Uhr Hotel Nieder Ostwig, 14.15 Uhr Bahnhof Bestwig und 14.30 Uhr Haltestelle Steinstraße gegenüber Textilhaus Heide.

Versammlung der Schützen

Wehrstapel. Die ordentliche Generalversammlung der St. Josefs-Schützenbruderschaft findet am Samstag, 21. März, in der Schützenhalle Wehrstapel statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Vorab wird um 17.30 Uhr eine Hl. Messe in der Kirche gefeiert. Die Tagesordnung ist durch Aushang bekanntgemacht worden.

TuS lädt zur Versammlung

Berge. Der TuS „Jahn“ Berge lädt alle Mitglieder zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am Sonntag, 22. März, ab 17.30 Uhr in den Wennesaal ein. Unter anderem sieht die Tagesordnung einige Wahlen in der Abteilung Fußball vor, darum bittet der Verein um rege Teilnahme der Mitglieder.

In stiller Trauer



In stiller Trauer


– 1. Jahresgedächtnis –

Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir dich sehen können, wann immer wir wollen.

Willi Eisenberg

* 11. Mai 1939 † 22. März 2014

Deine Thea und Anverwandte

Das Jahresamt ist am 21.03.2015 um 17 Uhr
in der St. Bartholomäus-Pfarrkirche zu Meggen.

Statt Karten



Gegangen bist du aus unserer Mitte,
aber nicht aus unseren Herzen.

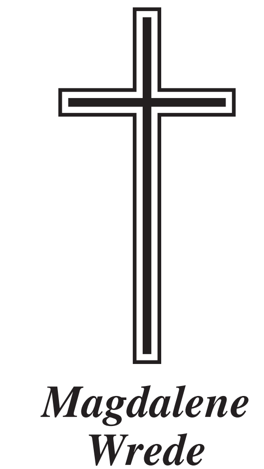
Wir danken allen, die ihm im Leben Zuneigung und
Freundschaft geschenkt und ihre Anteilnahme auf
so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Franz Sasse
24.03.1943 13.02.2015

Im Namen aller Angehörigen:
Ingrid Sasse und Kinder

57413 Finnentrop-Fretter im März 2015

Das 30-tägige Seelenamt ist am Samstag dem 21. März 2015 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche
St. Matthias in Fretter.



Statt persönlicher Danksagung

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie
ich ihn im Leben hatte.

Von einem lieben Menschen Abschied nehmen zu müssen,
ist schwer. Ein Trost ist es zu wissen, wie sehr sie
geschätzt und geachtet wurde.

Für die große Anteilnahme, die uns auf vielfältige Art und Weise
erreichte, sprechen wir allen unseren Dank aus.

Magdalene Wrede

* 11.12.1933
† 14.02.2015

**Deine Nichten und Neffen
und Anverwandte**

Kirchhundem, im März 2015

Das Sechswochenamt ist am Sonntag, dem 22. März 2015 um
10.15 Uhr in der St. Peter und Paul Pfarrkirche zu Kirchhundem.



Anstelle persönlicher Benachrichtigung

Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

Traurig nehmen wir Abschied von unserer lieben Tante

Otti Brücher

* 19.12.1922 † 15.03.2015

**Christiane und Michael Nieder
mit Pia und Sophie
Maria und Ralf Brücher
mit Lea-Marie und Louisa
Monika Kümpel
Burkhard Kümpel**

Traueranschrift: Ralf Brücher, Schützenstr. 4, 59909 Bestwig

Das Seelenamt ist am Freitag, dem 20. März 2015, um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Anna
in Nuttlar. Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung von der Friedhofskapelle aus.
Wir beten für Otti am Donnerstag, dem 19. März 2015, um 19.15 Uhr in der Pfarrkirche St. Anna.



Bielefelderstr.5a | Lennestadt-Elspe



Mode Fischer lädt Sie ein-

zum großen Moonlight Shopping mit den aktuellen Frühjahrsstyles der Saison. Das Trendmodehaus mit mehr als 1400 qm Lifestyle Marken öffnet für Sie am **Freitag bis 22 Uhr.**

GROSSE FESTABTEILUNG
TOP-AUSWAHL FÜR ABIMODE!

Blühender Frühlingsgruß gratis!

Wir überreichen Ihnen ein hochwertiges Glasgefäß mit frischen Blumen und stimmen Sie ein in den Modefrühling. Erleben sie ein riesiges Frühlingsmeer im Eingangsbereich unseres Glasdaches. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

MOONLIGHT SHOPPING

FREITAG BIS **22:00 UHR** GEÖFFNET!



BLUMENGESCHENK ALS DANK FÜR IHREN **EINKAUF!**

MEHR AUF WWW.MODEFISCHER.COM
f / MODE FISCHER

BOSS HUGO BOSS
GANT
Marc O'Polo
AIRFIELD
MARCCAIN
rich&royal
monari
BLONDE No.8
HUGO HUGO BOSS


CAMBIO


FUCHS SCHMITT
GERRY WEBER
Superdry.
OPUS




CECIL


JACK&JONES
VERO MODA
ONLY
PME LEGEND AMERICAN CLASSIC




KEY LARGO

SONDERÖFFNUNGSZEITEN: **FR. 9:30-13:00 UHR | 14:00 - 22:00 UHR | SA. 9:30 - 16:00 UHR | TELEFON 02721 92460**